

der knielinger



Mitteilungsblatt des Bürgervereins Knielingen e.V.

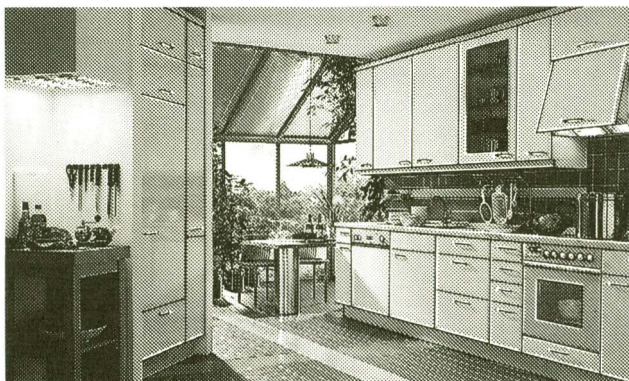


REVOLUTION 1848/49 IN KNIELINGEN

November 1998

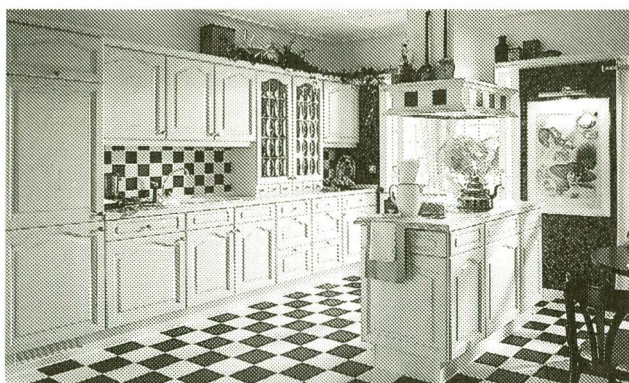
Ausgabe Nr. 65

Küchen-Perfektion



Bestimmt haben Sie schon so Ihre Vorstellungen von Ihrer neuen Küche. Wir zeigen Ihnen gerne, wie Küchenträume mit einer ALNO Markenküche schon bald Wirklichkeit werden. Kommen Sie einfach mal vorbei.

ALNO®
...die Welt der Küche



Der Fach-Voll-Service des echten Spezialisten!

Unser Beitrag zur Qualität Ihrer Einrichtung – der Sie keinen Pfennig mehr kostet!
Das ist nicht überall so



Beratung durch geschulte Spezialisten in unseren riesigen Ausstellungen oder bei Ihnen zuhause.



Wir nehmen Maß an Ihren vier Wänden, damit die neue Küche zentimetergenau paßt und die Anschlüsse richtig sitzen.



Maßgenaue Einrichtungsplanung bis ins kleinste Detail mit genauesten Kostenvoranschlägen – auch bei Sonderanfertigungen.



Pünktliche Anlieferung und Montage, Maßeinbauten exakt nach Plan



Blitzschneller Langzeitkundendienst – wir kommen auf Anruf.

Wir bieten Ihnen für Ihre Traumküche hochwertige Marken-Einbaugeräte folgender Hersteller:

SIEMENS

AEG

NEFF

Juno

*Großeinkauf durch einen der leistungsfähigsten Einkaufsverbände Deutschlands und unser extrem kostensparendes Verkaufssystem machen unsere gefürchtet harten Preise möglich!
Ein Name steht für Qualität und Leistung.*

Möbel Kiefer

Saarlandstraße 75 · 76187 Karlsruhe-Knielingen
Telefon (07 21) 56 69 58 · Telefax (07 21) 56 32 40

der knielinger

**Mitteilungsblatt des
Bürgervereins Knielingen e.V.
Nr. 65 November 1998**

Themen aus dem Inhalt Seite

Vorwort	2
Sporthallenerweiterung	5
Kaserne: Sachstand	7
Lärmschutz/Südtang. Sachstand	9
Bodenrückgewinnungszentrum vorerst aufs Eis gelegt!	11
Bürgerverein gratuliert OB	13
Siemens Industriepark in Knielingen ..	15
Zweite Eisenbahnbrücke über den Rhein.	17
Knielinger Alpbark.	19
Abstellgleis Rheinbergstr.	21
KAV (Knielinger Arbeitskreis Verkehr). 25	
Werksbericht:	
Fa. KNIEL System Electronic.	27
1. Obsternte der	
Streuobstwiesen-Initiative	31
Schulbus Humboldt Gymnasium.	33
Ausländische Mitbürger	37
Polizeiposten Knielingen	39
Revolutionsjahr 1848-49 in Knielingen II ..	43
Heckerfest in der Heckerstr.	49
Windmühlenberg: Sachstand	50
Heimatkunde: Knielinger Schulen IV ..	51
Der Soziale Dienst der Stadt Karlsruhe. 53	
Naturschutzzentrum KA-Rappenwört . 55	
Serie: Knielinger Straßennamen	57
Wieder brütende Störche in Knielingen 58	
Blumenschmuckwettbewerb 1998	59
Australien zu Besuch in Knielingen ...	61
Knielinger Humorecke.	62
Ein Knielinger ♥ schlägt	
auch in Kanada, Fortsetzung	63
Zwei Turbomäuse lehr(t)en	
der Konkurrenz das Fürchten.	69
Vereinsberichte	71
BVK gratuliert	88

Wochenmärkte.	101
Schadstoffsammlung	103
Knielinger u. Karlsruher Geschichten . 105	
Heimatrezept Nr. 16	107
Taschengeldbörse	109
Kinder malen für Kinder	111
BVK gratuliert Knielinger Jubilaren ..	113
Geburts-Termine BVK Mitglieder. 115	
Veranstaltungstermine 1998-99	117
Bücherbus	119
BVK begrüßt seine neuen Mitglieder . 119	
BVK Aufnahmeantrag	121
INFO Anzeigen	123
Impressum	
(Anzeigenpreisliste 1.1.1999)	125
Gedenken an verstorbene	
BVK Mitglieder	127
Berichte der Knielinger Kirchen	129
Anschrift und	
Rufnummern der Kirchen	134
Inserentenverzeichnis Nr. 65.	135
Knielinger Vereinsvorstände	
und wichtige Rufnummern	136

bis Ende Monat: 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 Jahr: 98 99 00

Apfelsaft

klar



0,2 l

Karlsruher

Fruchtgehalt 100 %
von Streuobstwiesen, die nach der Verordnung
der Europäischen Union den kontrolliert
ökologischen Landbau gepflügt werden.
Kontrollnummer: D-BW-KA-3-0620-B

gefördert von der
BKK
der Stadt Karlsruhe

Stadt Karlsruhe, 76124 Karlsruhe
Abfüller: Fruchtsaftkellerei Kohm 76316 Maisch

1. Obsternte der
Streuobstwieseninitiative Seite 31

Die nächste Ausgabe „**der knielinger**“
Nr. 66 erscheint am **15. Mai 1999**
Redaktionsschluß: 27. März 1999
Auflage: **5100**, 2 x jährlich

Einladung zur Seniorenweihnachtsfeier

2. Advent

6. Dezember 1998

14.00 Uhr

**Ev. Gemeindehaus
Dreikönigstraße**



Auch in diesem Jahr möchten wir wieder unsere älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger, ab dem 65. Lebensjahr, dazu einladen, mit uns gemeinsam den 2. Advent zu feiern.

Es wirken dankenswerterweise mit:

Kantorei Ev. Kirche Knielingen

CRAZY FRIENDS

„tanztribüne“

Jugendkapelle des MV Knielingen

**VEREIN  KNIELINGEN E.V.
BÜRGER**

Vorwort

Keine Zeit

Die „Keine-Zeit-Krankheit“, liebe Leserinnen und Leser gehört auch in Knielingen zu den neuen Zivilisationskrankheiten - verbreitet wie Allergien, chronisch wie Rheuma und ansteckend wie Masern oder die Grippe. Kaum einer, der nicht infiziert wäre, niemand scheint dagegen immun. Alle Gesellschaftsschichten, Berufsgruppen,



Vereine, alle Altersgruppen sind betroffen - schon unsere Kids sind von morgens bis abends verplant und haben für niemanden mehr Zeit. Hektik, Hetze, Jagd von Termin zu Termin, vor lauter Verpflichtung und Verabredungen keine Zeit mehr zum Leben.

Dies ist für uns alle ganz besonders in der bevorstehenden Vorweihnachtszeit zu spüren. Jeder kennt die Symptome, jeder muß auf seine Art damit fertig werden. Gegen die „Keine-Zeit Krankheit“ scheint kein Kraut gewachsen zu sein.

Es ist nicht so, daß wir uns über einen zu langen Arbeitstag und zu wenig Freizeit beklagen könnten. Die umkämpften sozialen Errungenschaften des Jahrhunderts haben die tägliche Arbeitszeit reduziert, jedenfalls bislang. Der 8-Stundentag und die 40-Stundenwoche lassen uns so viel Freizeit, wie keine Generation vor uns sie hatte. Zeit haben wir aber dennoch nicht. Die Freizeit ist selten nur freie Zeit. Oft sind die Urlaubstage, die Wochenenden und die Stunden nach Feierabend nicht weniger verplant als der Alltag. Die aus der Freizeit erwachsende Freizeitkultur verheißt neue Freiheiten und erzeugt dabei zugleich wieder neue Zwänge und neuen Streß.

Wie kann man dagegen ankommen? Ein Patentrezept gegen das „Keine-Zeit-Syndrom“ gibt es nicht. Jeder muß selbst für sich lernen damit zu leben und damit umzugehen.

Henry Ford zitierte dazu: „Zeitverschwendung ist die leichteste aller Verschwendungen.“ Wenn Sie aber dennoch Zeit übrig haben, bieten wir im Bürgerverein, in den Kirchengemeinden und in allen Knielinger Vereinen viele Neigungsgruppen an, in denen man die Freizeit unter Gleichgesinnten verbringen kann.

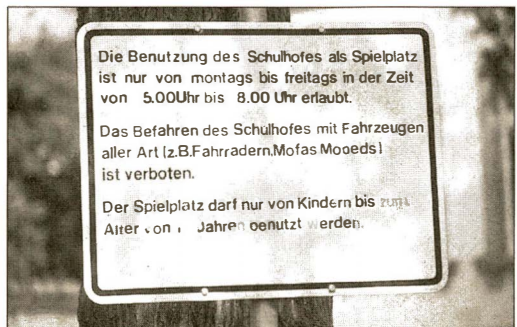
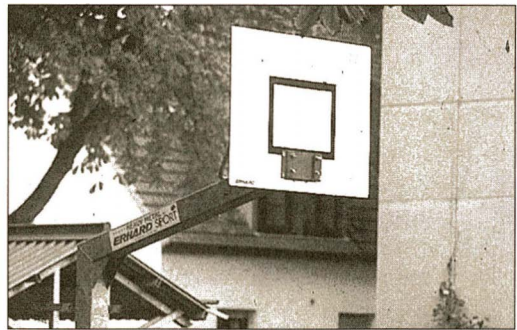
Nehmen Sie sich gerade über die Weihnachtsfeiertage viel Zeit zum „Leben“ im Kreise Ihrer Lieben. Es lohnt sich.

Der Bürgerverein Knielingen wünscht Ihnen allen ruhige gesegnete Weihnachtsfeiertage und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Ihr Bürgervereinsvorsitzender und das Bürgervereinssteam

Hubert Wenzel

Ohne Kommentar!

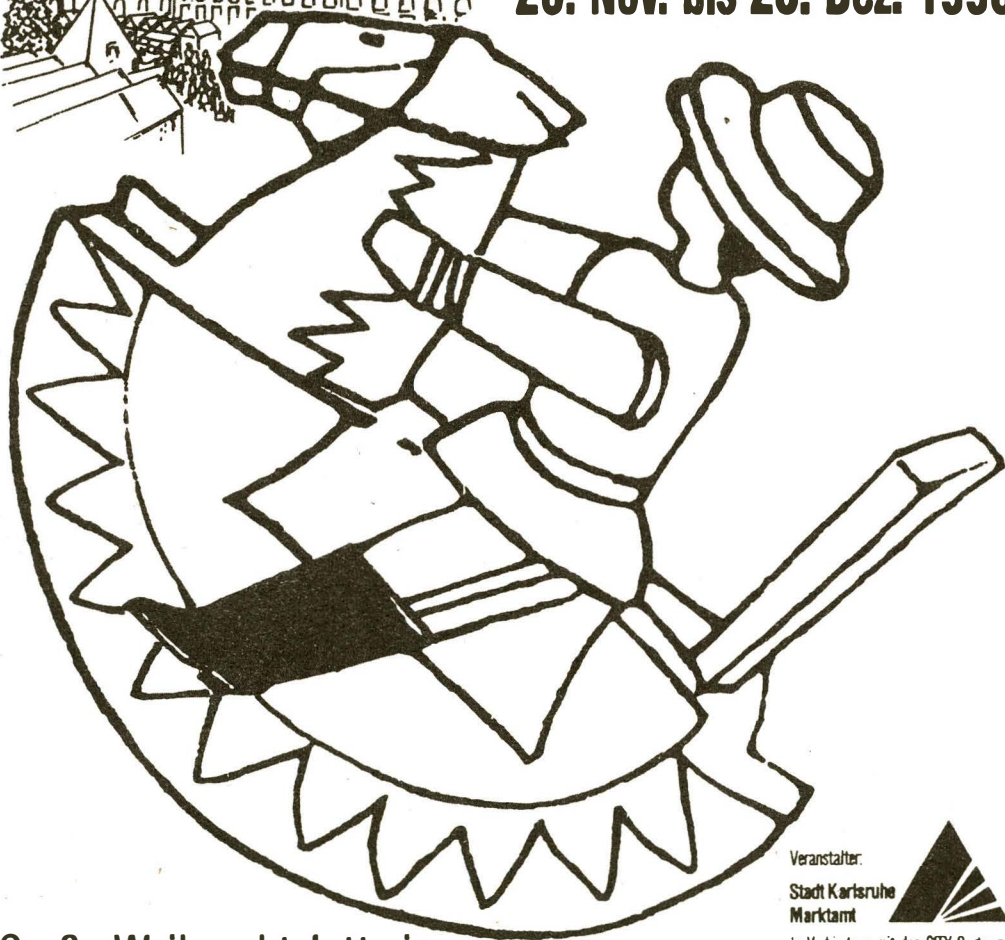


Karlsruher Christkindlesmarkt



Marktplatz

26. Nov. bis 23. Dez. 1998



Große Weihnachtslotterie

in der Kaiserstraße beim Marktplatz
zugunsten Karlsruher gemeinnütziger Organisationen.

Veranstalter:

Stadt Karlsruhe
Marktamt



In Verbindung mit den CITY-Partnern
Karlsruhe — Aktive Innenstadt e.V.
und dem Schaustellerverband
Sitz Karlsruhe e.V.

Neues Foyer für die Knielinger Sporthalle

Die Stadt Karlsruhe baut zusammen mit den sporttreibenden Knielinger Vereinen an der Sporthalle eine 30 mal 6 m große Foyer- Erweiterung. Ca. 100 000 DM werden durch Eigenleistungen in Form der kompletten Stahlkonstruktion mit dem Trapezblechdach und entsprechender Umbauarbeiten eingespart.

Vor genau einem Jahr, zur Weihnachtszeit, erstellte der Turnverein Knielingen die ersten Pläne zur Foyer- Erweiterung an der Knielinger Sporthalle. Man stellte sich einen 30 mal 6 m großen Anbau mit einer großen Glasfront vor , um so die steigenden Zuschauerzahlen bei den Hallenhandballspielen in der Halle und im Foyer unterzubringen. Die Zeit war damals im bevorstehenden OB-Wahlkampf günstig, um zusammen mit der Kommunalpolitik und dem Bürgerverein die Weichen in Richtung der gewünschten Baumaßnahme zu stellen. Die Zielvorgabe war, das Bauvorhaben innerhalb kürzester Zeit, noch in diesem Jahr zu erstellen. Doch wie bauen, wenn die Kassen der Stadtverwaltung immer leerer werden. Eigenleistung, bürgerliches Engagement muß her!

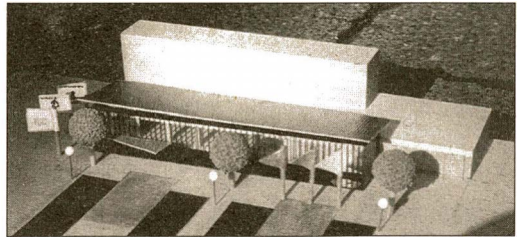
Die Firma Stahlbau Schenk erklärte sich bereit, daß in ihrem Betrieb die gesamte Stahlkonstruktion und das Dach mit ehrenamtlichen Helfern gebaut und vor Ort errichtet werden kann. Helfer stellen die sporttreibenden Vereine und schon war ein Leistungspaket von ca. 100 000 DM geschnürt. Des weiteren wurde bereits in den Sommerferien im bisherigen Vorraum der Küchentrakt erneuert.

Nach und nach wurde in der Planung ein Stein nach dem anderen aus dem Weg geräumt. Ende Juli stimmte der Gemeinderat der Stadt Karlsruhe der 450 000 DM teuren Maßnahme zu, und im August lag bereits die Genehmigung für das neue Sporthallenfoyer vor.

Am 6.Oktober 1998 erfolgte eine der letzten Arbeitsabstimmungssitzungen zusammen mit dem Hochbauamt, den beteiligten Firmen, der Statik, dem Turnverein, Bürgerverein und Architekten. Ein Zeitplan wurde erstellt und los geht's.

Nach dem Hallensportfest ab dem 26. Oktober wurden die dafür notwendigen Fundamente gebaut. Gleichzeitig erstellte man bei der Firma Stahlbau Schenk die Stahlkonstruktion. Am Wochenende, 21.

November, wird die mächtige Stahlkonstruktion vor der Sporthalle errichtet. Eine Woche später, am 29. November, wird das Trapezblechdach installiert. Danach ist der Weg frei für die Glasfassade, die ab der ersten Dezemberwoche aufgebaut wird. Der alte Vorraum wird zum neuen Foyer hin geöffnet. Bis Weihnachten soll die erweiterte Heizung und die Beleuchtung funktionieren. Ende Januar wollen wir das neue Foyer mit einer Benefizveranstaltung seiner neuen Bestimmung übergeben, wozu wir jetzt schon alle Knielingerinnen und Knielinger recht herzlich einladen. Gebaut werden kann nur, wenn man über das notwendige Baugeld verfügt. Für die notwendigen Materialkosten der Eigenleistungen und Einrichtungsgegenstände werden ca. 40 000 DM benötigt. Der Bürgerverein sammelt Geld- und Sachspenden

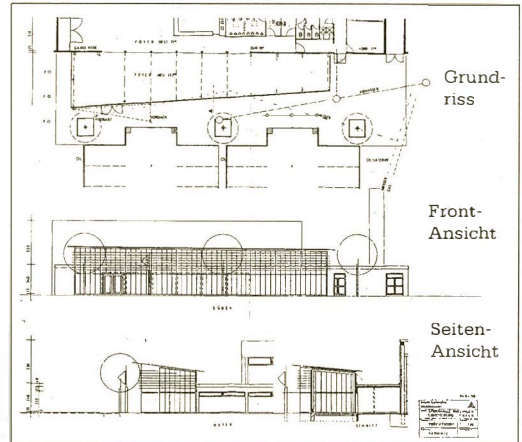


Das neue Glasfoyer für die Knielinger Sporthalle .
Ein weiterer Ort der Begegnung.

für das neue Foyer an der Sporthalle. Auch für Sie bietet sich eine Gelegenheit unter der **Kontonummer 15 045 172 Bankleitzahl 660 501 01 bei der Sparkasse Karlsruhe unter dem Kennwort: Foyer Sporthalle**, die Maßnahme zu unterstützen. Dafür im voraus herzlichen Dank.

Allen Helfern und Spendern, allen voran Herrn Oberbürgermeister Heinz Fenrich, Frau Baubürgermeisterin Heinke Salisch, Herrn Harald Schenk, Vorsitzender des Turnvereins und Firmeninhaber der Firma Stahlbau Schenk, Herrn Stadtrat Thomas Müllerschön, Herrn Kaltenbach vom Hochbauamt sagen wir „Knielinger“ ein herzliches Dankeschön für das große Engagement beim Bau des neuen Foyer an der Sporthalle. „Nur gemeinsam sind wir stark, packen wir's an, es gibt viel zu tun“ so der Slogan des Bürgervereins.

Ihr Hubert Wenzel



ZEICHENBÜRO KLAUS BECHTOLD

STRUVEST. 34 76187 KARLSRUHE FON 9583530 FAX 9583531

Dienstleistung für Bauherren und Architekten

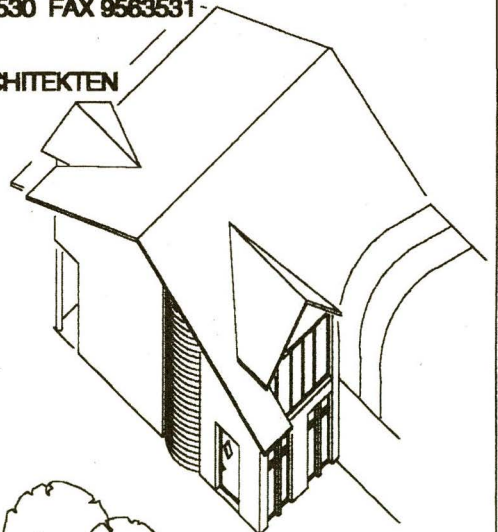
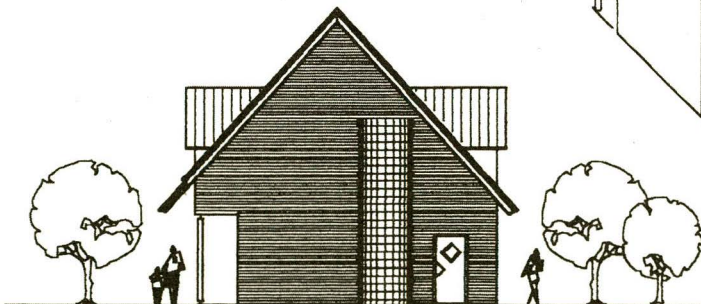
CAD - UNTERSTÜTZTE PLANUNG

NEUBAU - UMBAU - AUSBAU

MODERNISIERUNG - BAUBETREUUNG

HOLZBAU / NIEDRIGENERGIEHÄUSER

STAHLBAU UND INDUSTRIEBAU



NIEDRIGENERGIEHAUS
HOLZSTÄNDERBAUWEISE
REFERENZ: HECKERSTR. 50

Knielinger Kaserne

- GRÜNDUNG EINER KONVERSIONSGESELLSCHAFT -

Aus finanziellen und steuerlichen Gründen soll die Konversion und zwar Grunderwerb, Neuordnung und Vermarktung der Flächen von einer **Konversionsgesellschaft** Karlsruhe abgewickelt werden. Die Volkswohnung soll die Federführung übernehmen, die Sparkasse, sowie die Stadt Karlsruhe werden beteiligt.

Im Juni 1998 hat der Gemeinderat dieser Gründung zugestimmt.

Beim Knielinger Kasernengelände ist von einer langfristigen Konversion)* - 20 Jahre - auszugehen, wobei die Neuordnung in Abschnitten erfolgen soll.

Ferner wurde in dieser Sitzung der Flächenbedarf der Bundeswehr festgelegt. Die Stadt hat, unter Berufung auf ihre Planungshoheit, die zusätzlichen Flächenwünsche der Bundeswehr abgelehnt und auch Einwendungen gegen die zuletzt vorgesehene Nutzung erhoben.

Stadt und Bundeswehr einigten sich auf einen Flächenanspruch der Bundeswehr von 15,6 ha des Knielinger Kasernenareals. Die Gesamtfläche der Kaserne ohne Übungsgelände beträgt 47,2 ha.

1 ha Optionsfläche wird für das Technische Hilfswerk freigehalten.

Es verbleiben **30,6 ha Fläche**, die zunächst für den Erwerb und den Ideenwettbewerb zur Verfügung stehen. Der Bürgerverein setzte sich seinerzeit für einen Ideenwettbewerb mit folgenden Zielen ein:

1. Wiederaufwertung Knielingens
 2. Verkehrsanbindung
 3. Ökologisches Konzept
 4. Integriertes Wohnen mit entsprechender Infrastruktur
 5. Erhalt einzelner und vorhandener Gebäude
 6. Sport- und Kultureinrichtungen
 7. Gewerbe und Handwerk
-) * Umwandlung

● Planung

● Fertigung

● Montage

■ Stahlbau

■ Apparatebau

■ Schlosserei

■ Blechverarbeitung

Stahlbau
SCHENK

Stahlbau Schenk GmbH & Co. KG
Jakob-Dörr-Straße 9 · 76187 Karlsruhe

Telefon (07 21) 56 75 95
Telefax (07 21) 56 75 99

8. Grünbereich und Erholung.

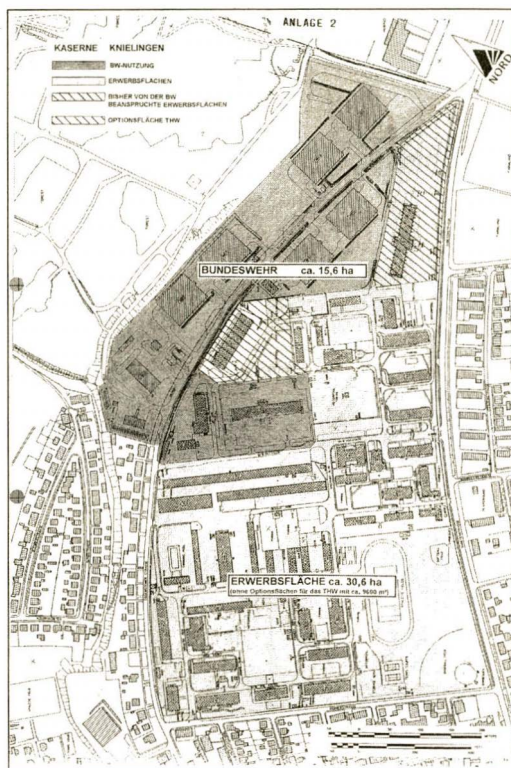
Die wichtigste Forderung des Bürgervereins ist, die Knielingerinnen und Knielinger bei dieser immensen städtischen Neuordnung einzubeziehen.

Auf den 15,6 ha Bundeswehrflächen sind zur Zeit folgende Nutzungen vorgesehen:

1. Materiallager für Krisenreaktionskräfte
2. Feldlager für Auslandseinsätze
3. Lager für Großgerätereserve des Heeres.

Fahrbewegungen finden nur bei Ein- und Auslagerung statt. Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten werden auf ein Minimum beschränkt. Die Personalstärke für die Kasernenareale Knielingen (15,6 ha) und Neureut (29,0 ha) beträgt 30 Personen.

Thomas Müllerschön (BVK)



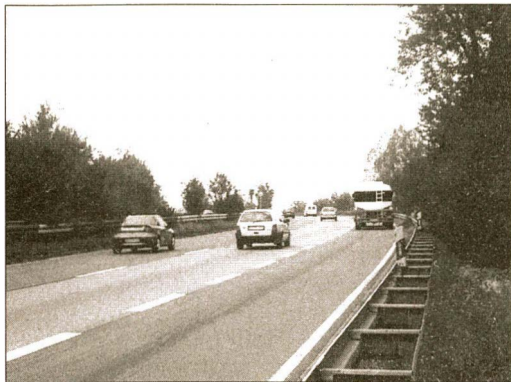
Vito *Judisco*

Saarlandstraße 85-91
76187 Karlsruhe-Knielingen
Tel. 0721/566704



*Wir wünschen unserer Kundschaft
ein frohes Weihnachtsfest.*

Lärmschutz Südtangente vor dem Verwaltungsgericht Karlsruhe



Die dritte Fahrspur an der Südtangente, ein Ärgernis für Anwohner. Nur reine Ummarkierungsarbeiten oder eine echte Fahrspur?

angepaßt. Bereits ca. 500 m vor der Einmündung Knielingen - in der Höhe des „Boxerhäusles“ - wird der Schwerlastverkehr auf eine dritte Spur auf dem Standstreifen verwiesen, um so die Großindustrie am Rhein zu erreichen. Dies hat zur Folge, so die Kläger, daß hier die Lärmgrenzwerte (54 dBA bei Nacht, 64 dBA bei Tag) überschritten werden. 4 Anwohner aus der Saarlandstraße und der Unteren Straße klagen vor dem Verwaltungsgericht Karlsruhe und fordern für diesen Bereich einen Lärmschutz.

Am 13.6.98 traf man sich vor dem Gericht. Der Betreiber der Straße, der Bund, vertreten durch das Regierungspräsidium, beantragte die Klage abzuweisen. „Ab dem „Boxerhäusle“ bis zur Einmündung Knielingen sind dies nur einfache Ummarkierungsarbeiten ohne bauliche Veränderungen“, so das Regierungspräsidium. „Diese Veränderungen dienen ausschließlich der Verbesserung des Verkehrsflusses.“

Nach einer einstündigen Beurteilung des Sachverhalts, vertagte das Verwaltungsgericht die Gerichtsverhandlung und benötigt zur besseren Beurteilung der Lage ein neues Lärmgutachten, das die Auswirkungen des Ausbaus der dritten Spur, ab der Einfädelung Knielingen auf die angrenzende Wohnbebauung, berücksichtigt. Des weiteren wird geprüft, wie lang denn eine ummarkierte Einfädelungsspur zur Einmündung Knielingen sein muß! Die Norm schreibt hier ca. 150 m vor. Wir Knielinger warten gespannt auf einen neuen Gerichtstermin und erhoffen ein positives Endergebnis.

Hubert Wenzel

Verwaltungsgericht benötigt weiteres Lärmgutachten zur Beurteilung der Lage.

Schon seit Jahrzehnten klagen die Anwohner im unteren Bereich der erhöhten Südtangentenbrücke über unerträgliche Straßenverkehrslärmbelästigung.

Bisher wurde der Bau einer Lärmschutzwand immer wieder hinausgezögert, auf Prioritätslisten gesetzt, aber nichts geschah. Im Sommer 1994 wurde aber die Südtangente ab der Einmündung Knielingen bis über die Rheinbrücke nach Wörth 3-spurig ausgebaut. Wir erinnern uns vorher noch an die vielen Staus und verstopften Straßen in Knielingen. Die Südtangente wurde an das erhöhte Verkehrsaufkommen



Notdienst

Glasschleiferei
Glasplatten · Spiegel
Ganzglas-Duschen
Ganzglas-Türen

Sophienstraße 167
76185 Karlsruhe
☎ (0721) 84 86 06

Glasreparaturen
Fenster



Notdienst

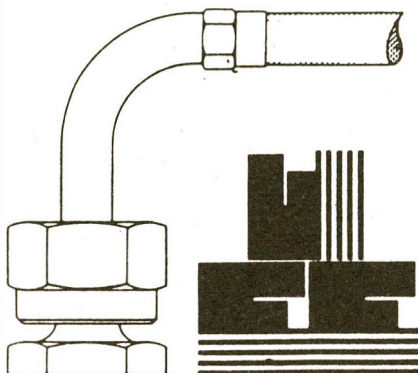
- Heizungstechnik •
- sanitäre Anlagen •
- Bäder •
- Kundendienst •

76185 Karlsruhe
Büro: Feierabendweg 34
Werkstatt: Im Mittelfeld 13



Für **Gas-, Wasser- und Heizungsanlagen** bekommen Sie von uns mehr **Lösungen** als Sie **Probleme** haben können.

Tel. (07 21) 59 05 35



Erwin Eichert GmbH

Betrieb: Daimlerstr. 10

Verkauf: KARLSRUHE

parallel zur B 36,
Gewerbegebiet, Neureuter Str. Nord
Tel. 07 21/97249-0, Fax 97249-30

Hydraulikschläuche- Schnelldienst

- Waschgeräteschläuche
- Rohrverschraubungen
- Nichtmetrische Adapter
- Schnellverschluß-Kupplungen
- Hydraulikrohr DIN

- Ventile
- Zahnradpumpen
- Kugelhähne
- **Druckluft-Zubehör**
- **Wartungseinheiten für Druckluftsysteme**



Täglich durchgehend 8 - 17 Uhr, Sa. 9 - 12 Uhr.

HANDWERK + VERKAUF

Farben + Tapeten
Bodenbeläge + Gardinen

Handwerksarbeit gut und preiswert oder in
Eigenleistung mit fachgerechten Werkstoffen?

Immer erhalten Sie eine persönliche und fachgerechte Beratung in allen Fragen.



Im Husarenlager 10
Tel. 56 47 56
Fax 56 41 87

BODENRÜCKGEWINNUNGSZENTRUM VORERST AUF EIS GELEGT

- Verwaltungsgerichtshof rät zum Ruhen des Verfahrens -

ZUR ERINNERUNG:

Im Juli 1994 hat das Regierungspräsidium (RP) öffentlich angezeigt, daß auf dem Areal der ehemaligen Glaserkiesgrube ein Bodenrückgewinnungszentrum (BRGZ) entstehen soll. Obwohl über 700 KnielingerInnen mit ihrer Unterschrift Einwendungen erhoben, wurde die Anlage im September 1995 mit der Begründung genehmigt, die zusätzliche Belastung durch die Bodenwaschanlage sei für Knielingen nicht zu hoch.

Sinn und Zweck eines BRGZ ist es, verseuchte und belastete Böden (außer Dioxin und Quecksilber) zu waschen und zu reinigen. Mit Hilfe von Wasser und Salzsäure sollen stündlich 30 Tonnen Boden mechanisch und chemisch bearbeitet werden und das rund um die Uhr. Wird von ca. 300 Arbeitstagen und 720 Tonnen zu reinigendem Boden pro Tag ausgegangen, bedeutet das die Anfuhr von 216.000 Tonnen Material jährlich und nach der Säuberung und Verarbeitung den Abtransport einer ebensolchen Menge. Bei einer Ladekapazität von 25 Tonnen je LKW sind jährlich 17.300 LKW erforderlich, um die Menge zu bewegen. Durch Knielingen würden täglich zusätzlich ca. 60 LKW rollen. Dies entspricht einer Erhöhung des Verkehrsaufkommens um 3%.

Die Zunahme der Gesamtbelastung durch das BRGZ wird mit 1% angegeben. Eine solche zusätzliche Belastung ist für Knielingen nicht hinnehmbar, denn die Umweltverträglichkeitsprüfung ergab, daß die Grenzwerte für Geräuschemissionen sowie die Benzolwerte in Knielingen jetzt schon nicht mehr eingehalten werden können.

Die Mehrbelastungen, die durch das Betreiben einer solchen Anlage zwangsläufig auf Knielingen zukommen würden, veranlaßte den Bürgerverein und den Landwirt Thomas Müllerschön, Einspruch gegen die immissionsschutzrechtliche Genehmigung einzulegen. Bei einem Erörterungstermin mit dem RP im November 95 wurden die Widersprüche als unbegründet zurückgewiesen.

Daraufhin hat der Bürgerverein Thomas Müllerschön (die in dieser Angelegenheit einzige klageberechtigte Person) gebeten zu prüfen, ob für ihn der Klageweg möglich ist und ob er in Vertretung der Interessen der Bürgerschaft bereit wäre, den Klageweg zu gehen.

Als vom BRGZ direkt betroffener Landwirt klagt Müllerschön seit 95 gegen die immissionsschutzrechtliche Genehmigung des BRGZ.

Diese Klage ist über das Verwaltungsgericht jetzt beim Verwaltungsgerichtshof Baden-Württemberg anhängig.

WAS IST BISHER ERREICHT WORDEN?

Im Juli 98 hat der Verwaltungsgerichtshof Thomas Müllerschön vorgeschlagen, das Verfahren ruhen zu lassen. Dies erscheint dem Senat sinnvoll, da derzeit keine konkreten Bauabsichten bestehen.

Sollte es in der Folgezeit konkrete Bauabsichten geben, könnte durch einen späteren Wiederanruf des Verfahrens das Ruhen beendet werden.

Nach Rücksprache mit seinem Rechtsanwalt hat Müllerschön den Vorschlag des Verwaltungsgerichtshofs akzeptiert.

Ob überhaupt und wenn ja, zu welchem Zeitpunkt über die immissionschutzrechtliche Genehmigung des BRGZ entschieden wird, ist ungewiß. Fakt ist jedoch, daß durch den beschrittenen Weg bisher eine Bauverzögerung von 4 Jahren erreicht werden konnte, und für Knielingen eine Mehrbelastung an Emissionen durch das geplante Bodenrückgewinnungszentrum vermieden wurde.

Es heißt: **"Wer kämpft, kann verlieren; wer nicht kämpft, hat bereits verloren!"**

Thomas Müllerschön (BVK)



**Machen Sie mit!
Tempo 30
lohnt sich für alle!**

RENT A WRACK

Autovermietung

*...sei auf Zack,
miet ein Wrack*



55 11 55

PKW und Anhänger

Ford Fiesta	69,- /Tag	Gespann	240,- /Tag
Golf III	79,- /Tag	Zugmaschine mit KFZ-Anhänger	
Audi 80	99,- /Tag	Anhänger	ab 30,- /Tag
		div. Größen	
		Auto-Transport-Anhänger	80,- /Tag

Transporter und Busse

Ford Transit	139,- /Tag	DB Transporter	159,- /Tag
Ford Transit lang	159,- /Tag	Bus mit Sitzen	180,- /Tag
Ford Großraumkasten	165,- /Tag	max. 8 Fahrgäste + Fahrer	

(Auch Stundenweise möglich)

Umzugskartons und Decken

an Jedermann

- zu verkaufen
- zu vermieten

Sie erreichen uns per Straßenbahnlinie S 5,
Haltestelle Herweghstr. (Knielingen) und fallen aus
der Straßenbahn heraus, fast in unser Büro



55 11 55

— ausschneiden und aufbewahren —

Bürgerverein gratuliert Heinz Fenrich

Mitte Juli wurde Heinz Fenrich im zweiten Wahlgang mit eindeutiger Mehrheit zum neuen Oberbürgermeister der Stadt Karlsruhe gewählt. 45,9 Prozent der abgegebenen Stimmen sind ein eindeutiger Wählerauftrag.

Heinz Fenrich wurde 1945 geboren. Nach seiner Schulzeit begann er seine berufliche Karriere beim Land Baden-Württemberg bei der Oberfinanzdirektion und im Finanzministerium. Danach arbeitete er bei der L-Bank in Karlsruhe. Zehn Jahre waren für die CDU Stadtrat in Karlsruhe. Sieben Jahre war er als Bürgermeister Dezernent für Stadtwerke, Schulen und Stadtentwicklung, für Märkte und andere öffentliche Einrichtungen.

Der erste Vorsitzende des Bürgervereins Knieligen, Hubert Wenzel, gratulierte Herrn Fenrich zu seiner Wahl recht herzlich. Für den geschäftsführenden Vorstand schrieb er: „Wir Knielinger freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit mit Ihnen und wünschen eine glückliche Hand bei Ihren zukünftigen Entscheidungen. Wir sind sicher, daß wir bei Ihnen ein offenes Ohr für die Probleme in unserem Stadtteil haben werden.“ Dazu passend ein Zitat des ehemaligen Außenministers Klaus Kinkel: „Politik ist wie Steilwandfahren. Man muß immer Vollgas geben, sonst stürzt man ab.“

RÖSSLING

Getränkevertrieb



GEFAKO

Die Getränkespezialisten.

IHR LIEFERANT FÜR JEDEN DURST

Abholmärkte:

- Südbeckenstr. 9a, 76189 Karlsruhe, Tel. (07 21) 55 41 60-61 Mo - Fr. 8.00 - 18.00, Sa 8.00 - 16.00
- Kußmaulstraße 7, 76187 Karlsruhe, Tel. (07 21) 55 41 60-61 Mo - Fr. 8.00 - 18.00, Sa 8.00 - 14.00
- Zietenstraße 83, 76185 Karlsruhe, Tel. (07 21) 55 17 48 Mo - Fr. 9.00 - 13.00, 14.00 - 18.30, Sa 8.00 - 14.00

Nutzen Sie auch den Komfort unseres Getränke-Heimservices

Bau- und Kunstschlosserei P. Hammermeister

Ausführung von: Einbruchsicherung

**Fenstergitter, Treppen- und Außengeländer, Gittertüren,
Feuerhemmende Türen, Vordächer, Rostsicherungen, Ein-
zäunungen usw.**

Büro:

Itzsteinstraße 16, 76187 Karlsruhe, Telefon 0721/563662

Telefax 0721/561143

SIEMENS

**Dafür bekommen wir allein in
Deutschland jährlich 1.700 Patente.**



Innovationen

**Siemens.
Die Kraft des Neuen.**

<http://www.siemens.de/innovation>

Auf dem Gelände der Firma Siemens entstand ein Industriepark

Seit rund 40 Jahren betreibt der Weltkonzern Siemens ein Werk in Knielingen. Das Karlsruher Werk erlebte in den vergangenen Jahren zahlreiche Umstrukturierungen. Durch die technischen und organisatorischen Entwicklungen der jüngsten Zeit schrumpften vom Konzern neben den Mitarbeiterzahlen auch ständig die Produktionsflächen. Büroräume und Lagerhallen standen danach teilweise lange leer. Was lag näher, als das Areal mit seiner perfekten Infrastruktur auch für andere Firmen zu öffnen. Der Siemens Industriepark wurde im Mai diesen Jahres gegründet. Auf einem Areal von 375.000 Quadratmetern stellt der Siemens Industriepark Karlsruhe eine Reihe unterschiedlicher Büroräume, Produktions- bzw. Fertigungsgebäude und Lagerhallen zur Vermietung bereit. Insgesamt sind ca. 110.000 Quadratmeter Büro, 100.000 Quadratmeter Produktionsfläche, 7.000 Quadratmeter Lager- und 10.000 Quadratmeter Servicefläche ausgewiesen. Und besonders bequem: ausreichende Parkplätze für über 3.500 PKW.



Dieser Flächenmix zusammen mit der unmittelbaren Anbindung an Straße, Schiene und Rheinhafen sowie die Dienstleistungsangebote machen den attraktiven Zusatznutzen des Industrieparks aus.

Alle Firmen können beispielsweise auf das Angebot eines Reisebüros und eines Autovermieters sowie das Betriebsrestaurant zurückgreifen.

Noch weitere Illusionen wurden seitens der Industrieparkbetreiber geboren. Das

Karlsruher Messegelände könnte in Knielingen im Bereich Ferdinand-Keller-, Annweilerstraße und den Bahngleisen entstehen. Dies erwies sich als Seifenblase. Man entschied sich im Gemeinderat der Stadt Karlsruhe, auch auf Drängen des Bürgervereins, anders. Der Karlsruher Messestandort kommt nicht nach Knielingen.

D.R.P. Music

Egal ob:
Vereinsfeste, Konzerte,
Parties, Discos,
Vorträge...

Beschallung und Beleuchtung
für jeden Bedarf!!

Verleih von Musik- und Lichtanlagen
in Karlsruhe-Knielingen

D. Pollmann Fon: 0172-7246835 Fax: 0721-566128

Hubert Wenzel

**Zeitschriften
Tabak-, Spiel und
Schreibwaren
Alles für die Schule**

Photo Porst

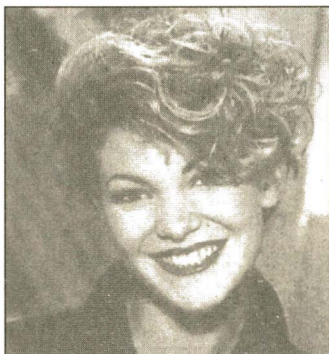


Filme und Farbposter immer in Sonderangeboten.

In großer Auswahl: Glückwunschkarten, Geschenkpapiere, Servietten, Briefpapier

Gerlinde Russweiler
Saarlandstr. 88 • 76187 Karlsruhe • Tel. 07 21/56 69 48

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 7.00 - 12.30 Uhr, 14.30 - 18.00 Uhr, Sa. 7.00 - 12.30 Uhr
(In den großen Schulferien Mittwoch-Nachmittag geschlossen)



Damen - Herren - Kindersalon Willi Lemper

Herweghstr. 27 • 76187 Karlsruhe
Neue Telefon-Nr.: 07 21/56 60 30

Parkplatz vor dem Haus!

Möchten Sie Ihren Typ verändern mit einem neuen
Haarschnitt, Farbe oder einer Dauerwelle?
Bei uns sind Sie in den besten Händen!

**Frohe Weihnachten und ein
gutes neues Jahr wünscht**

**Ihr Friseurteam
Willi Lemper**

*Kosmetik - med. orth. Fußpflege
PRAXIS - Ausbildungsstätte
Fußreflexzonenmassagetermine*

Ursula Schorpp

Fachkosmetikerin BDK

76187 Karlsruhe-Knielingen • Neufeldstr. 12 • Tel. 56 45 45

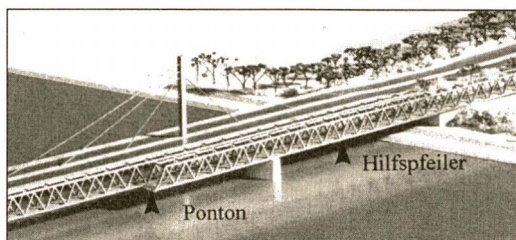
Bald wieder zweigleisig über den Rhein

In Karlsruhe- Maxau wurde am 1. September 1998 mit den Bauarbeiten für eine weitere Eisenbahnbrücke begonnen. Der zweite Überbau beseitigt die Engstelle in der Schienenverbindung zwischen Karlsruhe und Rheinland-Pfalz und ermöglicht so einen reibungslosen Bahnbetrieb. Die ehemalige Straßen- und Eisenbahnbrücke über den Rhein wurde im zweiten Weltkrieg völlig zerstört.

Auf Anordnung der französischen Militärregierung wurde 1946/47 zunächst die Eisenbahnbrücke durch einen Neubau mit vier Strompfeilern ersetzt. Da diese provisorische Eisenbahnbrücke sich später als ständiges Hindernis für die Rheinschifffahrt erwies, wurde sie 1991 durch einen eingleisigen Neubau mit nur einem Strompfeiler ersetzt. Wir erinnern uns dabei noch an die Kollision eines Schubschiffverbandes mit der Eisenbahnbrücke im Jahre 1987. Beim Bau der Brücke wurden Strompfeiler und Widerlager bereits für den zweiten Überbau der Brücke ausgelegt.

Wie der vorhandene, so wird auch der zweite Überbau als ein ruhiges Dreieck-Stabfachwerk ausgebildet. Durch diese Konstruktion wird die neue Eisenbahnbrücke ein harmonisches Ensemble mit der seilverspannten Straßenbrücke bilden.

Die Brückenteile werden auf der Maxauer Seite mit Hilfe eines Raupenkranes zusammengebaut und verschweißt. Der Brückenüberbau wird vom Widerlager Karlsruhe aus längs in Schüssen bis zu 35 m Länge montiert und im Taktschiebverfahren eingeschoben. Die Taktzeit beträgt jeweils ca. 4 Wochen für ein 35m Feld. Der Korrosionsschutz erfolgt in wesentlichen Teilen im Werk. Ergänzungen im Bereich der Montagestöße und die letzte Deckbeschichtung werden auf der Baustelle aufgebracht. Ende 1999 soll die 292 m lange Brücke fertiggestellt sein und dem Schienenverkehr übergeben werden. Komplette mit Schienen, Schotter und Fahrleitungen ist die neue Brücke auf 20 Mio. DM veranschlagt. ■



Josef Wenzel

Bäckerlädle

H. Schmid

Saarlandstr. 101

Tel. 56 16 18

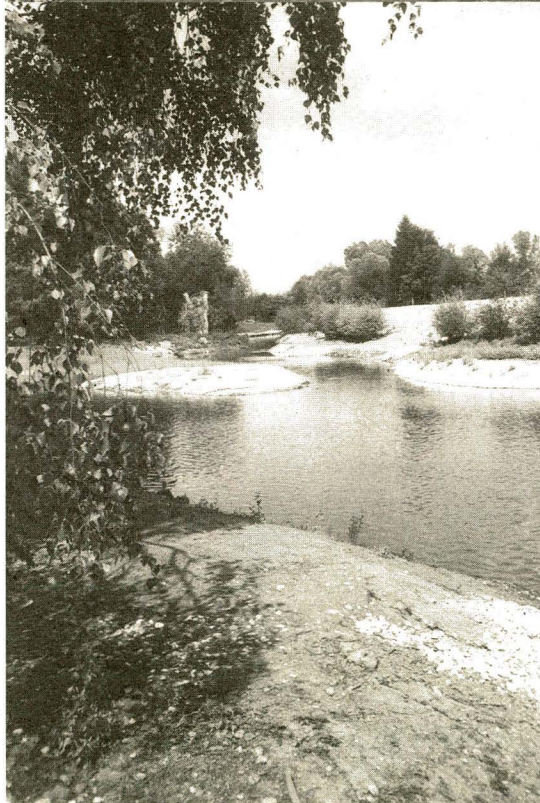
**Täglich frische und reiche Auswahl an
Brötchen, Broten und Kuchen.**

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag von 6.00 - 13.00 Uhr u. 15.00 - 18.00 Uhr

Mittwoch von 6.00 - 13.00 Uhr

Samstag von 6.00 - 12.00 Uhr



*Knielinger
Albpark
zwischen
Sängerhalle und
Kirchaubrücke*

Knielinger Albpark

Die Alb erhielt einen neuen Flußverlauf, einen besseren Schutz gegen Hochwasser und einen neuen Damm

Innerhalb eines dreiviertel Jahres entstand in Knielingen zwischen der Burgaubrücke und der Kirchaubrücke ein neues Naherholungsgebiet bedingt durch die Hochwasserschutzmaßnahmen und die Albrenaturierung. Ruhig schlängelt sich die Alb in einem neuen Bett, vorbei an kleinen Inseln, durch Flachwasserzonen, weiter hinunter in die Kirchau. Die Gänse und Enten fühlen sich in ihrem neuem Domizil sichtlich wohl. Spaziergänger, Radfahrer und Kinder sind wie schon vorher gerne hier und sprechen den Verantwortlichen des Tiefbauamtes und der Stadtverwaltung ein dickes Lob aus für die gelungene Maßnahme. „Endlich mal wieder etwas Schönes für uns“ oder „Hier kann man sich so richtig gut erholen“, so die Besucher. Das „Boxerhäusle“, umrahmt mit neuen Parkbänken, lädt so richtig zum Platznehmen ein.

Vor der Sängerhalle wird zusätzlich der Parkplatz vergrößert und eine Fahnenbastion eingebaut. Die Fahnenbastion hat die Form des Knielinger Ortswappens mit dem Drudenfuß, an dessen Sternspitzen jeweils eine Fahnenstangenhülse eingelassen wird. Der Bürgerverein selbst hat für das neue Knielinger Symbol bereits die Fahnenstangen und Fahnen gekauft.

Fast 900 000 DM wurden für diese gesamten Baumaßnahmen verbaut. 54% der Mittel kommen vom Land, 46 % werden von der Stadt Karlsruhe übernommen.

Doch der Weg bis zur Fertigstellung der Anlage dauerte über 6 Jahre. Der Bürgerverein berichtete in regelmäßigen Abständen im „Knielinger“ über den Stand der Verhandlungen. Die Anwohner der Unteren Straße, die Verwaltungsbehörden der Stadt Karlsruhe und der Bürgerverein planten, diskutierten, stritten über Sinn und Zweck der Hochwasserschutzmaßnahmen, den Verlauf des neuen Albbetts. Mal war der Hochwasserdamm den Anwohnern zu hoch, den Behörden zu niedrig, der Fußgängerweg auf dem Damm, mal vor dem Damm und heute richtigerweise dort, wo er schon vorher war. Der vorher kanalisierte „Allmendgraben“ wurde freigelegt und mündet bei der Kirchaubrücke in die Alb.

Interessiert nahmen die Knielinger Anteil an der Durchführung der Baumaßnahmen. Mal wurden zuviel Bäume gefällt, mal war der Uferstrand übersät von unzähligen Glasscherben, ganze Uferbereiche mußten abgesammelt und mit neuem Mutterboden abgedeckt werden, und und...

Im Frühjahr nächsten Jahres wird nach Aussage des Tiefbauamtes der neue Albpark der Bevölkerung in einer kleinen Feierstunde übergeben. Sie, liebe Knielingerinnen und Knielinger, sind dazu jetzt schon recht herzlich eingeladen.

Wir Knielinger freuen uns jetzt schon auf das 4. Spaßbootrennen auf der Alb im nächsten Jahr am 10. Juli während dem Straßenfest und hoffen, daß sich die Spaßboote im neuen Flußverlauf verfahren werden.

Von einem Albwiesenfest im Sommer träumt der Bürgervereinsvorsitzende Hubert Wenzel, wenn einmal das Knielinger Straßenfest nicht mehr so, wie gewohnt, durchgeführt werden kann. Ende gut, alles gut!

Hubert Wenzel

**Papier ist
unsere Stärke!**



HOLTZMANN PAPIER



Die Enso-Gruppe, mit Hauptsitz in Helsinki, gehört zu den führenden holzverarbeitenden Unternehmen in Europa. Der Konzern beschäftigt 20.000 Mitarbeiter und hat einen Jahresumsatz von 10 Mrd. DM.

Als Tochtergesellschaft von Enso produzieren wir jährlich mit 1.150 Mitarbeitern umweltfreundlich 660.000 Tonnen Papier für Zeitschriften, Zeitungen und Tapeten und haben einen Jahresumsatz von ca. 800 Millionen DM. Unsere Produktionsstätten sind in Karlsruhe-Maxau und Wolfsheck (Forbach) angesiedelt.

Starten Sie bei uns als:

- **Papiermacher/ -in**
- **Prozeßbleitelektroniker/ -in** (nur in Karlsruhe-Maxau)
- **Energieelektroniker/ -in**
(Fachrichtung Anlagentechnik)
- **Industriemechaniker/ -in**
(Fachrichtung Betriebstechnik)
- **Industriekaufmann/ -frau** (nur in Karlsruhe-Maxau)
- **Dipl.-Betriebswirt/ -in (BA)**
(Fachrichtung Industrie)

Wir bieten Ihnen:

- **eine qualifizierte Ausbildung mit Zukunftsperspektiven**
- **die Mitarbeit in einem international erfolgreichen Unternehmen**
- **viele interessante Aufgaben rund um das Produkt Papier**

Falls Sie Fragen zur Ausbildung bei HOLTZMANN PAPIER haben, rufen Sie uns einfach an, oder vereinbaren Sie mit uns einen ausführlichen, ganz individuellen Beratungstermin. Wir beantworten gerne Ihre Fragen.

☎ Stefanie Heine: 0721/ 9566 - 558, Karlsruhe

☎ Raimund Dieterle: 07228 / 918 - 300, Wolfsheck (Forbach)

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

E. Holtzmann & Cie. AG, Postfach 21 06 65, 76156 Karlsruhe

Bau zweier Abstellgleise an der Rheinbergstraße

An der Endhaltestelle entstanden für 1,8 Millionen Mark zwei Abstellgleise, für Straßenbahnwagen, um in verkehrsschwachen Zeiten die Innenstadt von Doppelbahnen zu entlasten. Die Anwohner sind zu Recht verärgert wegen einem fehlenden Planfeststellungsverfahren.

Vor genau einem Jahr wurde die Stadtbahnlinie S5 in Richtung Pfalz ihrer Bestimmung übergeben. Ein freudiges als auch historisches Ereignis für unsere Region. Doch seither beklagen sich die Anwohner an der Wendeschleife über Erschütterungen und Geräuschbelästigungen, die durch das Befahren der Endschleife mit schwereren Stadtbahnwagen ausgelöst werden. Stein des Anstoßes ist dort eine neu eingebaute Weiche ,um in die Wendeschleife zu gelangen. Die Verkehrsbetriebe experimentierten seither ohne Erfolg an der Wendeschleife mit verschiedensten Maßnahmen, um die Belästigungen in den Griff zu bekommen.

Im Juli diesen Jahres wurden die Anwohner an der Rheinbergstraße wiederum mit dem Bau zweier 120 m langer Abstellgleise überrascht. Weitere Weichen wurden in die Hauptfahrgleise eingebaut. Die Anwohner befürchten zu Recht auch hier eine weitere Zunahme der Erschütterungs- und Lärmbelästigung.

„Auf den Abstellgleisen werden zu verkehrsschwachen Zeiten nicht benötigte Einheiten abgestellt. Ziel ist die Minderung der Verkehrsbelastung in der Innenstadt durch die Bildung kürzerer Züge auf der Linie S5 außerhalb der Hauptverkehrszeiten“, so die Aussage der Verkehrsbetriebe. Bisher wurden die Überführungsfahrten der Doppelfahrzeuge am Lameyplatz in den Betriebshof West durchgeführt.

Der Bürgerverein hat zu Beginn der Bauarbeiten den heutigen Oberbürgermeister Heinz Fenrich angeschrieben und nachgefragt, welche Baumaßnahme denn dort an der Rheinbergstraße ohne Planfeststellungsverfahren und ohne Anhörung der Anwohner durchgeführt würden? Ein Entschuldigungsschreiben mit der o.a. Begründung wurde als Antwort formuliert. Der Bürgerverein hat daraufhin die Anwohner und die Verkehrsbetriebe zu mehreren Informationsgesprächen eingeladen und den Sachverhalt besprochen. Warum fand bei der Planung der Abstellgleise kein Planfeststellungsverfahren mit Bürgeranhörung statt? Ist die Planung genehmigt?

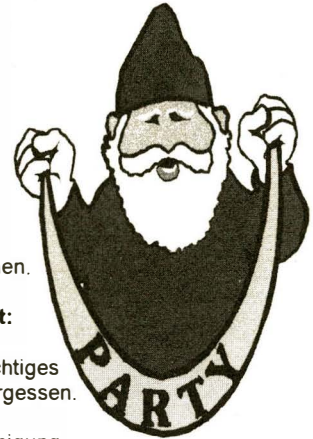
Die Planung wurde mit den betroffenen städtischen Ämtern abgestimmt. Der Aufsichtsrat der Verkehrsbetriebe hat dieser 1,8 Millionen teuren Maßnahme zugestimmt, auf dem Rücken der Anwohner, denn die könnten ja die neue Baumaßnahme auf Grund der Belästigungen an der Wendeschleife zeitlich behindern. Also die Devise: Erst einmal bauen und dann informieren. Ein Formfehler, der den Bürgerverein veranlaßte, das Regierungspräsidium als obere Aufsichtsbehörde einzuschalten. Die Genehmigungsunterlagen für den Bau der Abstellgleise wurden seitens der Verkehrsbetriebe nachträglich beim RP eingereicht. Am 25.9.1998 lud das Regierungspräsidium, Herr Regierungsdirektor Wahl, Anwohner, Verkehrsbetriebe und Bürgerverein zu einer gemeinsamen Besprechung ein. Die Forderungen und Beschwerden der Anwohner und des Bürgervereins wurden im nachfolgendem Protokoll zusammengefaßt und der Genehmigung beigelegt.



Neue Weichen im Fahrgleis der Stadtbahn an der Rheinbergstraße bringen für die Anwohner weitere Lärm- und Erschütterungsbelästigung.



Haben Sie Lust auf ein ganz persönliches Fest ?



Eine Kosmetikbehandlung ist ein Fest für ihre Haut.
Wie ein Fest sollten Sie auch Ihr Kosmetikfest optimal planen.

Meine Empfehlung für ihr ganz persönliches Winterfest:

Als Auftakt ein ansteigendes Aroma-Fußbad, das ist ein richtiges
Kreislauftraining für den Körper, kalte Füße können Sie vergessen.

Abgestimmt auf ihren Hauttyp folgt eine porentiefe Hautreinigung,
Gesichtsbedampfung mit dem entspannenden Duft ätherischer Öle und ein Peeling.
Nach dieser idealen Vorbereitung werden Unreinheiten und lästige Härchen entfernt.

Nun wählen Sie die Extras wie z.B. Thermal – Fango, Algen- oder Kaviarprodukte,
Collagene pur, Fruchtsäurepräparate, ein Cocktail aus hochdosierten Vitaminen
oder ein Potpourrie ätherischer Öle.

Den Höhepunkt Ihres Festes, die Massage, Licht- und Farbanwendung läßt sich nicht beschreiben, das müssen Sie einfach erleben.

Zum Dessert gibt es für Ihre Haut eine Wirkstoffmaske und für Sie hoffentlich
einen süßen Traum bei schöner Musik. Oder würden Sie ein Fest ohne Musik feiern?

Am Besten melden Sie sich gleich an, ich erwarte ihren Anruf.

Besuchen Sie mich am

1. Dezember Wochenende auf dem **Weihnachtsmarkt** an der Sängerrhalle
oder am Samstag, dem 12. 12. 98, von 10 – 18 Uhr in der Blenkerstr. 41

Nutzen Sie die Gelegenheit, **Gutscheine**, Duftlampen und ätherische Öle,
Dänische Kerzen, Salzkristall – Leuchten, Kosmetik von PHYRIS, Lagny, Artdeco,
Nailtiques – ein komplettes Konzept für gesunde Nägel in kurzer Zeit
und Geschenke für Ihre Lieben einzukaufen!

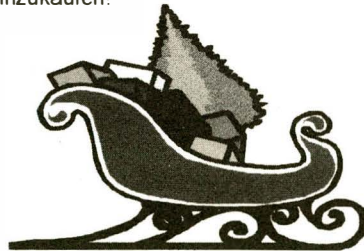
KOSMETIK

Ursula Hellmann

-ENTSPANNEN

-WOHLFÜHLEN

-NATÜRLICH PFLEGEN



Blenkerstr. 41 76187 Karlsruhe – Knielingen Tel. 0721 / 56 25 73

- Zur Reduzierung von Quietschgeräuschen und Erschütterungen in der Wendeschleife werden mit der Unterstützung des Instituts für Felsenmechanik der Uni Karlsruhe (Dr. Huber) alle erdenklichen Optimierungsmaßnahmen unternommen. Als erster Schritt soll voraussichtlich eine automatische Schmieranlage wie sie derzeit in der Poststraße versuchsweise eingebaut ist - zum Einsatz kommen.

Hinsichtlich der derzeit auftretenden Erschütterungen aus dem Stadtbahnbetrieb in der Wendeschleife und auf dem Hauptgleis wird vom Institut für Felsenmechanik der Universität Karlsruhe ein Beweissicherungsverfahren durchgeführt. Zu diesem Zweck hat Dr. Huber bereits die aufgetretenen Erschütterungen im Anwesen der Familie Missy gemessen. In den nächsten Wochen werden auch im Anwesen Vöpel entsprechende Messungen durchgeführt. Hierbei wird auch die mögliche Problematik durch den vorhandenen Bunker berücksichtigt.

Nach der Inbetriebnahme der Abstellgleise werden in der kalten Jahreszeit Nachmessungen vorgenommen. Diese Messungen werden ebenfalls vom Institut für Felsenmechanik durchgeführt, ohne daß die Verkehrsbetriebe über den Zeitpunkt der Messungen informiert werden.

Sollten die Erschütterungsmessungen zeigen, daß die Anhaltswerte nach DIN 4150 überschritten werden, werden die Verkehrsbetriebe die Geschwindigkeit der Stadtbahn im erforderlichen Umfang reduzieren.

Entlang der Strecke Frauenhäusleweg und Sichtschutzwand beim Anwesen Missy werden Bäume und Sträucher auf der Bahnkante angepflanzt.

Die neuen Oberleitungsmasten werden mit nichttrankenden Pflanzen begrünt. Die Abstellgleise werden ebenfalls begrünt.

Beim Entfall der Betriebsnotwendigkeit der Abstellgleise werden die Verkehrsbetriebe die Oberleitungsmasten und die Fahrleitungen für das Abstellgleis zurückbauen.

Zur Feststellung von „Rotlichtfahrten“ der Stadtbahnwagen wird am Bahnübergang Rheinbergstraße spätestens bis zum Jahresende ein Zählgerät eingebaut.

An der Haltestelle Rheinbergstraße wird im Bereich des Übergangs zum Fahrradabstellplatz eine „Schikane“ vor den Gleisen eingerichtet.

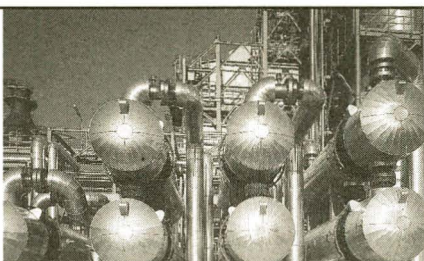
Der Bau der Abstellgleise hat nichts mit den Problemzonen an der Wendeschleife zu tun, so das Regierungspräsidium als auch die Verkehrsbetriebe. Als Bürgerverein sehen wir aber wohl einen Zusammenhang. Anwohner und Bürgerverein konnten beim Planfeststellungsverfahren der Stadtbahn nach Wörth nicht die Zusammenhänge und Veränderungen im Stadtbahnbetrieb erkennen. „Ein gebranntes Kind scheut das Feuer“. Zwischenzeitlich wurde die Genehmigung für den Betrieb der Abstellgleise erteilt. Am 2.11.1998 fehlte aber immer noch die betriebstechnische Abnahme durch den TÜV.

Der Bürgerverein bleibt mit den Anwohnern, den Verkehrsbetrieben und Behörden weiter im Gespräch. Wir werden im nächsten „Knielinger“ weiter darüber berichten.

Hubert Wenzel



Die Anwohner zusammen mit Bürgerverein und den Verkehrsbetrieben begutachten die Störquellen im Fahrgleis.



Mineraloelraffinerie Oberrhein.

Die Mineraloelraffinerie Oberrhein ist eine der leistungsfähigsten Raffinerien Europas – und die größte in Deutschland. Für unsere Gesellschafter Conoco, DEA, Esso und Ruhr Oel veredeln unsere etwa 1000 Mitarbeiter den Rohstoff Rohöl zu hochwertigen Mineralölprodukten wie Benzin, Diesel und Heizöl: ca. 15 Millionen Tonnen im Jahr. Für den Südwesten Deutschlands sind wir die wichtigste Versorgungsquelle für Mineralölprodukte.

Mit fortschrittlichen, umweltschonenden Produktionsverfahren leisten wir einen wesentlichen Beitrag für weniger Verbrauch, geringere Emissionen und einen möglichst langfristigen Erhalt der wertvollen Ressourcen.

Qualitätsprodukte aus Rohöl – Verantwortung für unsere Zukunft.

Wir sind offen für Ihre Fragen und Informationswünsche:

MiRO
Mineraloelraffinerie
Oberrhein GmbH & Co. KG
76182 Karlsruhe
Tel. 0721/9 58-3465



Knielinger Arbeitskreis Verkehr (KAV)

Liebe Knielinger,
der Arbeitskreis Verkehr war auch im letzten halben Jahr nicht untätig. Nach intensivem Kontakt mit den jeweils zuständigen Behörden, unter anderem bei Ortsterminen, wurden einige wenn auch kleine Erfolge erzielt:

Wendehammer der Linie 3

Die Übergänge des Fuß- und Radweges an die Schienen wurde angeglichen. Damit wurde eine Falle für Fahrradfahrer deutlich entschärft.

Wendeschleife der S5

Trotz intensiver Bemühungen des Schleifdienstes konnte das Quietschen nicht gänzlich beseitigt werden, aber nach Aussagen von Anwohnern hat es nachgelassen.

Haltestelle Herweghstraße

Die sich regelmäßig bei Regen vor der Treppe zum „Hochhaus“ ausbreitende Pfütze wurde durch Ausbesserung am Pflaster beseitigt.

Einmündung Sudetenstraße in die Östl. Rheinbrückenstraße

Hier wurde ein Fahrradfahrer-Piktogramm in die Radwegefurt aufgebracht, um den Verlauf des vorfahrtberechtigten Radweges zu signalisieren.

Im Bereich der Ampel sollen über die Anliegerfahrbahn Rheinbrückenstraße beidseits die Bordsteine abgesenkt werden, um eine durchgängige Wegeverbindung zwischen Knielingen-Nord (Schülerhort, Kindertagesstätte) und -Süd zu schaffen.

Einmündung der Maxauer Str. in die Saarlandstraße

Die Grüninsel wird durch Bepflanzung mit Bäumen eine Aufwertung erfahren. Damit ist leider das Parkierungsproblem noch nicht gelöst, aber vielleicht hat eine geänderte Atmosphäre des Platzes auch Auswirkung auf die Moral der Autofahrer (man soll die Hoffnung nie aufgeben).

Standplätze der Altglascontainer

Die Altglascontainer in Knielingen wurden zur besseren Reinigungsmöglichkeit auf Gehwegplatten gestellt. Das Gartenbauamt hat auf unsere Anregung hin die Standplätze mit Hecken umgeben.



Fußgängerüberweg über die Gleise der S5 an der Eggensteiner Straße und der Rheinbergstraße

Durch zusätzliche Schilder „Achtung Straßenbahn“ wurde die Überquerung der Gleise noch besser abgesichert. An der Rheinbergstraße wurde ein in den Fußweg ragendes Andreaskreuz über eine Sonderkonstruktion aus dem Gehwegbereich entfernt.



Auch in Zukunft wird uns der Stoff nicht ausgehen. Themen, wie die Nordtangenten, die zweite Rheinbrücke oder Verkehrsberuhigung Sudetenstraße sind Dauerbrenner und werden uns wohl noch eine Weile beschäftigen. Wenn Sie Themen haben oder Lust an der Mitarbeit verspüren, sind Sie gern bei unseren Treffen herzlich willkommen. Unser nächstes Treffen findet am 25.11.98, 24.02.99, 28.04.99 um 19.30 Uhr in der Begegnungsstätte. Eggensteiner Str. 1 statt.

Für den Arbeitskreis
Peter Sartoris-Semmler



Dominikanische Republik

Toller Karibikurlaub, 2 Wochen inkl.
Nonstop-Flug, p.P./DZ **All inclusive**

ab Berlin, Hannover,
Hamburg

ab DM **1466,-**

Cancun, Mexiko

Traumhafte Karibikküste, uralte Maya-Kultur, amerikanischer Hotelkomfort,
2 Wochen inkl. Flug, ÜF p.P./DZ

ab Berlin

ab DM **1596,-**

Kuba Fun-Kreuzfahrt und Badeurlaub

2 Wochen inkl. 7 Nächte Karibik-Fun-Kreuzfahrt
(VP, 4-Bett-Innenkabine) und Badeurlaub
(ÜF/DZ) am Traumstrand von Varadero,
inkl. Nonstop-Flug, p.P.

ab Berlin, Hannover

ab DM **2056,-**

Frühbucherermäßigung! Bis 31.10.98

je nach Hotel zwischen DM 50,- und **DM 200,-**

Tolle Kinderermäßigungen!

FTI
Touristik

CA-Ferntouristik
ist ein Programm
der FTI-Gruppe

CA
Ferntouristik

CA Ferntouristik. Das größte Vergnügen der Karibik

Jetzt buchen bei:

Reiseparadies

Monika Schaaf

Rheinstr. 6 · 76185 Karlsruhe

Tel. 0721/55 09 22 · Fax 0721/55 15 76

Werksbericht Firma Kniel System Electronic

Bereits in der Maiausgabe „der Knielinger“ wurde Ihnen unter dem Thema Umweltpreis 1997 der Stadt Karlsruhe die Firma Kniel als Preisträger in der Sparte Unternehmen vorgestellt.

Was es mit dem Arbeitgeber in Ihrer direkten Nachbarschaft auf sich hat erfahren Sie in der heutigen Ausgabe.

Wie aus der Namensergänzung - System Electronic - schon zu erkennen ist, liegt unser Arbeitsgebiet im Bereich Elektronik, genauer gesagt in der Leistungselektronik.

Schon in den 60er Jahren wurde die 19"*) Technik entwickelt, um industrielle Elektronik systemfähig zu machen. Somit konnten sich verschiedene Elektronikbereiche in der immer komplexer werdenden Technik spezialisieren und ihre Produkte auf genormten Leiterplatten offen oder in Gehäusen gepackt als Teilkomponente auf dem Markt anbieten. Auf der Basis des Baukastenprinzips lassen sich somit bedarfsgerechte elektrische Anlagen erstellen.

Mit dem Siegeszug der Mikroprozessortechnik in den 70er Jahren entstanden dann komplexe Steuerungssysteme wie das VMEbus System.

Helmut Kniel hatte den richtigen Riecher für diesen wachsenden Markt, gründete 1975 in Karlsruhe zusammen mit einer Handvoll Mitarbeiter die Firma Kniel System Electronic und spezialisierte sich auf die Komponente Stromversorgungen für 19" Racks.

Die besonderen Anforderungen an Qualität und Zuverlässigkeit im 19" Umfeld sollten die Firmenphilosophie der jungen Firma von Anfang an entscheidend prägen.

Bald waren die ersten Räumlichkeiten in der Hirschstraße zu beengt, so daß der Firmensitz in den Kurzheckweg 8 verlagert wurde.

Schon damals wurde das Augenmerk auf eine günstige Anbindung an öffentliche Verkehrsmittel wie Straßen- und Bundesbahn gerichtet.

Ein weiteres wichtiges Ereignis in der Firmengeschichte war die Erweiterung der Firmenräumlichkeiten im Jahre 1991. Der Hauptsitz in Karlsruhe wurde durch einen geräumigen Neubau ergänzt.

Die Anzahl der Mitarbeiter ist bis heute auf ca. 100 angewachsen.

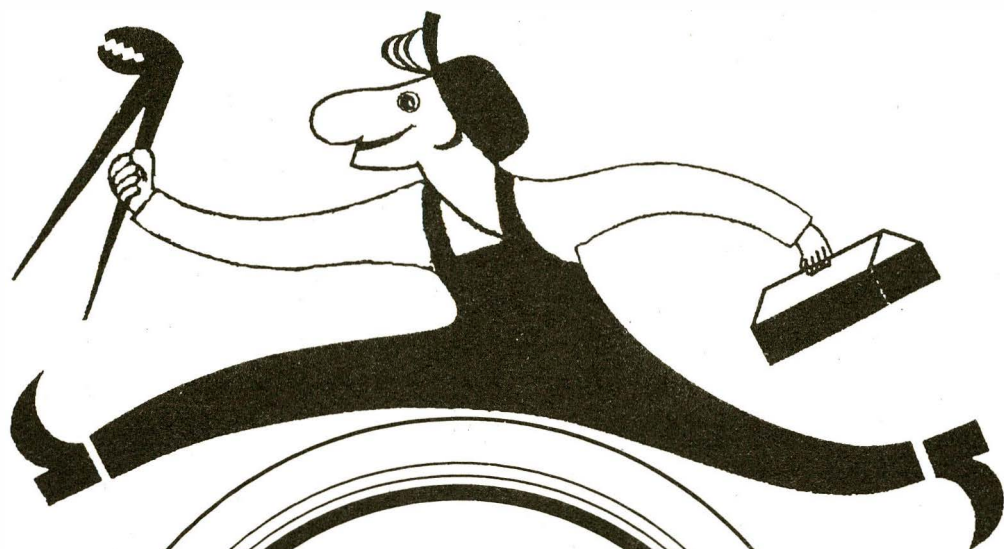
Ein aktiver Stab an Außendienstmitarbeitern übernimmt die Betreuung und Beratung der Inlandskunden vor Ort. Um den wachsenden Markt in den Beneluxländern besser zu betreuen, entschloß sich Kniel 1992 zur Gründung einer eigenen Niederlassung in Ede, Holland. Pünktlich zum offenen EG Markt am 1. Januar 1993 konnte die Kniel System Electronic BV, Niederlande seine eigenen Büros mit großem Lager beziehen.

In weiteren europäischen Ländern wie z.B. Schweiz, Österreich, Italien wurde bereits zuvor ein Vertriebsnetz aufgebaut.



Blick auf den Neubau der Kniel Firmengebäude

*)19" Technik: Maß der Elektronik-Gehäuse-Frontplatten (1" = 1 engl. Zoll = 2,54 cm)



MAURER

Sanitär und Blechnerei

moderne Gasheizungen

Karlsruhe • Schoemperlenstr. 2

 **9 56 37 73**

Unserer Kundschaft wünschen wir
ein frohes Weihnachtsfest
und ein gesundes Neues Jahr!

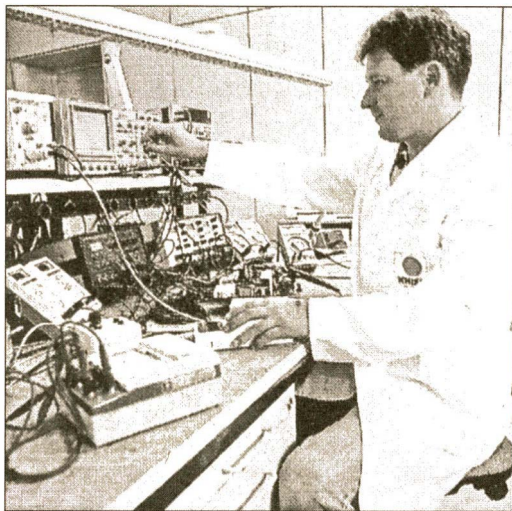
Qualität und Sicherheit an erster Stelle

Sämtliche Produkte werden in Karlsruhe entwickelt und produziert.

Um den hohen Qualitäts- und Sicherheitsstandard für Anwendungen wie z.B. im Anlagenbau, in der Automobilindustrie, in der Datentechnik, im Schiffsbau, in der Luft- und Raumfahrt und in der Medizintechnik bis hin zur Grundlagenforschung abdecken zu können, bedarf es zahlreicher Maßnahmen. Nur hochwertige Bauelemente finden in den Stromversorgungen Verwendung. Umfangreiche Tests werden bereits in der Entwicklungsphase



Leiterplattenbestückung



Entwicklungsabteilung

durchgeführt. Aus dem eigenen EMV Labor (Elektromagnetische Verträglichkeit = Überprüfung der Geräte, damit ihre Funktion nicht durch Elektrosmog gestört wird oder gar selbst Störungen verursachen) fließen Erkenntnisse direkt in den Entwicklungsprozess mit ein. Permanente Qualitätskontrollen begleiten die Fertigung.

Was macht Kniel eigentlich?

Wenn Elektronikanwender von Stromversorgungen reden, dann ist jedem klar, was damit gemeint ist und welche Funktion diese erfüllen.

Anders ist das bei Nichtfachleuten. Man kann an Batterien denken, an Stromanschlüsse, Trafos etc..

Wir wollen das am Beispiel unserer allgemeinen Stromversorgung erklären.

Da kommt eine Spannung von beispielsweise 380.000 Volt über die Hochspannungsleitung an. In Umspannwerken über Transformatoren wird diese Spannung dann auf die allgemein anwendbaren 230 Volt transformiert. Und man weiß ja: "Der Strom kommt aus der Steckdose" und ohne Strom geht (fast) nichts.

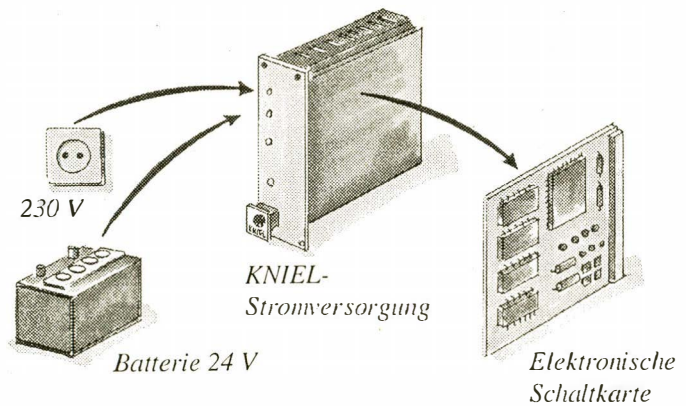
Ähnlich ist es in der Elektronik, die aus unserem täglichen Leben nicht mehr wegzudenken ist. Ob Auto oder Waschmaschine, Flugzeug oder Schiff, Elektronik ist überall.

Dort braucht jede Schaltung ihren Strom.

Einen ganz bestimmten. In einer sensiblen feinen Abstimmung. 5 Volt oder auch 18 Volt. Mit einem Stromfluß von vielleicht 0,5 Ampere oder 10 Ampere. Immer paßt die Stromversorgung die Leistung (Strommenge) dem Elektronikbedarf an.

Eine Kniel Stromversorgung sitzt deshalb zwischen der Steckdose und der Elektronik. Diese ist meist auf einer Leiterkarte (Schaltkarte) aufgebaut, so wie z.B. in

jedem Fernsehgerät. Die Stromversorgung regelt jetzt also die eingehende Spannung von 230 V haargenau auf die gewünschten Werte. Wenn es sein muß, auf ein Tausendstel genau. Natürlich kann bei mobilen Anwendungen die Energie auch von einer Batterie kommen. Dann werden eben 12 oder 24 Volt Spannung aufgenommen und entsprechend umtransformiert. So einfach ist das. Wenn man allerdings weiß, daß Kniel mehr als 5000 unterschiedliche Strom- und Spannungskombinationen liefert, dann merkt man, dahinter steht viel Know How.



Für den harten Industrieinsatz muß die Stromversorgung robust genug sein, um auch Spannungsspitzen auf der Versorgungsleitung wie sie z.B. bei entferntem Blitzeinschlag entstehen, zu verkraften. Für kurze Netzunterbrechungen soll das Gerät in der Lage sein, die Energie für den Verbraucher (Elektronik) zu speichern und die Versorgung aufrecht zu erhalten, damit nicht jede kleine Netzstörung den Betrieb einer Anlage stört. Des weiteren soll die empfindliche Elektronik vor unzulässig hohen Spannungen im Fehlerfall geschützt werden.

In manchen Fällen soll die Stromversorgung erkennen, wenn die Netzversorgung ausfällt und der Anlage oder Maschine signalisieren "Achtung, beende deinen begonnenen Arbeitsschritt und sichere deine Daten, denn die Energie geht gleich zur Neige." Bei Netzwiederkehr kann der Arbeitsprozeß wieder definiert angefahren werden. Damit wurde erreicht, daß beispielsweise durch unterbrochene Arbeitsschritte kein Ausschuß in der Fertigung produziert wurde.

Die Technik und die Anforderungen haben sich in der über 23-jährigen Firmengeschichte ganz entscheidend weiterentwickelt. Zu der ursprünglichen 19" Technik wurden weitere Geräteprogramme erstellt, um auch für weitere Anwendungen am Markt präsent zu sein. Wenn Sie mehr über Stromversorgungen erfahren wollen, besuchen Sie uns einfach, wir sind in Ihrer Nachbarschaft.

Mit freundlichen Grüßen

Ihre Kniel System Electronic

Text: Dipl. Ing. (FH) D. Bretschneider
Kniel System Electronic

Die nächste Ausgabe:
„der knielinger“ Nr. 66
erscheint am 15. Mai 1999.
Redaktionsschluß: 27. März 1999.

STREUOBSTWIESEN TRAGEN ERSTE FRÜCHTE

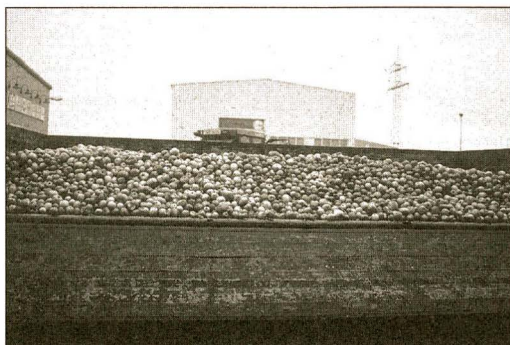
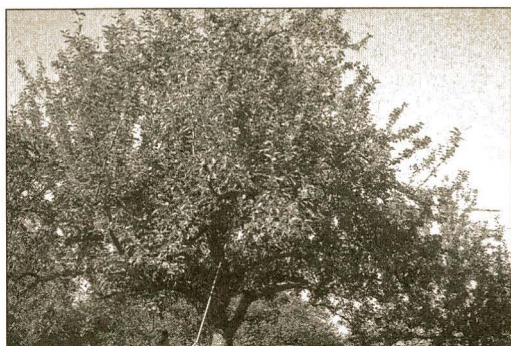


- ASTREIN - APFELSAFT VON KNIELINGER STREU-OBSTWIESEN -

Trotz der kalten Witterung während der Apfelblüte im Frühjahr diesen Jahres, wurden die Blüten wider Erwarten gut befruchtet.

Wer im September einen Spaziergang durch die Knielinger Fluren unternahm, konnte sich angesichts der vollbehangenen Obstbäume davon überzeugen.

Für die Knielinger Streuobstwieseninitiative des Bürgervereins galt es, die reichhaltige Apfelernte zu organisieren. An einem herrlichen Septembernachmittag trafen sich viele Helferinnen und Helfer aller Altersgruppen, um die neun, vom Bürgerverein angepachteten Obstgrundstücke zu beernten. Das Obst wurde von den Bäumen geschüttelt, aufgelesen, auf einem großen Anhänger gesammelt und am nächsten Morgen zur



Kelterei Kohm nach Malsch transportiert.

Die Waage brachte an den Tag, was die Helferinnen und Helfer am Tag zuvor geleistet hatten. Sie sammelten **2.135 Kilogramm Äpfel** auf. Das entspricht einer **Saftausbeute von 1.280 Litern**. Gut die Hälfte des Safts verrechnete die Mosterei für das Pressen und Abfüllen.

Wenn auch die Quantität zweifellos ein Grund zur Freude ist, so legt die Streuobst-

wieseninitiative allergrößten Wert auf die Qualität. Entscheidend hierfür ist das Mostobst. Gerade da bieten die Streuobstwiesen allerbeste Voraussetzungen. Aufgrund der vorherrschenden Sortenvielfalt steht ein optimaler Rohstoff zur Verfügung. **Außerdem ist der Apfelsaft aus Knielinger Streuobstwiesen ein biologisch erzeugtes hundertprozentiges Apfelsaftgetränk ohne jeglichen Zusatz.**

Das entsprechende Zertifikat, die Prüfbescheinigung über ökologische Produkte, bekam der Bürgerverein am 22. April 1998 zuerkannt.

Der Bürgerverein bedankt sich bei allen Helferinnen und Helfern für die tatkräftige Hilfe und beim Umweltamt sowie dem Vermessungs- und Liegenschaftsamt für die Unterstützung und Beratung der Streuobstwieseninitiative.

Zu trinken gibt es den köstlichen Knielinger Apfelsaft ab sofort in der Begegnungsstätte beim Bürgerverein und im Altkäse bei den Naturfreunden.

Thomas Müllerschön (BVK)

ZERTIFIKAT

Prüfbescheinigung über ökologische Produktion

Streuobstinitiative
Bürgerverein Knielingen
Hofgut Maxau
76187 Karlsruhe

Kontroll-Nr.: DE-BW-KA-3-04583-A

wird nach den Bestimmungen der Verordnung
(EWG) Nr. 2092/91 ordnungsgemäß überprüft durch
staatlich zugelassenes Kontrollinstitut
LACON GmbH, Offenburg

EG-Code: DE-003-ÖKO-Kontrollstelle

Letzter Prüfbesuch am 22.04.1998

Ernte 1998: Mostobst

Das Unternehmen ist berechtigt, bei o.g. Produkten
Hinweise auf den ökologischen Landbau gemäß Art. 5
der Öko-Verordnung zu verwenden

Offenburg, den 28.04.1998

Rat-Holz
D. Rat-Holz



lacon
QUALITÄT
LACON GmbH
D-77456 Offenburg
Tel. 0781-55 802
Fax 0781-55 812

Geschenkestübchen

- Puppen und Bären zum spielen und sammeln
- ausgewählte Kinder- und Jugendbücher
- Stofftiere aus Naturmaterialien
- Kunstkarten, Kerzen Dänischer Art,
- Trockengestecke und viele weitere
Geschenkkideen für Groß und Klein

in Karlsruhe Knielingen ✕ Lothringer Straße 1
Telefon 0721 / 567 123
Bettina Vögele-Diebold



SCHULBUS ZWISCHEN MAXAU - KNIELINGEN - HUMBOLDT-GYMNASIUM

Mit dem Ende des Schuljahres 1997/1998, werden die Schulbusfahrten von Maxau nach Knielingen bzw. die Fahrt zum Humboldt-Gymnasium eingestellt.

Folgende Nachricht erhielt Stadtrat Thomas Müllerschön auf Anfrage vom Geschäftsführer der Karlsruher Verkehrsbetriebe Dieter Ludwig.

Durch die Inbetriebnahme der Stadtbahnlinie S 5, den Einsatz von Gelenkornibussen auf der Linie 70 und durch die Linienänderung auf der Omnibuslinie 74 zwischen Knielingen und der Nordweststadt besteht für die Schüler von Maxau eine zumutbare Verbindung. Von Maxau fahren ca. 18 Schüler nach Knielingen und nur 2 Schüler zum Humboldt-Gymnasium.

FAHRPLAN:			
Hinfahrt:		Rückfahrt:	
<i>Stadtbahn S 5</i>		<i>Linie 74</i>	
Maxau	ab 7.12 7.32	Frankentaler Str.	ab 13.19
Rheinbergstr.	ab 7.14 7.34	Rheinbergstr.	an 13.32
Entenfang	an 7.22 7.42		
<i>Linie 70</i>		<i>Linie 70</i>	
Entenfang	ab 7.25 7.45	Germersheimer Str.	ab 13.10
Germersheimer Str.	an 7.33 7.53	Entenfang	an 13.19
<i>Linie 74</i>		<i>Stadtbahn S 5</i>	
Rheinbergstr.	ab 7.32	Entenfang	ab 13.31
Frankentaler Str.	an 7.39	Rheinbergstr.	ab 13.39
		Maxau	an 13.42

Stadtrat Müllerschön erörterte die Angelegenheit mit der SPD-Fraktion. Das Ergebnis wurde der VBK-GmbH schriftlich mitgeteilt, die wiederum zu den einzelnen Punkten Stellung nahm:

SPD-Fraktion:

Die Einstellung des Schulbusses zum Humboldt Gymnasium kann nur akzeptiert werden, wenn folgende Bedingungen erfüllt werden:

1. SPD-Fraktion:

Die Linie 74 muß das Humboldt Gynasium wenigstens zur ersten Unterrichtsstunde direkt anfahren.

VBK:

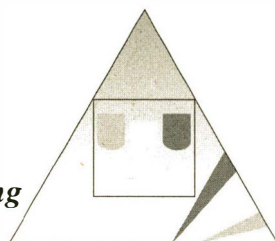
Ab 14.09.1998 fährt die Linie 74 Montag - Freitag

Rheinbergstraße ab 7.35 Uhr über die Haltestelle Frankenthaler Straße (beim

Knielinger Malerbetriebe

Ihre Fachleute im Zeichen der Pyramide!

*Maler- und Lackiererinnung
Karlsruhe*



... die sind gut.

**Wirft Ihr
Haus Ihr
Geld zum
Fenster
raus?**



Dann schieben Sie dem schleunigst einen Riegel vor.
Mit Wärmedämm-Verbundsystemen von Ihrem Fachbetrieb der Maler- und Lackiererinnung.

Die haben noch jedes Tollhaus zur Vernunft gebracht.

Was Sie davon haben?
Verrückte 30 % weniger Heizkosten und ein irres Dankeschön von Ihrer Umwelt.

Wahnsinn, oder?

Ihr Maler- und Lackierfachbetrieb

maler eichsteden

Tel. 56 73 16

maler Gros

Tel. 56 72 00

Knobloch

Tel. 56 60 05

**JÜRGEN
MEINZER**

Tel. 56 72 26

leitz

Tel. 56 68 68

**MALER-MEISTER
ALSHUT**

Tel. 56 47 56

Humboldt Gymnasium) zur August-Bebel-Straße.

Die Linie 74 nimmt an der Rheinbergstraße die Linie S 5 Maxau ab 7.32 Uhr Rheinbergstraße an 7.34 Uhr auf.

Zum Schulende fährt die Linie 74 an der Haltestelle Frankenthaler Straße ab 13.19 Uhr nach Knielingen, Rheinbergstraße an 13.32 Uhr. Die Schüler nach Maxau können dann in die Linie S 5, Rheinbergstraße ab 13.39 Uhr umsteigen.

2. **SPD-Fraktion:**

Die wenig frequentierten Wege von der Siedlung der Firma Holtzmann und vom Zollhaus zur Bedarfshaltestelle der S 5 in Maxau müssen ausgeleuchtet werden. Ferner müssen die Bäume am Rande des Zuweges zum Rhein ausgeastet werden.

VBK: Für die Beleuchtung und die Hecken sind die Stadtwerke bzw. das Gartenbauamt zuständig. An beide haben wir eine Kopie von Ihrem Schreiben geschickt.

3. **SPD-Fraktion:**

Die Linie 75 ist so zu organisieren, daß die mit der Linie 74 um 13.32 Uhr an der Endhaltestelle Rheinbergstraße ankommenden Schüler die Möglichkeit haben, mit der Linie 75 nach Maxau zu fahren.

VBK:

Die Linie 75, Rheinbergstraße ab 13.32 Uhr nimmt an der Haltestelle Eggensteiner Straße die Linie 74 mit den Schülern vom Humboldt Gymnasium ab, damit die in Knielingen Nord wohnenden Schüler umsteigen können.

Maxau tappert im Dunkeln

Da Buslinien im Gegensatz zu Straßenbahnen erheblich höhere Kosten verursachen, ist es aus der Sicht der Verkehrsbetriebe verständlich, daß Buslinien nur dort eingesetzt werden, wo keine anderen Beförderungsmöglichkeiten bestehen.

Die Verbindung zwischen Nordweststadt und Maxau per Bus und S 5 mag zwar für die Schüler zumutbar sein. Aber die Bedingungen für den Fußweg zur Bedarfshaltestelle S 5 Maxau sind sowohl von der Holtzmann Siedlung als auch vom Zollhaus eine Zumutung. Die Zuwegungen sind völlig unzureichend entastet und behindern Fußgänger und Radfahrer.

Schlimmer noch ist es um die Beleuchtung bestellt: Zunächst ist von den Stadtwerken eine Erfassung der Frequentierung der Maxauer Bedarfshaltestelle vorgesehen. Anhand dieser Daten wird die Beleuchtungskommission im März 1999 eine abschließende Entscheidung treffen.

Diese Entscheidung bedeutet für alle in Maxau lebenden Menschen, daß sie im Herbst und Winter, wie bereits im vergangenen Jahr, die Zugangswege zur S 5 im Dunkeln benutzen. Wer tut sich das eigentlich an? Doch sicher nur die Schüler. Sie haben keine andere Wahl und müssen sich zwangsläufig einem nicht einschätzbaren Gefahrenpotential aussetzen.

Stadtrat Müllerschön wird sich mit diesem Lösungsansatz nicht zufrieden geben und pocht auf eine schnelle Beleuchtung der Zugangswege zur Bedarfshaltestelle der S 5 in Maxau.

Thomas Müllerschön (BVK)

IEPE



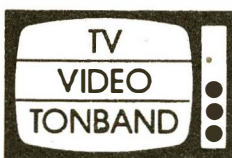
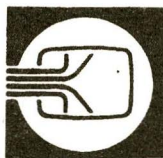
OBST - & GEMÜSE

WIR SIND SEIT 1985 IM LEBENSMITTEL GESCHÄFT

Inh. Akdağ & Çelik

Saarlandstr. 80 · Tel. 07 21/56 19 73

Unsere Voraussetzung ist die beste Qualität und Hygiene.



Reparatur

Verkauf

Beratung

Fernseh MÖHRLING

Hifi – Video – TV · Hifi – Video – TV · Hifi – Video – TV

**Reparaturen aller Fabrikate
Neugeräte zu Netto-Preisen
Kabel- und Satellitenanlagen**

Grundig · Sony · Panasonic · ITT/Nokia
Quadral · Heco · Vivanco · Philips · Siemens

Schultheißenstr. 7 · 76187 Karlsruhe-Knielingen
Telefon 07 21/56 37 46

MÖHRLING
SERVICE
HIFI VIDEO TV

Die Arbeitsgemeinschaft der Ausländischen Mitglieder des Ausländerbeirats der Stadt Karlsruhe

Die Arbeitsgemeinschaft der Ausländischen Mitglieder des Ausländerbeirats ist Teil eines gewählten politischen Gremiums, ein beratender Ausschuß des Gemeinderates der Stadt Karlsruhe.

Sie ist „politisches“ Sprachrohr aller ausländischen Mitbürger und Mitbürgerinnen, soweit elementare Rechte dieser Bevölkerungsgruppe zu schützen und Mißstände mit aller Deutlichkeit aufzuzeigen sind.

Darüber hinaus vertritt die Arbeitsgemeinschaft die politischen, wirtschaftlichen, gesellschaftlichen und kulturellen Interessen aller Ausländerinnen und Ausländer im und auch außerhalb des Gemeinderates, insbesondere auch in Medien, in Schulen und Universitäten, in Betrieben, in Behörden und Bürgervereinen.

Eine weitere wesentliche Zielsetzung der Arbeitsgemeinschaft ist die Förderung von Toleranz und Verständigung unter den Ausländern und zwischen Ausländern und Deutschen durch gemeinsame Aktionen und Veranstaltungen, die die interkulturelle Dialogbereitschaft verstärkt im Bewußtsein der Bevölkerung verankern sollen.

Arbeitsgemeinschaft der Ausländischen Mitglieder des Ausländerbeirats

Kaiserallee 12d, 76133 Karlsruhe (Straßenbahnhaltestelle Yorckstraße/neben der Volkshochschule im Internationalen Begegnungszentrum)

Tel. (07 21) 84 54 19, Fax (07 21) 84 44 10

Sprechzeiten: nach telefonischer Vereinbarung

Ausländische Mitglieder des Ausländerbeirats der Stadt Karlsruhe

Name	Herkunftsland	Mitglied seit
Herr Giovanni Basaldella	Italien	1997
Herr Manuel Cortés-Pérez	Spanien	1987
Frau Maria Goumenis	Griechenland	1998
Herr Zeki Güler	Türkei	1997
Herr Ante Manjerovic	Kroatien	1997
Frau Maria Marin	Rumänien	1987
Herr Mir Mohammed		
Mir Hohammedi	Iran	1987
Can Özyanar	Türkei	1997
Frau Dr. Magdalena Sordo-Sanudo	Mexiko	1997
Herr Milenko Stifanic	Kroatien	1997

Die Knielinger Wohnbevölkerung am 31.05.1998

Knielingen	Insgesamt			Deutsche			Ausländer		
	gesamt	männl.	weibl.	gesamt	männl.	weibl.	gesamt	männl.	weibl.
	8.819	4.368	4.451	7.915	3.872	4.042	905	496	409
Alt Knielingen	2.804	1.405	1.399	2.378	1.164	1.214	426	241	185
Neu Knielingen	6.015	2.963	3.052	5.536	2.708	2.828	479	255	224

Stadtteil	Fläche in km²	Wohnbe- rechtigte Bevölke- rung	davon mit		Ein- wohner je km²	Ausgew. Bevlk.-Gruppe in %			Woh- nungs- bestand	Kfz.- bestand
			Haupt- wohnung	Neben- wohnung		Aus- länder	Kinder/ Jugendl.	Senioren 65 Jahre		
			in Knielingen				unter 18 J.	u. älter		

Allianz-Generalvertretung

Jürgen Colling
Östl. Rheinbrückenstr. 1
76187 Karlsruhe
Telefon 07 21/56 5090
Telefax 07 21/56 41 55



**Private- und
betriebliche
Altersversorgung
Finanzierungen
Geldanlagen**

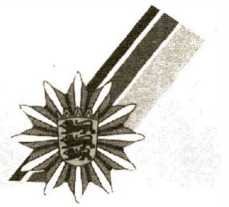
**Allianz-Bausparverträge
Tela-Elektronikversicherungen
Vereinte-Kranken- und
Krankenzusatz-Versicherungen**

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag vormittags
8.30 - 12.00 Uhr

Montag - Donnerstag nachmittags
15.00 - 17.00 Uhr

Polizeirevier Karlsruhe-Mühlburg

Polizeiposten Karlsruhe-Knielingen



Liebe Knielinger,

wieder ist seit der Ausgabe des letzten „Knielinger“ ein halbes Jahr vergangen und auch die Polizei möchte sich in der neuen Ausgabe wieder zu Wort melden.

1. Es soll nochmals daran erinnert werden, daß der Polizeiposten in Knielingen donnerstags bis 18.00 Uhr geöffnet hat.

2. Die Wohnungseinbrecher sind immer noch unterwegs. Unser Stadtteil ist erfreulicherweise im Vergleich besser dran als die anderen. Dennoch hat es auch wieder einige Knielinger getroffen.

Wir haben daher im Monat Juli in einigen Straßen ein gemeinsames Merkblatt der Stadt Karlsruhe und des Polizeipräsidiums verteilen lassen, in dem die Bevölkerung um Mithilfe bei der Bekämpfung der Wohnungseinbrecher gebeten wird. Aus personellen Gründen waren wir leider nicht in der Lage, alle Haushalte zu erreichen.

3. Hauptsächlich bedingt durch die Schulferien, kam es des öfteren zu Belästigungen und sogar zu Sachbeschädigungen auf den Spielplätzen durch größere Kinder oder auch Jugendliche. Es wurde geraucht, Alkohol getrunken und bis spät in die Nacht gelärmt.

Durch das Ende der Schulferien ist das Größte jetzt hoffentlich überstanden.

Für die Unbelehrbaren und auch zur Kenntnis der Eltern sei darauf hingewiesen, daß nach der Polizeiverordnung der Stadt Karlsruhe u.a. das Trinken von Alkohol auf Spielplätzen verboten ist. Fußball- und andere Wettkampf-Ballspiele dürfen nur auf besonders gekennzeichneten Spielflächen durchgeführt werden. Daß Abfälle nur in die eigens dafür aufgestellten Behälter geworfen werden sollten, müßte eigentlich nicht besonders erwähnt werden.

Die Polizei kann solche Örtlichkeiten aber nicht im gewünschten Umfang überwachen.

Auch hier sind wir wieder auf Ihre Mithilfe bei der Lösung von Konflikten angewiesen. Rufen Sie an, wann immer Sie gravierende Auffälligkeiten beobachten.

4. Aktionsthema für die Polizei im Monat September: „Geschnallt!“

Hier sind die Autobenutzer angesprochen.

Bei landesweiten Kontrollmaßnahmen mußte leider festgestellt werden, daß sich durchschnittlich nur noch vier von fünf Fahrzeuginsassen angurten. Nur jedes 4. im Auto mitfahrende Kind war richtig gesichert. Nur jeder zweite auf dem Rücksitz Mitfahrende war angeschnallt. Wissenschaftlichen Untersuchungen zufolge könnte jeder fünfte bei einem Unfall getötete Fahrzeuginsasse noch leben, wenn er sich richtig gesichert hätte.

Im Bereich des Polizeipräsidiums Karlsruhe mußten bei Verkehrsunfällen in den vergangenen zehn Jahren 263 Fahrzeuginsassen ihr Leben lassen. Ein Drittel von ihnen war nicht angeschnallt.

Unsere Bitte: Denken Sie nicht, daß es Sie nicht treffen könnte. Gurten Sie sich an. Achten Sie darauf, daß sich auch Ihre Mitfahrer angurten und sichern Sie Ihre mitfahrenden Kinder. Die Polizei wird auch über den Monat September hinaus Kontrollen durchführen.



**Karlsruhe zeigt Verantwortung
Sicherheit in der Stadt**



Wohnungseinbrecher unterwegs !

Wir bitten um Ihre Mithilfe

Die Polizei verzeichnet eine hohe Anzahl von Wohnungseinbrüchen.
In den Sommermonaten wird die Tendenz steigend sein.

**Verschließen Sie
Wohnungstüren und
Fenster immer sorgfältig!
Schließen Sie die Haustür!
Auch tagsüber!**

**Informieren Sie Ihre Nachbarn
bei längerer Abwesenheit!
(Urlaub, Wochenendtrip, Dienstreise)**

**Sprechen Sie Unbekannte im Haus und Hof an.
Fragen Sie nach dem Grund der Anwesenheit.**

**Wenn es geklingelt hat,
vergewissern Sie sich,
ob und wer ins Haus
gekommen ist.
Dadurch helfen Sie auch
Ihren Nachbarn!**



**Wenn Ihnen Fremde im Haus
verdächtig erscheinen,
verständigen Sie sofort
Ihre Polizei!**



Polizeirevier KA-Mühlburg

95 99 0



oder in dringenden Fällen

Notruf 110

**Registrieren Sie Ihre Wertsachen!
Damit leisten Sie einen wichtigen Beitrag
zur Wiederbeschaffung gestohlener Gegenstände
und zur Täterermittlung.**



**Nachbarn schützen Nachbarn!
Helfen Sie sich, Ihren Nachbarn und der Polizei.
Machen Sie mit!**

**Ihr Polizeirevier
KA-Mühlburg**

Polizei Baden-Württemberg



5. Leider stellen wir eine Zunahme von Kfz-Aufbrüchen fest. Die Zielrichtung der Aufbrecher hat sich inzwischen mal wieder geändert. Im Moment sind Handys gefragt. Dies heißt natürlich nicht, daß andere Gegenstände bei einem Aufbruch nicht mitgenommen werden. Deswegen sollten grundsätzlich alle Wertgegenstände aus dem Auto genommen werden, wenn man dieses verläßt. Offen abgelegte Sachen waren schon immer Ziel von Pkw-Aufbrechern. Helfen Sie mit, die Zahl der Diebstähle zu verringern.

6. 30 km/h-Zone.

Wie inzwischen allen Anwohnern bekannt sein dürfte, darf in Knielingen in fast allen Straßen nur 30 km/h gefahren werden. Immer wieder kommen Anwohner auf die Dienststelle und beschwerten sich, daß in der 30 km/h-Zone gerast wird. Beschuldigt werden vor allem Pendler aus der Pfalz und Frankreich. Wie Kontrollen ergeben haben, sind aber durchaus auch die Anwohner oft zu schnell.

Die Fahrzeugführer, die ihr Auto ordnungsgemäß am rechten Fahrbahnrand abstellen (und nicht verbotenerweise auf dem Gehweg) tragen dazu bei, daß automatisch langsamer gefahren wird.

In der Hoffnung, daß diese Zeilen auch zum Nachdenken und nach Möglichkeit zur Verantwortungsübernahme anregen, verbleibe ich mit freundlichen Grüßen

Helmut Jorke

Polizeiposten Knielingen



Östl. Rheinbrückenstr. 37A
76187 Karlsruhe

Tel. 07 21-531 50 30

Fax 07 21-531 50 31

DEA-Station W. Köhler GmbH

Kfz-Meisterbetrieb

- Reparaturen aller Art
- Ölservice
- TÜV + Vorfahrt
- Back-Shop/Café
- Kreditkarten

Wir wünschen
unserer Kundschaft
frohe Weihnachten und
alles Gute im neuen Jahr.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Mehr als „nur tanken“!

Kreditkarten: Eurocard · Visa · Diners · American Express · EC-Karten

Achtung! Polstermöbel · Stilmöbel-Eckbänke

Aufarbeiten und Neubeziehen aus Meisterhand wird für beste und einwandfreie Arbeit garantiert.

Große Auswahl in Stil- und Möbelstoffen – Gardinen und Teppichböden – Raumgestaltung.



Herbert Hock, Karlsruhe

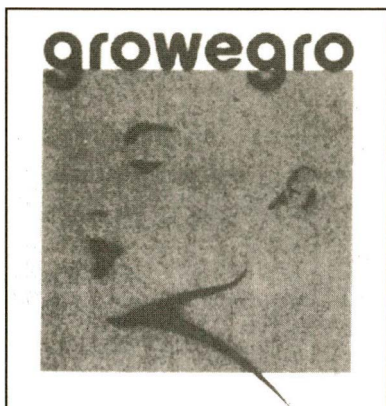
Karlsruhe-Knielingen,

Trifelsstraße 12

Degenfeldstraße 8, Telefon 69 38 17

Tel.-Privat 0 72 72 - 84 92

Nadine Gros · Elvira Gros



- Kosmetikstudio
- Nagelstudio
- Farb- und Typberatung
- Ernährungsberatung
- Telekommunikation

NEU

Bruchweg 28

76187 Karlsruhe

Telefon (07 21) 56 49 38

Telefax (07 21) 9 56 93 97

Mobil (01 71) 5 46 49 38



ENGEL + KUDERT ^{GM}_{BH}

Glaserei · Fensterbau

Sedanstraße 12 · 76185 Karlsruhe-Mühlburg

Telefon (07 21) 55 12 64 · Telefax (07 21) 55 71 04

Individueller Fensterbau

Holz – Metall – Kunststoff · Glasreparaturen

Glas-Notdienst auch über das Wochenende

Ublaufkalender zur Revolution 1848/49(*)

Bilder von W. Vollmer

2. Der Versuch einer neuen Ordnung - die Niederwerfung durch die Truppen des Prinzen Wilhelm von Preußen

28. März 1848

Die Nationalversammlung in Frankfurt verabschiedet eine Reichsverfassung und wählt den preußischen König zum Kaiser.

11. April

Großherzog Leopold erkennt als einziger deutscher Fürst die Reichsverfassung an. Es beginnt nun ein Ringen um die Anerkennung und Gültigkeit dieser Verfassung. In Knielingen im „Schwanen“ finden Volksversammlungen statt, in denen die Verfassung und die Grundrechte erklärt werden.

28. April

König Friedrich Wilhelm IV. von Preußen lehnt die Kaiserkrone ab. – Die Nationalversammlung verliert nun immer mehr an Ansehen. Viele Abgeordnete resignieren oder verlassen die Versammlung.



Militärische Aktionen am Rhein

Anfang Mai

Die Mühlburger Bürgerwehr übernimmt die Kontrolle und Bewachung der Knielinger Rheinbrücke.

12.-13. Mai

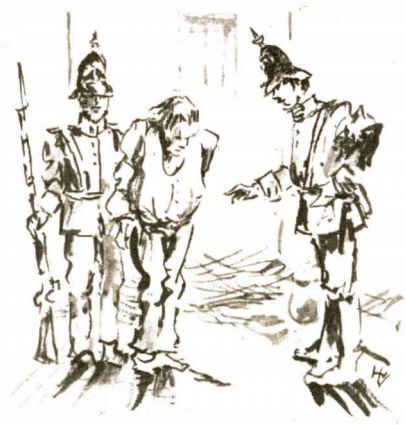
Der Landeskongreß der republikanischen Volksvereine und die Landesvolksversammlung in Offenburg rufen zum Sturz des Großherzogs auf und geben damit das Signal zur Revolution in Baden.

Badische Truppen in Rastatt und anderen Garnisonen meutern und solidarisieren sich mit den Demokraten. Selbst das großherzogliche Leibregiment meutert.

Hinter dieser Truppenrevolte steht der Wunsch vieler Soldaten, auf die Reichsverfassung vereidigt zu werden und die darin zugesicherte poli-Meinungsfreiheit in Anspruch nehmen zu dürfen.

Der Großherzog flieht und mit ihm die Regierung Bekk. Er meidet Maxau wegen der Brückenbesatzung und nimmt seinen Weg nach Koblenz über Germersheim und Lauterburg.

Linientruppen und Bürgerwehren in Baden leisten den Eid auf die Reichsverfassung.



Wird Robert (Schwane) von den Prüfern eingesperrt?

Elektro-/ollmer GmbH

 07 21/56 11 06

Elektrofachgeschäft

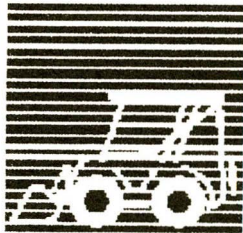
- Elektro-Installationen und -Reparaturen aller Art
- Schwach-/Stark-Strom
- Sprechanlagen
- Kabel- und Satellitenfernsehen
- Nachtspeicherheizung
- Heißwassergeräte



Feierabendweg 28
76185 Karlsruhe
Fax 0721/55 04 94

Zuverlässig — Schnell — Preiswert

*Wir wünschen unserer Kundschaft
eine fröhliche Weihnacht und ein gutes neues Jahr!*



MICHAEL RIEGER

**Individuelle
Sanierungen &
Renovierungen**

Sudetenstraße 107 · 76187 Karlsruhe
Büro- und Postanschrift:
Sparbenhecke 16 c · 76744 Maximiliansau
Tel. (07271) 94 08 53 · Fax (07271) 94 06 53
Mobil-Tel. 01 72 720 42 08

14. Mai

Der Landesausschuß (= Vorstand) der Volksvereine - nach der Flucht des Großherzogs und seiner Regierung die einzige Autorität im Lande - begibt sich nach Karlsruhe und übernimmt die Regierung.

1. Juni

In Karlsruhe wird eine „Provisorische Regierung“ unter Lorenz Brentano (Volksvereine) gebildet.

3. Juni

Zum ersten Male finden in Baden demokratische Wahlen zur verfassungsgebenden Landesversammlung statt. Alle Männer ab vollendetem 21. Lebensjahr haben das Wahlrecht.

5. Juni

Nach dem Angriff der Preußischen Truppen und der deutschen Bundestruppen auf die Pfalz erklärt die provisorische Regierung für Baden den Kriegszustand und das Standrecht.

Zum Schutz der Rheinbrücke werden weitere Bürgerwehren und badische Linientruppen dorthin verlegt.

10. Juni

Brentano eröffnet in Karlsruhe die verfassungsgebende Landesversammlung von Baden.

14.-18. Juni

Die badische Volksarmee bereitet sich an Rhein und Neckar auf den Abwehrkampf gegen die preußischen Truppen vor.

16.-18. Juni

Das Karlsruher Freikorps und Teile des 2. badischen Infanterieregimentes tragen von Knielingen aus Entlastungsangriffe gegen die Preußen vor, um den Rückzug der Pfälzer Republikaner an den Rhein zu decken.

18. Juni

Übergang der geschlagenen Truppen der Pfälzer Republik über die Knielinger Rheinbrücke. - Die Schiffsbrücke wird in den Maxauer Hafen abgefahren.

Man erwartet einen Angriff der Preußen direkt auf Karlsruhe und bringt schwere Artillerie am Rheinufer in Stellung. Der kommandierende Offizier, Hauptmann Mahler, läßt Salven auf das linke Rheinufer abfeuern. Der Beschuß fordert Opfer unter der Zivilbevölkerung.

20. Juni

Die Preußen bilden bei Germersheim einen Brückenkopf auf dem rechten Rheinufer und greifen die badischen Verteidigungslinien im Rücken an. Dem Ort Knielingen bleiben auf diese Weise schwere Kämpfe erspart.



Rückkehr Großherzog Leopold

21. Juni

Schwere Gefechte bei Waghäusel. Die badischen Truppen werden zum Rückzug von der Neckarlinie gezwungen.

25. Juni

Gefecht bei Durlach. – die Preußen besetzen Karlsruhe.

26. Juni

Schwere Gefechte bei Waghäusel. Die badischen Truppen werden zum Rückzug von der Neckarlinie gezwungen.

25. Juni

Gefecht bei Durlach. - Die Preußen besetzten Karlsruhe.

26. Juni

Knielingen wird von Einheiten des II. preußischen Landwehr-Bataillons „Iserlohn“ besetzt. - Die Verteidiger ziehen sich an die Murglinie zurück.

29. Juni

Einheiten der badischen Armee und Volkswehren, insgesamt 5500 Mann, werden in der Festung Rastatt eingeschlossen. Die übrigen Teile ziehen sich über die Schweizer Grenze zurück, kleinere Gruppen entkommen nach Frankreich.

23. Juli

Die Festung Rastatt ergibt sich den Belagerern. Standgerichte verhängen 19



Kunsttischlerei
Volker Lück
Restauration Création
Anfertigen von Möbeln in traditioneller
Handwerkskunst
Verkauf von Möbeln und Drechselhölzern
Dreikönigstr. 15 Fax 07 21/56 12 05
76187 Karlsruhe Tel. 07 21/56 11 05

Todesurteile in Rastatt. Hunderte von Soldaten müssen in Strafkompagnien Dienst tun, über 800 Kämpfer der Volkswehr werden zu Zuchthausstrafen verurteilt. Insgesamt wird gegen ca. 40.000 Personen wegen Beteiligung am Hochverrat ermittelt. Zehntausende fliehen ins Ausland oder wandern nach Amerika aus.

18. August

Großherzog Leopold kehrt mit Familie auf einem Rheinschiff zurück. Er betritt um 9.00 Uhr morgens in Maxau wieder badischen Boden. Die preußische Armee begrüßt ihn mit 101 Salutschüssen. Der Gemeinde Knielingen fällt die Aufgabe zu, auf den Monarchen einen freudigen und zugleich demütigen Eindruck zu machen. Es werden im Dorf drei geschmückte Triumphbögen aus Holz errichtet.

Eine Kompanie Dragoner holt ihn ab und geleitet ihn nach Karlsruhe. Die monarchistische Ordnung ist wieder hergestellt. Der Versuch des deutschen Volkes, einen demokratischen Nationalstaat zu gründen, ist damit gescheitert. Baden bleibt für drei Jahre ein von den Preußen besetztes Land.



Hinweis: Wir verweisen auf die Knielinger Chronik zur 1200-Jahrfeier, Seite 198 - 219, wo die Vorgänge ausführlicher beschrieben sind.

Was wir inzwischen an neuen Erkenntnissen über die Vorgänge in Knielingen gewonnen haben, werden wir im nächsten „Knielinger“ Nr. 66 als Nachtrag berichten.

H. Sommer H.P. Henn

**Ihr Spezialist für
Raumgestaltung!**

MALERARBEITEN
BODENBELAGSARBEITEN
TAPEZIERARBEITEN

**THOMAS
ALSHUT**
MALERFACHBETRIEB

Kolbengärten 16 · 76187 KA-Knielingen · Tel. 07 21/56 24 37 · Fax 56 48 39



Maßschneiderei

Ludmila Fischer

Herweghstraße 17
76187 Karlsruhe

Tel: 0721/56 28 75
Fax: 0721/57 21 74

Neuanfertigungen
Umarbeitungen · Änderungen
Termine nach telefonischer Vereinbarung.

 **Kreuz
Apotheke**

Dr. Steffen Ringlage · Saarlandstraße 73 · Telefon 56 75 42

Ihr Gesundheitszentrum in Knielingen.

***Bei uns erhalten Sie zu jedem Anlaß
„gesunde“ Geschenkideen wie
auch Geschenkgutscheine.***

***Wir beraten Sie gerne.
Auch mittwochs am Nachmittag geöffnet!***

„Heckersträßler“ feierten Revolution

Bei einem Besuch der Revolutionsausstellung im Karlsruher Schloß wurde die Idee geboren. Denn ohne Revolutionsfeier ging bis dahin im ältesten Stadtteil Karlsruhes so gut wie gar nichts, zumal doch Ober-Revolutionärer HECKER seinen guten Namen für diese Straße hergab. Gesagt, getan!

Entsprechend wurden viele Accessoires gekauft, denn das Tragen entsprechender Kleidung sollte Bedingung sein, um dem

Fest auch äußerlich einen würdigen Rahmen zu geben. Der Hof in der Heckerstraße 7a wurde mit viel Mühe ausgestattet, Strohballen mit brennenden Fackeln, Dreschflügel, Mistgabeln, alte Spinnräder, Transparente, Fahnen in den Knielinger und badischen Farben rundeten das Gesamtbild positiv ab. Am 15. August 1998 war es dann soweit. Mit badischer Kartoffelsuppe und Zwetschkuchen war auch ausreichend für das leibliche Wohl gesorgt.

So war der anwesende Bürgervereinsvorsitzende HUBERT WENZEL, und unser Knielinger Stadtrat THOMAS MÜLLERSCHÖN, beide mit Gattinnen, sehr von dem Flair angetan, mehr noch überrascht, welche Atmosphäre herrschte. Revolutionslieder, das Heckerstraßenlied und selbstverständlich auch das Badnerlied durften gesanglich nicht fehlen. Als die ca. 30 Anwesenden den Heimweg antraten, herrschte der allgemeine, übereinstimmende Tenor, daß das was der Freundeskreis um ROSWITHA und GÜNTER GOLDSCHMIDT auf die Beine gestellt hatten, ein gelungener Höhepunkt im Revolutionsjahr und insbesondere in der Heckerstraße war.



Praxis für Krankengymnastik & Physiotherapie

*Dirk Bechtold &
Ralf Siegel*

Tel.: 0721 / 563144

Fax: 0721 / 9563063

Wärmebehandlung

Elektrotherapie

Schlingentisch

Lymphdrainage

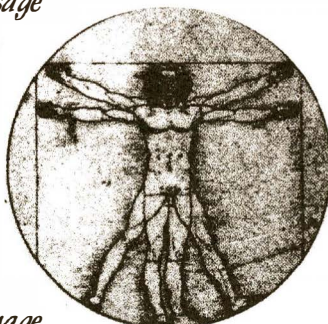
Sportphysiotherapie

Hausbesuche

Extension

Eistherapie

Massage



76187 Karlsruhe Saarlandstr.85

Windmühlenberg aktuell

- Der Verwirklichung des Projekts steht nichts mehr im Weg -

Viele BürgerInnen der Region beteiligen sich an der ersten Windmühle des Projekts „Windmühlenberg“ auf der Mülldeponie West in Karlsruhe. Wie geplant bringen die KommanditistenInnen 750.000 DM Eigenkapital des 1,6 Millionen Projekts auf. Die Restsumme wird über Fremdmittel finanziert. Besonders erfreulich ist, daß sich viele KnielingerInnen an diesem ökologischen Projekt beteiligen.

Sachstand des Projekts „Windmühlenberg“:

- Die Finanzierung ist gesichert.
- Die Fundamentarbeiten sind inzwischen abgeschlossen.
- Der voraussichtliche Aufstellungstermin ist am Mittwoch, den 25. Nov. 1998.
- Ab 1. Dez. wird die erste Windkraftanlage auf der Mülldeponie West Strom liefern.

Technische Daten:

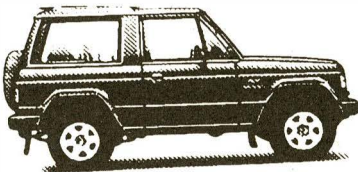
- Zum Aufstellen der Windkraftanlage ist ein 450-Tonnen-Autokran erforderlich.
- Der dreiteilige Turm wiegt insgesamt 67 Tonnen und ist 65 Meter hoch.
- Die auf dem Turm zu installierende Maschinengondel wiegt 25,5 Tonnen.
- An diese Gondel wird die Nabe mit den 3 Rotorblättern (16,5 Tonnen) montiert.
- Jedes Rotorblatt ist 25,16 Meter lang.
- Für den Antransport der Bauelemente sind 7 Spezialtieflader erforderlich.

Der Standort Mülldeponie erforderte umfangreiche Gutachten und ein spezielles Fundament. Das Aufstellen dieser großen Windkraftanlagen ist eine enorme Herausforderung an die Techniker und Monture.

Bereits Ende des Jahres hat mit der Inbetriebnahme der ersten Windkraftanlage auf der Deponie West eine sinnvolle Umnutzung der Müllkippe begonnen:

„Vom Müllberg zum Windmühlenberg“

Thomas Müllerschön (BVK)



Erich Pfirmann
Kraftfahrzeugmeister

**Kraftfahrzeugreparaturen
Reifendienst
Abgassonderuntersuchungen**

**Karlsruhe
Saarlandstraße 195
Telefon 56 72 44**

Geschnitten oder am Stück?



Kurztrip oder Jahresurlaub? Mit dem Fahrrad die Schlösser an der Loire erobern? Die Baukunst der Maya ausgraben? Downunder auf Tauchstation gehen? Golfbälle im Bermudadreieck versenken?

Wir bauen keine Luftschlösser, sondern organisieren Ihren Urlaub.

Sprechen Sie mit dem Team vom



HOLIDAY LAND

Reisestudio Neureut

Wir sind umgezogen: Bärenweg 31,
neben Stefansbäck Tel. 0721/78 88 55
Mo. - Fr. 9-18 Uhr, Sa. 9-13 Uhr
InhaberIn: Karin Sagorski

Geschichte der Knielinger Schulen: Teil IV

Neben dem Unterricht der Klassen 1- 8 in der „Alten Schule“ ab 1887, waren im 19. Jahrhundert auch noch andere Schularten entstanden.

Dazu gehörten: Die „Sonntagsschule“, schon seit 1756 für Kinder und Jugendliche verpflichtend, außerdem eine „Näh- und Strickschule“, die in den Gemeinden der Markgrafschaft schon 1774 eingeführt worden war. Diese wurden später für Mädchen in den Handarbeitsunterricht überführt. Bei den Knaben entwickelte sich daraus der Werkunterricht.

Einen besonderen Stellenwert erhielt die „Fortbildungsschule“. Diese entstand im Jahre 1872 durch einen Gemeinderatsbeschluß. Sie nahm schulentlassene Jugendliche beiderlei Geschlechts auf, um sie in zwei Jahren auf ihre Berufstätigkeit vorzubereiten. Einer der Lehrinhalte betraf zum Beispiel „Landwirtschaftliche Buchführung“.

Bis 1920 umfaßte die Fortbildungsschule immer mindestens drei Klassen. Danach schuf man aus der sehr großen Mädchenklasse eine zweiklassige Haushaltungsschule, deren Schwerpunkt auf dem Fach Haushaltungsführung lag. Dazu stellte die Gemeinde einen Betrag von etwa 200,- DM zur Verfügung. Da für die beiden Klassen nur jeweils vier Stunden vorgesehen waren, mußte die Lehrerin auch den Haushaltungsunterricht in Teutschneureut, Eggenstein, Linkenheim und Graben übernehmen. Diese Form der Fortbildungsschule blieb bis zum zweiten Weltkrieg unverändert erhalten.

Die Schule im 19. Jahrhundert:

Zu Beginn des 19. Jahrhunderts zählte Knielingen etwa 1200 Einwohner und über 200 Schüler, die von 2 Hauptlehrern und 1 Unterlehrer unterrichtet wurden. Um 1945 war die Schülerzahl auf über 300 angestiegen. In diesem Jahr konnte endlich das zweite Schulhaus in der Spitalgasse fertiggestellt werden.

Vom Beginn des Schulwesens in unserem Land bis zur Mitte des 19. Jahrhunderts war die gesamte Schulaufsicht allein der Geistlichkeit vorbehalten gewesen. Dann war durch Großherzog Friedrich I. die erste rein staatlich „zentrale Schulaufsichtsbehörde“ geschaffen worden. Ab 1862 leitete diese Behörde ein Oberschulrat. Den Kirchen blieb lediglich die Kontrolle des Religionsunterrichtes. 1872 hob man die Konfessionsschulen dann endgültig auf.

1887 wurden bereits etwa 470 Schüler von 4 Hauptlehrern und zwei Unterlehrern betreut. 1988 war die Zahl der Bevölkerung auf über 3000 gestiegen. Etwa 500 Kinder wurden von der gleichen Anzahl Haupt- und Unterlehrern unterrichtet.

P. Henn

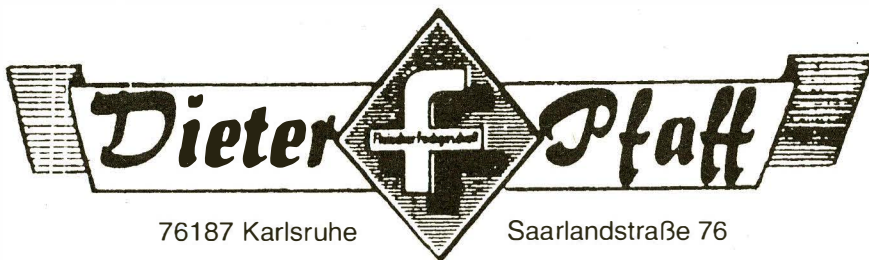
Rund um's Haus



Wertgutachten, Baubetreuung, Miet- und Eigentumsverwaltung

Wir erstellen nicht nur ein Wertgutachten für Ihre Immobilie, wir übernehmen auch gerne die Miet- und Eigentumsverwaltung für Ihr Objekt.

RuH • R. Borrmann • Pfinztalstraße 79 • 76227 Karlsruhe • Tel./Fax: 0721 / 9 416 146



76187 Karlsruhe

Saarlandstraße 76

Telefon (07 21) 566709

Inh. Heinrich Kauffeld

Hotel-Restaurant "Burgau"

Neufeldstr. 10 · 76187 Karlsruhe · Tel. (07 21) 56510-0 · Fax 56510-35

- Familienfeier, Geschäftsessen, Jubiläum – auch bei einem Trauerfall – sind wir für Sie da.
- 2 x 30 Sitzplätze in einer angenehmen Umgebung und 17 Komfortzimmer ergänzen unser Programm
- Seminare, Tagungen für bis zu 16 Personen

Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Ihr "Burgau"-Team

NEU: Der Knielinger-Logis-Tarif

Wein- und
Sektgut



STÄCHEL

Qualitäts- und Prädikats-
weine

Bahnhofstr. 18
67487 Malkammer
Südl. Weinstraße

Verkaufsstelle:

Wolfgang Marschall

Annweiler Straße 6 - Telefon 568182
76187 Karlsruhe-Knielingen

Trattoria Pizzeria "Da Nico"

Speiselokal

Inh. Di Pinto Nicola

Neufeldstr. 35 · 76187 Karlsruhe · Tel. 07 21/56 1253

Wir haben für Sie geöffnet von: 11 - 14.30 / 17.30 - 23 Uhr, Sa. 17-23 Uhr

Montag Ruhetag

Wöchentlich wechselnde Vorspeisen, Pizza- und Fischgerichte.

Der Soziale Dienst der Stadt Karlsruhe

Der Soziale Dienst ist häufig die Anlaufstelle für Menschen mit Anliegen und bietet Hilfestellung bei der Klärung von Fragen z.B. in erzieherischen, familiären, sozialen und finanziellen Bereichen oder vermittelt ggfs. auch an entsprechende Fachstellen weiter. Die Beratung ist vertraulich und kostenlos. Bei Bedarf arbeiten wir mit anderen Einrichtungen im Stadtteil zusammen.

Eltern können zu uns kommen,

- wenn die Erziehung Probleme macht.
- wenn sie sich nicht immer um die Kinder kümmern können und eine Betreuung suchen.
- wenn sie krank werden und die Kinder nicht versorgt sind.
- wenn es in Ehe oder Partnerschaft kriselt.
- wenn sie sich scheiden lassen, bzw. sich trennen wollen.

Kindern, Jugendlichen, jungen Erwachsenen helfen wir,

- wenn sie über ihre Probleme reden möchten.
- wenn sich Eltern trennen.
- wenn sie mit dem Gesetz in Konflikt geraten sind.
- wenn sie Schutz benötigen.

Alten Menschen helfen wir,

- wenn sie den Haushalt nicht versorgen können.
- wenn sie persönlicher Pflege bedürfen.
- wenn sie Kontakt zu anderen älteren Menschen suchen.
- wenn sie erholungsbedürftig sind.
- wenn sie nicht mehr alleine wohnen können.

Kranke und Behinderte unterstützen wir,

- wenn sie Pflege und Haushaltshilfen benötigen.
- wenn sie Informationen über andere Dienste suchen.
- wenn sie persönliche Schwierigkeiten haben.

Oft genügen den Hilfesuchenden ein bis zwei Gespräche, evtl. auch telefonisch, um ihr Leben wieder alleine und sicher bewältigen zu können. Zu manchen Ratsuchenden besteht über einen längeren Zeitraum Kontakt, da umfassende, vielschichtige Probleme nur langsam und schrittweise gelöst werden können. Die Beratungs- und Informationsgespräche können in den Räumen des Sozialen Dienstes als auch zu Hause bei den betroffenen Bürgerinnen und Bürgern stattfinden. Als die für Knieelingen zuständige Sozialarbeiterin des Sozialen Dienstes erreichen Sie mich am besten unter Telefon: 133-5313 oder Sekretariat 133-5303 zu den Sprechstundenzeiten Montag und Mittwoch 8.00 - 12.00 Uhr, Donnerstag 14.00 - 17.00 Uhr oder persönlich in meinem Büro in der Röntgenstraße 8.

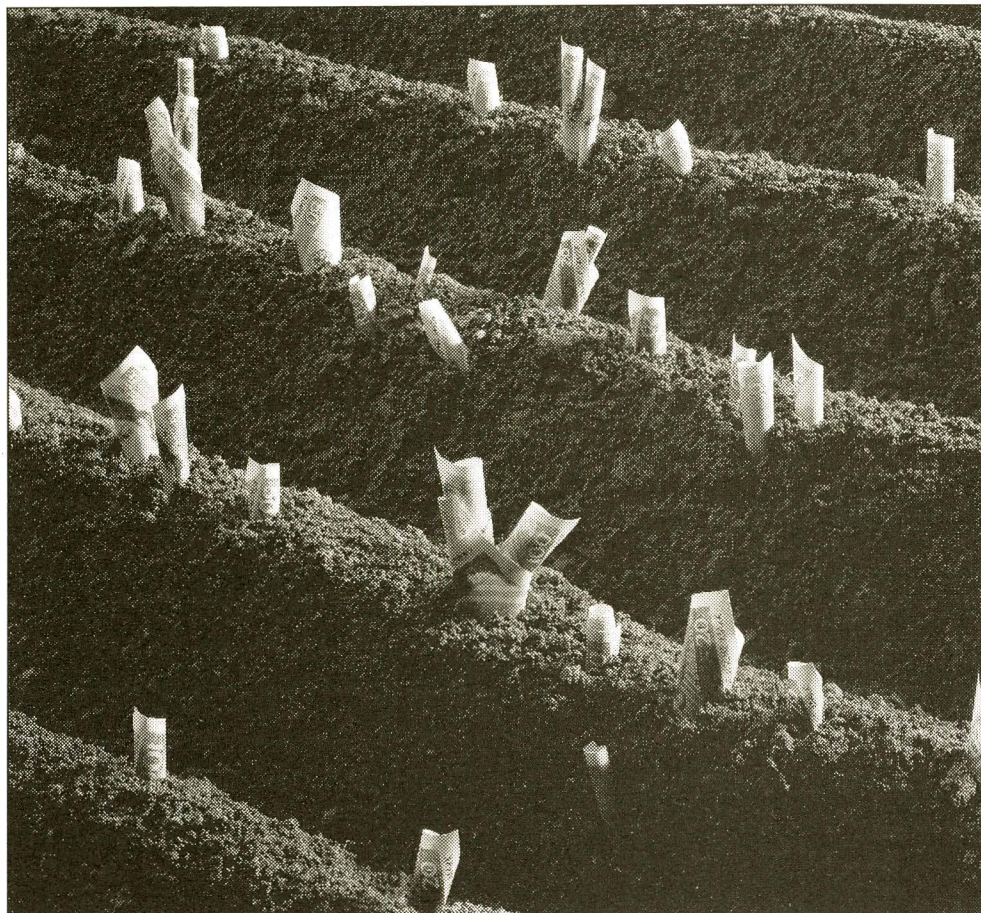
Martina Dimpfel

Sozialer Dienst



Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

Die Ernte wird gut.



Bei Ihnen auch? Denn Sie wissen ja: wer früh sät, kann sich später auf eine gute Ernte freuen. Und die Lebensversicherung der DEVK trägt immer reife Früchte. Damit müssen Sie nämlich nie auf Ihren gewohnten Lebensstandard verzichten. Selbst dann nicht, wenn Sie in Ihren wohlverdienten Ruhestand gehen. Kommen Sie zu uns, wir zeigen Ihnen den besten und schnellsten Weg, wie auch Sie sich später auf Ihre Ernte freuen können. Sie sollten möglichst bald mit uns sprechen.

Rufen Sie uns doch mal an. Wir beraten Sie gern persönlich.

Hoffmann, Sepp

Rheinbergstr. 34 · 76187 Karlsruhe
Tel. u. Fax 07 21/56 25 45



DEVK – PREISWERT UND NAH.



Ursprüngliche Landschaft erhalten: Das Naturschutzzentrum Karlsruhe-Rappenwört

Das ist selten geworden in Europa: Unberührte Natur in absoluter Stadtnähe! Direkt am Rhein haben wir Karlsruher noch einzigartige Naherholungsgebiete, in die die Flußauen und Flußlandschaften des Rheins integriert sind.

In diesem gefährdeten Lebensraum wächst so manche Pflanze, die anderswo

schon ausgeblüht hat. Deshalb wurde zum Erhalt der einmaligen Naturressourcen das Naturschutzzentrum Karlsruhe-Rappenwört gegründet. Es liegt mitten in dieser ursprünglichen Landschaft auf der ehemaligen Rheininsel Rappenwört.

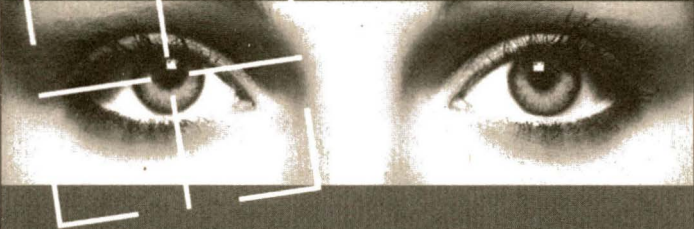
Das Zentrum gibt mit einer modernen **Dauerausstellung** Einblicke in die „Natur“ der Rheinaue. Sie zeigt auf zahlreichen Schautafeln und Modellen die Entstehungsgeschichte des Rheins, die Bedeutung und ökologische Wertigkeit der Auen und die Gefährdung durch die menschliche Nutzung. Möglichkeiten zur Renaturierung können an einem flutbaren Landschaftsmodell nachgespielt werden. In einem **Kinder-erlebnisraum** werden die Themen des Naturschutzes und die Informationen über die Rheinauen auf spielerische, kindgerechte Art präsentiert. Im Rahmen des Veranstaltungsprogrammes werden **Ausstellungen, Vorträge**, naturkundliche **Führungen** und **Naturerlebnistage** für die unterschiedlichsten Zielgruppen angeboten.

Als spezielles Angebot für Schulklassen und Kindergruppen wurde ein Auenklassenzimmer geschaffen. Anschrift:

**Naturschutzzentrum
Karlsruhe-Rappenwört**
Hermann-Schneider-Allee 47,
76187 Karlsruhe
Tel.: 0721 / 950 470
Fax: 0721 / 950 47 47

**Kostenlos und
unverbindlich!**

sehtest



**Nehmen Sie sich einmal
im Jahr 5 Minuten Zeit.**

**Ihren Augen und Ihrer
Sicherheit zuliebe!**

**Sie sind jederzeit
willkommen!**



Saarlandstraße 68
76187 Karlsruhe
Telefon 07 21/56 60 10

Contactlinsen-
Anpassung



ÜBER VORNAMEN LÄSST SICH STREITEN. ÜBER VORSORGE NICHT.

● Die „Zukunft“-Idee:

Wenn Kinder größer werden, wachsen auch ihre Ansprüche. Besser, Sie sind darauf vorbereitet. Mit unserem Vorsorgekonzept: vom regelmäßigen Sparen bis zur Kapitallebensversicherung – und der finanziellen Zukunft Ihrer Kinder steht nichts mehr im Weg.

Fragen Sie uns – wir beraten Sie gern.

wenn's um Geld geht

Sparkasse Karlsruhe



Internet: <http://www.sparkasse-karlsruhe.de>

Serie: Knielinger Straßennamen

Der Museumsverein setzt seine Serie Knielinger Straßennamen fort und führt die noch nicht in anderem Zusammenhang behandelten Straßennamen in alphabetischer Reihenfolge auf (Quelle: Karlsruher Beiträge Nr.7 1994):

G.-Braun-Straße, seit 1988 früher Im Gräfeneich

G. Braun, Karlsruher Druckerei und Verlag

Goldwäschergasse, seit 1935

Erinnert an die Goldwäscherei im Rhein, von etwa Mitte des 16. Jahrhunderts bis Anfang des 19. Jahrhunderts. Das Knielinger Museum zeigt dazu eine eigene Abteilung.

Hermann-Köhl-Straße, seit 1938 früher Körnerstraße, Keltenstraße

Hermann Köhl, * 15.05.1888 Neu-Ulm, † 07.10.1938 München.

Köhl erhielt 1926 bei der neugegründeten Deutschen Lufthansa AG den Posten eines Leiters der Nachtflugabteilung und baute die erste planmäßige Nachtflugstrecke mit Passagierbeförderung in Europa von Berlin nach Königsberg auf. Am 12.04.1928 gelang ihm die erste Atlantiküberquerung in der Ost-West-Richtung, wobei ihm das selbst entwickelte und bis dahin noch unbekannte Blindflugsystem zugute kam.

Jakob-Dörr-Straße, seit 1962

Jakob Dörr, * 19.03.1884 Eppingen, † 12.04.1971 Eppingen.

Dörr war Verwaltungsbeamter und von 1921 bis 1933 Bürgermeister von Knielingen. In seiner Amtszeit wurde die Straßenbahnlinie Karlsruhe - Knielingen fertiggestellt. 1933 wurde Dörr von den Nationalsozialisten zwangspensioniert. Von 1945 bis 1948 war er als Bürgermeister am Wiederaufbau von Eppingen beteiligt. Zudem vertrat er sieben Jahre lang die CDU im Landtag von Baden-Württemberg.

Kirchbühlstraße, seit 1935, früher Kirchstraße

Flurname, der auf kirchlichen Besitz hinweist. Die Silbe „bühl“ bezeichnet eine mittelgroße Erhebung. 1567 „am kirch bühel“

Kurzheckweg, seit 1972

Flurname, der auf eine ehemalige Heckenbewachsung hinweist.

Landeckstraße, seit 1935

Landeck, Burgruine in der Pfalz. ■

Lauterburger Straße, seit 1935, früher Bahnhofstraße

Lauterburg, französisch Lauterbourg, Stadt im Elsaß, Frankreich

Litzelaustraße

Flurname, der auf den mittelhochdeutschen Begriff „lützel“ für „klein, gering“ zurückgeht. 1702 „in der Litzelaw“

Wieder brütende Störche in Knielingen

Seit über 40 Jahren gab es in Knielingen keine Störche mehr. Auf dem Freizeitgelände im Gewann Acker ist es der Familie Korth gelungen, wieder Störche anzusiedeln.

1996 wollte sich erstmals ein Storchenpaar auf einem alten Autoreifen niederlassen. Die Bauversuche mißglückten.

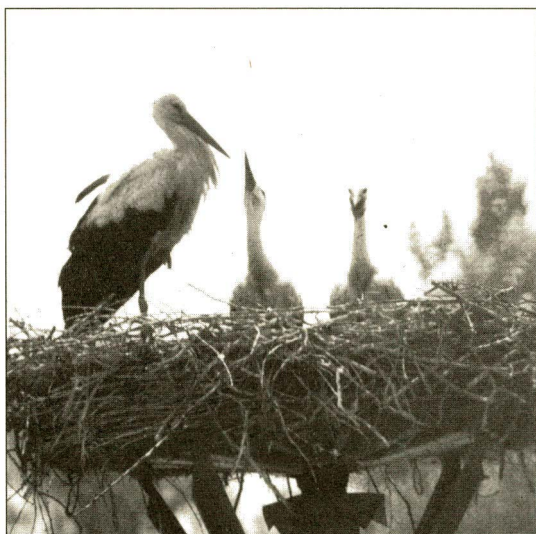
1997 errichteten die Familien Korth und Knoll ein Nest in 8 m Höhe über dem Pferdestall. Im April kam das Storchenpaar wieder und baute das Nest aus. Leider kam es nicht zum Brüten, da die Tiere noch zu jung waren.

Dieses Jahr begann die Brut. Es waren zwei Eier im Nest. Nach ca. vier Wochen sind die Jungvögel ausgeschlüpft und die Fütterung begann. Die Eltern fütterten abwechselnd im Zwei-Stunden-Takt, bis die ersten Flügelschläge angingen.

Am 5. Juli wurden die Jungstörche von Fam.

Korth aus dem Nest geholt und in die Zuchtstation nach Rußheim gebracht. Dort sollen sie das Fliegen lernen und im August nach Afrika aufbrechen.

Volker Korth

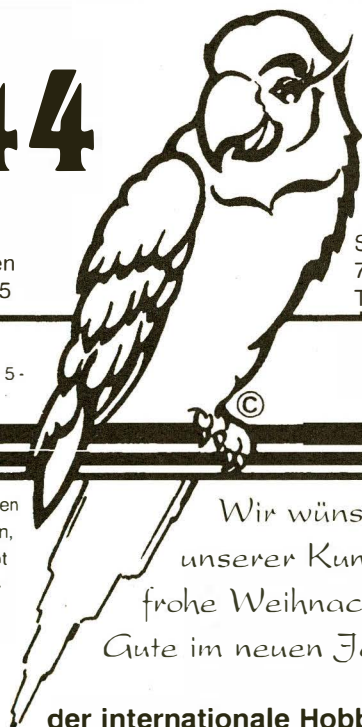


Zoo 44



Neufeldstr. 44
76187 KA-Knielingen
Tel. 07 21 / 56 15 15

Öffnungszeiten:
Mo, Mi, Do, Fr 9 - 12.30 u. 15 - 18.30
Sa 9 - 12.30



Strahlenburgweg 9
76189 KA-Heidenstücker
Tel. 07 21 / 50 32 32

Öffnungszeiten:
Mo, Mi, Do, Fr 15 - 18.30
Sa 9 - 12.30

Bei uns finden Sie Vögel aller Art. Des weiteren führen wir Futter für: Vögel, Tauben, Hühner, Kaninchen, Hunde, Katzen, Nager usw. Auch ein große Angebot an Käfigen und entsprechendes Zubehör zu günstigen Preisen finden Sie bei uns. Für den Angler führen wir: Pinkys, Maden, Würmer.

teurlings
WAALEWIJK HOLLAND

Wir wünschen
unserer Kundschaft
frohe Weihnachten und alles
Gute im neuen Jahr.

der internationale Hobbyfutterspezialist!

Blumenschmuck-Wettbewerb 1998

In diesem Jahr wurde zum 49. Mal der Blumenschmuck-Wettbewerb in Karlsruhe durchgeführt. Die Bewertung für Knielingen fand am 23. Juli statt. Es waren 163 Teilnehmer gemeldet, viel weniger als für unseren Stadtteil möglich sein könnten. In den Knielinger Straßen sind viele Fensterbänke, Balkone und Mauerbrüstungen, die durch Blumen geschmückt werden könnten. Den Juroren sind auch schöne Blütenträume aufgefallen, die nicht bewertet werden konnten, weil sie nicht beim Gartenbauamt für den Wettbewerb gemeldet waren. Unser Ratschlag: Stellt Euer Licht nicht unter den Scheffel, Ihr Blumenfreunde!

Das Preisgericht ermittelte für Knielingen:

7 x 1. Preis, 33 x 2. Preis, 28 x 3. Preis.

Eine Silbermedaille errangen Rosalie und Josef Göpfrich, Ludwig-Dill-Str. 1.

Allen preisgekrönten Teilnehmern gratuliert der Bürgerverein herzlich, dankt allen Beteiligten und wünscht sich noch mehr Blüten für unser Ortsbild.

Die Preisverleihung ist am 21. Nov. 98 um 17 Uhr in der Schwarzwaldhalle.

Getränke-Heimdienst EISENTRÄGER

Peterstaler
Mineralwasser



Ihr Lieferant für jeden Durst

Tel. 07 21/75 14 18 · Binger Straße 109

**Warum sich selbst abplagen,
wo unser Heimdienst so günstig ist!**

Peterstaler Mineralwasser 0,7 l, Peterstaler Stille Quelle 0,7 l,
Peterstaler Silber und Gold 0,7 l, Peterstaler Puracell 0,7 l

Verleih von Festmöbel, Durchlaufkühler und Kühlschrank

*Wir wünschen allen unseren Kunden ein
frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.*

Meisterbetrieb
Textilpflege

STERKEL

Westmarkstr. 44
76227 Karlsruhe
Tel. 0721/49 19 24, Fax 49 52 58

Filiale: Eggensteiner Str. 11, Tel. 56 37 11

SUPER-ANGEBOT

Oberhemd
gewaschen & gebügelt DM **2,90**

Unsere Dienstleistungen:

- Hemden- und Kittelservice
 - Mangelservice
 - Gardinenservice
 - Fleckenentfernung u. Bügelservice
 - Imprägnierung und Flecken-schutzausrüstung
 - Leder- und Pelz-Reinigung
 - Teppich- und Polster-Reinigung
 - Tischdecken-Verleih
- für Privat und Gewerbe*

Fragen Sie danach!

Der Neue



Saarlandstr. 94 · K'ruhe-Knielingen
(Hinter Pfannkuch)

Mo. bis Sa. 9.00 bis 12.30

Mo, Di, Do, Fr 15.00 bis 18.00 Uhr

Markenjeans ab 89,90 DM

Markensweatshirts ab 49,90 DM

Big Star

Levis

Chiemsee

PuR^s System
R&C

DIESEL

H.I.S.

Timecop

*Gehrocke, Blazer, Hosen, Pulllover,
Hemden, Schlaghosen, Militaryhosen*

Qualität muß nicht teuer sein!

Australien, im Land der Känguruhs schlagen Knielinger Herzen

Im März diesen Jahres gratulierte ich im Namen der Knielinger Mitbürger dem Ehepaar Schneidmann in der Schultheißenstraße zur Goldenen Hochzeit. Dort traf ich unter den Gästen zwei ausgewanderte Knielinger Herzen, Frau Ingeborg Füg mit ihrer Tochter Petty. Beide leben heute in Süd-Australien. Anfang der sechziger Jahre ist Frau Füg dorthin ausgewandert in das Hochland von Coober Pedy, ca. 1000 km südlich von Melbourne. In Coober Pedy verdient man seinen Lebensunterhalt mit der Edelsteinschürferei. Dort werden im Wüstensand in dreißig Meter Tiefe die größten und schönsten Smaragde gefunden. Die Gegend ist übersät mit unzähligen „Maulwurfshügeln“ (Bohrlöcher mit Auswurf), in denen nach Edelsteinen gesucht wird. Frau Füg lebt dort mit ihrer Familie in einem in den Fels geschlagenen Wohnhaus. Diese Felsenwohnungen sind heute beliebte Ausflugsziele auf den Rundreisen durch Australien. Auf dem Rückflug nach Australien packte Frau Inge Füg das Heimweh und sie schrieb uns „Knielingern“ folgendes Gedicht:

Heimweh

Wenn man so in jungen Jahren
vollgetränkt mit Engergie
bekommt den Splin um auszuwandern
mit dem Kopf voll Phantasie.
Ab die Post mit Kind und Kegel
laß das Heimatland zurück
fliege über Land und Meere
suche da das große Glück.
Bist du dann im fremden Land
und verstehst kein einzig Wort
liegst du manchmal nachts im Bett (und denkst)
Warum ging ich denn so weit fort
das größte Problem war die Sprache
Ach so manches ging verkehrt
manchmal dachte man im Stillen
wars die Sache wirklich wert.
Wenn ich zurückdenk all die Jahre
waren voller Sorg und Müh.
Jetzt bin ich doch richtig Glückliche
in meinem Haus in der Prärie.
Schwer war es in der ersten Zeit
die Kinder waren klein
viel Not gab es und Kummer
viel Herzeleid und Pein.
Doch eines schönen Tages
So war es ungefähr
die Kinder wurden älter
und dann das Haus war leer.
Dann saß man da im leeren Haus
und denkt gar oft zurück
sie zu haben ist doch Glück.
Wenn man dann sitzt so ganz allein
und tut sich richtig leid
bekommt man dann die Nachricht
die einem richtig freut.
So eines nach dem anderen
kommt an und sagt „Mama“
es dauert nicht mehr lange
und du wirst Großmama.
So geht es immer weiter
das ist des Lebens Lauf
Mama die sitzt zu Hause
die Kinder fliegen aus
und kommen dann die Enkel
und wenn auch manchmal einer weint

dann ist man richtig glücklich
und weiß die Sonne scheint.
Kommen wir manches Mal zusammen
und reden hin und her
sind wir uns alle einig
wie schön es in der Heimat wär.
Die Wiesen und die Wälder,
die Berge und die Seen.
In diesem kurzen Moment
da würden alle gehn.
Zurück zur alten Heimat
zum richtigen Heimatland
doch das sind alles Träume
im heißen Wüstensand.
Zum Schluß will ich noch sagen
das liegt mir schwer im Sinn
die Wurzel meiner Heimat
liegt tief im Herzen drin.

Ingeborg Füg
Coober-Pedy, Süd-Australien



Neureuter Hauptstraße 53
76149 Karlsruhe-Neureut, ☎ 0721/78 61 25

**Kleine Geschenke
Bastelmaterial
Sonderanfertigungen
Bastelkurse**

**Ölfarben
Aquarellfarben
und Zubehör**

Humorecke

Ein Penner liegt unter der „Baach- Brücke“ bei der Sängerhalle und friert. Da erscheint ihm eine gute Fee und sagt: „Du hast einen Wunsch frei!“ Der Penner erstrahlt und sagt: „Ach, eigentlich wünsche ich mir nur ein warmes Plätzen“. Es blitzt und die Fee hält dem Penner einen dampfenden Keks vor die Nase.

„Papa, wenn du mir Geld gibst, erzähle ich dir, was der Postbote immer zu Mammi sagt.“ „Hier sind zehn Mark. Also los!“ „Guten Morgen, Frau Wenzel, hier ist Ihre Post.“

„Ist der liebe Gott krank“ fragt die kleine Anja in der Schule.

„Wie kommst denn auf diese Frage?“ erwiderte die Lehrerin.

„In der Zeitung steht, der liebe Gott hat unseren Doktor Lehmann zu sich gerufen!“

HW

DRUCKEREI MURR GMBH



Satz Druck Verarbeitung

Im Husarenlager 8 · 76187 Karlsruhe
Tel. 0721/568300-0 · Fax 568300-9

Ich bin's!
Mitglied des
Bürgerverein
Knielingen e.V.

Sie auch?
Falls nicht,
sollten Sie es
sofort
nachholen.

Elsaß für Neubürger

Ein Leitfaden für angehende Franzosen

Mit diesem handlichen Ratgeber soll eine Lücke geschlossen werden, die all denen bewußt wird, die ihren Wohnsitz ins Elsaß bzw. nach Frankreich verlegen wollen oder bereits verlegt haben und mit der vielfachen Andersartigkeit unseres Nachbarlandes konfrontiert werden.

Er soll auf unterhaltsame Art informieren ohne belehrend zu sein und richtet sich auch an diejenigen, die beabsichtigen, sich im Elsaß mit Grundeigentum ein Wochenendrefugium zu schaffen.

Die Autoren des Buches sind Dietlev Bartels, Unternehmensberater im Umweltschutz, der seit mehreren Jahren in Lauterbourg/Frankreich wohnt und Thomas Ehl, Steuerberater aus (Deutsch-)Scheibenhardt, der mit seinem Kollegen Frank Kolb in Karlsruhe-Durlach eine Steuerberaterpraxis fhrt. Thomas Ehl ist einer der Wenigen, die sich auf deutsch-französisches Steuerrecht spezialisiert haben.

Der Ratgeber ist persönlich gefärbt und informiert dennoch sachgerecht über Geschichte und Lebensart der Franzosen, über Gesetze und Steuern in Frankreich, aber auch über das Schulsystem und das Heiratsrecht sowie bürokratische Regelungen in vielen anderen Lebensbereichen. Auf rund 200 Seiten werden in 20 Kapiteln alle Themen besprochen, die für einen problemlosen Umzug nach Frankreich von praktischer Bedeutung sind – von A wie „Auto anmelden“ bis Z wie „Zurück nach Deutschland“.

Wenn der Entschluß, ins Elsaß überzusiedeln, schon einigermaßen gefestigt ist, man aber wissen möchte, was konkret zu tun ist, kann dieses Buch ein hilfreiches Nachschlagewerk sein. Wenn man sich für das Elsaß als Wohnsitz interessiert, sich aber zuerst umfassend informieren will, um eine fundierte Entscheidung treffen zu können, dann wird mit diesem Band bei der Entscheidungsfindung geholfen. Auch für den, der bereits im Elsaß wohnt und sphrt, daß noch ein Nachholbedarf besteht, um vom 'Dtsche' zum akzeptierten Mitglied einer Gemeinde zu werden, enthält dieser Band viele nützliche Informationen.

Dietlev Bartels / Thomas Ehl:

Elsaß für Neubürger.

Ein Leitfaden für angehende Franzosen

DM 19,80 · ca. 200 Seiten

mit zahlreichen Abbildungen,

Karten und Formularvordrucken

ISBN 3-88190-226-0



**INFO
Verlag**

Kppelstrae 6

Postfach 33 67

D-76019 Karlsruhe

Telefon 0721 / 61 78 88

Fax 0721 / 62 12 38

ISDN 0721 / 961 38 50

Das Knielinger Herz schlägt auch in Kanada

Fortsetzung



Nun aber wieder zurück zu den Knielinguern. Kirchners, die 1954 gerade planten ein Haus zu kaufen, machten mir den Vorschlag, doch vorläufig mal bei ihnen zu wohnen. Das ließ ich mir nicht zweimal sagen, denn Frau Kirchner war eine vorzügliche Köchin, und ich hatte mich inzwischen auch schon mit der ganzen Familie befreundet. Ich wohnte bei Kirchners für sieben Jahre und wurde wie ein Sohn versorgt, auf echte Knielinger Art.

Trotzdem ich wußte, daß viele Knielinger Auswanderer nach Kanada gingen, war ich überrascht, so viele in Toronto und Umgegend vorzufinden. Natürlich fanden die Meisten auch gleich den Weg zueinander. Wir, das heißt Kirchners, Hans Barth und ich kamen hauptsächlich mit den folgenden Knielinguern zusammen:

- | | | | |
|--------------------|--|------------------|-------------------|
| * Familie Arndt | (Julius u. Elsa) | * Familie Kohler | (Helmut u. Lucie) |
| * Familie Frei | (Erwin u. Hanna) | * Familie Koch | (Helmut u. Hilde) |
| * Familie Gassmann | (Wilhelm u. Emma) | * Familie Kurtz | (Karl u. Emmie) |
| * Familie Henne | (Walter u. Ellie) | * Familie Kiefer | (Adolf & Julchen) |
| * Familie Kiefer | (Robert u. Frau, deren Name ich leider vergessen habe) | | |
- * Die damals noch Ledigen: Günther König (Schmitt-Karl), Gerhard Meinzer (Rat-schreiber), Rolf Otte (Glaser Meinzer), Gerhard u. Günther Weis und Emil Gassman.

An Wochenenden oder an besonderen Anlässen war also das Haus oft voll mit Knielinguern und es war kaum zu glauben, daß wir uns in einer Großstadt mitten in einem fremden Land befanden. Oft brachte jeder noch seine eigenen Bekanntschaften mit, die natürlich zuerst mal lernen mußten zu sagen: „Zwai waiche Aiär inn oinara Raih“, ehe sie in diesen Kreis aufgenommen werden konnten.

Wir Jüngere (heute zwischen 60-75) trafen uns besonders oft, meistens zum Karten spielen, Kegeln, Eishockey Spiele besuchen und Fischen. Die Kartenspieler (bei Skat, Pinokel, Poker waren gewöhnlich Hans Barth, Helmut Kohler, Helmut Koch, Günther König, Gerhard Meinzer, Rolf Otte und nachdem ich es lernte, war auch ich ein eifriger Spieler. Wenn es die Gelegenheit gab, spielte auch Walter Henne, der mit seiner Familie in Hamilton wohnte, immer gern mit. Fischer und Kegler waren fast alle.

Ich kaufte mir schon an meinem dritten Tag in Kanada eine Angelgerte und zwar eine „deutsche“ Gerte, eine etwa 5m lange Bambusgerte so wie sie früher üblich waren. Ich kaufte die Gerte trotz dem guten Rat meiner Freunde ohne irgendwelche Ringe, denn hier kannte man so eine Art Angelgerte überhaupt nicht. Ich machte mir aber provisorisch selbst Ringe. Hier gab es nur die kurzen 1m bis 2m langen Fibergerten. Meine Freunde lachten über meine „Spezialgerte“, und es dauerte auch nicht lange, bis ich mich auf Kanadisch umstellte.

Wir hatten eine sehr schöne Zeit. Jeder hatte ein Auto, und in den Jahren 1955-58 kauften sich die meisten der älteren Generation Wochenendhäuser, wo wir uns dann im Sommer fast jedes Wochenende trafen. Natürlich wurden Fischen und die Booterei immer mehr aktuell. Interessant ist für mich heute noch, daß sich außer Helmut Kohler keiner der jüngeren ein Wochenendhaus kaufte. Es war aber wahrscheinlich auch gut so, denn sonst hätten wir uns bestimmt zu sehr verstreut.

Da Familie Kirchner immer sehr gastfreundlich war und mit Doris u. Wolfgang Kirchner, Hans Barth und mir schon fast eine halbe Mannschaft im Haus war, trafen wir

Entsorgungsfachbetrieb · Container-Service

RUDI KÜHN

**☎ 07 21 /
59 42 85**



Nördl. Uferstraße 16
76189 Karlsruhe
Fax 07 21 / 55 83 03

**Wir entsorgen
für Sie
fachgerecht:**

- ☞ Bauschutt, Baumüll
- ☞ Gartenabfälle
- ☞ sperrigen Hausmüll
- ☞ Schrott, Metalle
- ☞ Erdaushub
- ☞ Gewerbeabfälle

**Wir liefern Ihnen
in Containern
termingerecht:**

- ☞ Sand und Kies
versch.
Körnungen
- ☞ Mineral-
beton
- ☞ Mutter-
boden



Wir führen aus
Dachdeckungen aller Art
Wand & Duschraumbelichtungen
Flachdachabdichtungen
Terrassenabdichtungen
Dachreparaturen

Tel. + Fax (07 21) 56 21 55

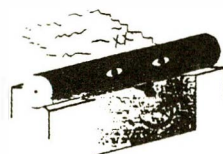
**Wolfgang Fels
Dachdeckermeister**

Mitglied der Dachdeckerinnung
76187 Karlsruhe Itzstein Str. 38

Seit 1975 Dachdeckergeschäft in Karlsruhe

Hallo!!! Hier bin ich!

Ich laufe heiß für Ihre Tischwäsche, Bettwäsche und
all die **großen Teile**, die sich nicht von selbst bügeln.
Auch größten Ansturm kann ich bewältigen.
Auf unseren ersten „heißen Kontakt“ freue ich mich schon.
Ach so, finden können Sie mich in:



Jutta's Mangelstübchen

Jutta Nagel · Bodelschwingstr. 5 · Telefon 55 61 40
Di und Do 9 - 12 und 14 - 18 Uhr

uns Jüngere meistens bei Kirchners im Haus oder Wochenendhaus. Sie hatten Verständnis für junge Leute. Besonders Frau Kirchner war eine Seele von einem Mensch und hatte immer ein gutes Wort, und vor allem gab es zu jeder Zeit was Gutes zu essen.

Etliche unserer Knielinger Freunde wanderten Ende der 50er Jahre weiter nach USA, oft wegen besserem Verdienst, besserem Wetter oder sie hatten Verwandte dort. Darunter waren auch die Brüder Adolf und Robert Kiefer mit ihren Familien, Helmut Koch u. Familie, Günther König und Familie Weis mit den Brüdern Gerhard u. Günther.

Ich selber arbeitete für fast zehn Monate auf dem Bau. Zuerst für etwa vier Wochen bei dem Ungar im Maurergeschäft, dann für eine Generalcontractor-Firma, für die der Ungar oft unter Vertrag stand. Diese Firma, die ganze Wohnsiedlungen baute, gehörte zwei jungen Kanadiern, die nur fünf Jahre älter waren als ich. Sie gründeten dieses Geschäft drei Jahre bevor sie mit ihren Studien fertig waren. Sie stammten beide aus reichen Familien und hatten anscheinend die Vorstellung, daß es einfach wäre in dieser Branche einen noch größeren Haufen Geld zu machen. Wir befreundeten uns und ich arbeitete für sie für die nächsten neun Monate. Die beiden waren aber sehr naive Geschäftsmänner, keine rechten Schaffer und mehr am Leben interessiert als am Bauen. Wir verbrachten oft den größten Teil der Arbeitswoche auf ihren Wochenendhäusern weit im Norden von Ontario. Ich war 20 Jahre alt und so lange sie mich bezahlten, machte ich gerne mit, besonders weil ich durch sie Gelegenheit hatte, andere Geschäftsleute kennen zu lernen. Das war für mich damals sehr wichtig, denn ich wollte ja nicht für immer auf dem Bau als Handlanger arbeiten.

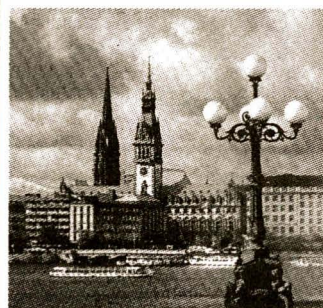
Ich lernte dann auch tatsächlich beim Fischen meinen nächsten Arbeitgeber kennen, ein Bekannter meiner zwei Freunde, der ein Architekt/Engineer-Büro betrieb. Meine Freunde waren selbst froh, daß ich einen besseren Arbeitsplatz fand. Die beiden lösten ihr Geschäft dann ein paar Monate nach meinem Weggang auch auf. Einer ging wieder zurück zur Universität um Medizin zu studieren, und der andere ging in eines seines Vaters Juweliergeschäfte.

Ich arbeitete in meinem neuen Geschäft für 18 Jahre, bis auch dieser Mann durch zu viele Spekulationen das Geschäft herunterwirtschaftete und es dann aufgeben mußte. Leider verlor auch ich damals als kleiner Teilhaber nicht nur Geld sondern auch einen Teil meiner beruflichen Zukunft.

Ja, so vergingen die ersten Jahre in Kanada. Mein

DERTOUR

Städtereisen



Dresden*, Astron Hotel und Besuch der Semperoper, pro Pers. ab DM

217

London*, Parc Court Hotel und Musical „Whistle down the Wind“, pro Pers. ab DM

256

Berlin*, Alsterhof Ringhotel und Musical „Herr der Ringe“, pro Pers. ab DM

188

Wien*, Hotel Regina und Besuch der Wiener Opernballs, pro Pers. ab DM

866

Salzburg*, Altstadt Hotel Wolf-Dietrich und Besuch des Adventssingens, pro Pers. ab DM

272

* 1 Übernachtung/Frühstück, DZ/BoD/WC und 1 Eintrittskarte bei Eigenanreise.

DERTOUR ... damit aus Ihrem Urlaub ein Traum wird

Katalog, Beratung und Buchung:

**REISEBÜRO
HECHT**

Bärenweg 21

76149 Karlsruhe-Neureut
Telefon 07 21/70 72 77

Salon
ROSI
Haarkosmetik
für
Sie



*Wir wünschen unseren Kunden ein frohes
Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr
Das R-Team Rosemarie & Ramona*

Inh.: Rosemarie Steurer
Friseurmeisterin
Sudetenstraße 28
76187 Karlsruhe

Tel.:
07 21/56 66 76

Öffnungszeiten:
Di - Do 8 - 12 und 13.30 - 18.00 Uhr
Fr durchgehend geöffnet



**Essig - Erlebnisse nach Kreationen von
Karin Schlick**

Ich biete Ihnen eine große Anzahl verschiedenartiger Essig-varianten und anderer hausgemachter Spezialitäten für den eigenen Gebrauch oder als besonderes Geschenk ideenreich dekoriert.

Über Ihren unverbindlichen Besuch würde ich mich freuen.

Karin Schlick ♦ Hermann-Köhl-Str. 17 ♦ 76187 Karlsruhe ♦ Telefon : 0721 / 56 81 47

Efeu

Floristik & Kunstgewerbe

Gabriele Siebler
76187 Karlsruhe
Saarlandstr. 67
0721/562455

Do. u. Fr. 9.00 - 13.00
15.00 - 18.00

Samstag 9.00 - 13.00

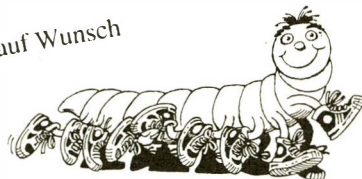
FUREMA-TEAM

Med./orth. Fusspflege,

Beratung & Behandlung des diab. Fusses,
Haut- und Nagelveränderungen, Fussmassage &
Gymnastik, Beinthaarung, Fußreflexzonenmassage

*Unseren Patienten und Kunden sowie Freunden und
Bekannten wünschen wir ein gesegnetes Weihnachtsfest
und ein glückliches neues Jahr.*

Hausbesuche auf Wunsch



Tel. 0721/564844
Litzelastr. 15
76187 Karlsruhe

Arbeiterwohlfahrt

Liebe Freunde der AWO und Knielinger Mitbürger!

Die Arbeiterwohlfahrt Stadtbezirk Knielingen ist aus unserem Vereinsleben nicht wegzudenken. Viele Menschen sind durch den Tod ihres Lebenspartners, und das betrifft besonders viele Frauen, auf Freundschaften in geselliger Runde angewiesen. Bei uns trifft sich ein Kreis von Gleichaltrigen und Gleichgesinnten, die neben den wöchentlichen Kaffeerunden auch bei interessanten Fahrten und Veranstaltungen wertvolle Unterhaltung finden.

So fand die Weihnachtsfeier 1997/98 in unserem, wie jedes Jahr geschmückten, Albhäusle statt. Einige liebe Gäste feierten mit uns: Frau Seiler, Frau Ute Müllerschön und Herr Wenzel mit Gattin. Unser Bürgervereinsvorsitzender trug zum weihnachtlichen Programm bei, indem er eine Mundartgeschichte von „Harald Hurst“ gekonnt vortrug. Die Senioren der Naturfreunde spielten mit großem Engagement auf ihren Gitarren und Mandolinen weihnachtliche Musik. Frau Wenglorz und Tochter Yvonne erfreuten uns mit ihren Blockflöten. Mit Musik bei Kaffee und Kuchen und der obligatorischen Tombola führte dieser Nachmittag zur weihnachtlichen Einstimmung.

Die nächste Veranstaltung war unsere Faschingsfahrt nach Plittersdorf, die bereits das 11. Mal stattfand. Natürlich ging es dort faschingsmäßig lustig zu bei Musik und Büttenreden. Leider habe ich unsere leidenschaftlichen Tänzerinnen vermißt.

Wir verloren in diesem Jahr zwei Mitglieder: Frau Mina Brandmeier und Frau Elfriede Lichtblau. Wie immer wurde eine Blumenschale von der AWO an ihren Gräbern niedergestellt. Viele Mitglieder begleiteten sie auf ihrem letzten Weg. In dem Berichtszeitraum wurden monatlich - ausgenommen der Januar und der Urlaubsmonat - Busfahrten unternommen. Mit durchschnittlich 40 Personen

bringt uns das Busunternehmen Kasper abwechselnd in den Odenwald, den Schwarzwald oder die Pfalz. Bemerkenswert sind die Touren deshalb, weil es die Fahrer verstehen, die schönsten Landschaftsstriche, abseits von den großen Autobahnen, unseren Fahrgästen näherzubringen. Der 14tägige Urlaub fand in Windorf bei Passau statt. Leider war diesmal das Wetter unseren Urlaubern nicht so hold wie in allen anderen Jahren. Trotzdem konnte sich niemand über abwechslungsreiche und stimmungsvolle Tage beklagen.

Die Urlaubsfahrt 1999 ist bereits vom 16. Juli bis 26. Juli nach Veilbronn/Heiligenstadt in der Fränkischen Schweiz geplant, sicherlich von der Landschaft mal etwas ganz neues und erkundenswertes. Zu erwähnen ist auch eine Großveranstaltung der AWO am 7.10.98, die jetzt schon zum drittenmal in unserer Sängerkirche stattgefunden hat. Das Programm mit Sketchen, Musik und Tänzen wurde ausschließlich von Mitgliedern der AWO gestaltet. Über 300 Personen erlebten eine Lifeshow, wie sie von Profis nicht besser gemacht werden kann.

Zum Schluß möchte ich mich bei allen Helfern in der Begegnungsstätte bedanken, besonders bei Frau Helga Grether und Frau Marianne Heil. Letztere ist Frau Grether eine unverzichtbare Hilfe geworden. Ein Ereignis soll auf keinen Fall unerwähnt bleiben: Anne Vögele feiert in diesem Jahr das 50. AWO-Jubiläum. 50 Jahre stand und steht sie an vorderster Front, früher mit ihrem Mann Emil zusammen, nach dessen Tod mit der 2. Vorsitzenden. Der Kreisverband wird sie bei seiner Weihnachtsfeier gebührend ehren.

Allen Knielinger Bürgern, besonders den Freunden der AWO, dürfen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 1999 wünschen.

Ihre Irmtraud Kaiser und Anna Vögele

PIANOHAUS

MAURER GMBH

Flügel und Pianos
der Marken

STEINWAY & SONS
GROTRIAN-STEINWEG
AUGUST FÖRSTER
RÖNISCH
HUPFELD
KEMBLE
BOSTON/
Steinway & Sons Design

Service

Gespielte Instrumente
Stimmungen
Reparaturen
Konzertdienst



*Handwerklicher
Meisterbetrieb*

76187 Karlsruhe-Knielingen
Heckerstraße 6 a
Tel. 0721/563987

PIANOHAUS

MAURER GMBH

CDU Ortsverband Knielingen

Liebe Knielinger Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Das Jahr 1998 geht seinem Ende entgegen. Wie in jedem Jahr möchten wir Ihnen einen Rückblick über unsere Aktivitäten geben.

1998 war das Jahr mit zwei wichtigen Wahlen. Zum einen die OB-Wahl und die Bundestagswahl. Bei der OB-Wahl konnte sich unser Kandidat **Heinz Fenrich** gegen alle anderen Bewerber durchsetzen. Das war ein toller Erfolg für alle, die **Heinz Fenrich** unterstützt haben. Bei der Bundestagswahl konnte sich **Dr. Klaus Heilgeist** nicht behaupten. Der schlechte Bundestrend erfaßte auch unseren Kandidaten. Allgemein ist zur Bundestagswahl zu sagen, daß die CDU 16 Jahre gute Politik in Bonn geleistet hat. Wir sind aber auch Demokraten genug und akzeptieren den Wählerwillen, der einen politischen Wechsel wollte.

Unser herausragendes Ereignis in diesem Jahr war das Hoffest vom 13.-15. Juni im Reiterhof bei **Fam. Müller**. Unser Gast war an beiden Tagen **Heinz Fenrich**. Er nahm sich viel Zeit, um mit Knielinger Bürgern über ihre Probleme zu reden. Es war wieder ein gelungenes Fest und an dieser Stelle nochmals recht

herzlichen Dank an alle Helferinnen und Helfer und ganz besonders auch der Firma **Eppele** für ihre Unterstützung.

Mit der CDU Gemeinderatsfraktion und hier insbesondere mit Günther Rüssel als Fraktionsvorsitzenden, wurden in mehreren Gesprächen Knielinger Themen diskutiert. Unter anderem waren dies: Die Knielinger Sporthalle hier der Eingangsbereich, Einrichtung eines Bürgerbüros in Knielingen, zweite Rheinbrücke nach Rheinland-Pfalz, weitere Nutzung des Restareals der ehemaligen Kaserne, Erhalt von alten Gebäuden in Knielingen, Ampelregelung durch die Vorrangschaltung der Straßenbahn, Verschönerung des Elsässer-Platzes, Weiterführung der Straßenbahnlinie Nr. 3 in die Sudetenstraße.

Wie sie sehen, gibt es viele Probleme und Themen, die unseren Stadtteil betreffen. Bei Aktivitäten der Knielinger Vereine waren wir immer vertreten. An dieser Stelle möchte ich mich für die gute Zusammenarbeit mit den Knielinger Vereinen bedanken.

Ich darf ihnen allen ein friedvolles, gesegnetes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Jahr 1999 wünschen.

Für den Vorstand

Andreas Welter, 1. Vorsitzender

11. CDU-Hoffest



v.l.n.r.: OV-Vorstand Bruns, Welter, OB Fenrich, Müller, Görrissen



Blumenstübchen Cölln

Aktuelle Floristik Knielingen



Saarlandstraße 82

Tel : 0721 / 566145

Fax : 0721 / 563991

**Ihr Fachgeschäft für
Blumen, Pflanzen
Dekorationen
Grabpflege, Trauerkränze**

**Lieferservice Allflora
Blumen in alle Welt**

IMMER EINE GESUNDE ENTSCHEIDUNG!

MERKUR



APOTHEKE

BERATUNG Arzneimittel
Heilkräuter
Kosmetik
Tierarzneimittel

VERLEIH Babywaagen
elektrische Milchpumpen

VERSORGUNG Krankenpflege
Inkontinenz
Stoma

SERVICE Blutdruckmessen
Schwangerschaftstests
Zustelldienst

Auch Mittwochnachmittag geöffnet!

**Ihr Apotheker M. Merkert-Ohlheiser und seine Mitarbeiterinnen
Reinmuthstraße 50 · 76187 Karlsruhe-Knielingen · Telefon 56 73 36**

WIR HELFEN, WO WIR KÖNNEN. FRAGEN SIE UNS!

Deutsche Verkehrswacht Karlsruhe e.V.



Die Verkehrswacht Karlsruhe möchte sich als neues Mitglied des Bürgervereins Knielingen vorstellen. Der vollständige Name unseres gemeinnützigen Vereins ist: Deutsche Verkehrswacht – Verkehrswacht im Stadt- und Landkreis Karlsruhe e.V.

Mit Knielingen sind wir sehr eng verbunden, da wir dort seit über 31 Jahren den Verkehrsübungsplatz betreiben, wo sich auch unsere Geschäftsstelle befindet. Über 10.000 Fahranfänger nutzen diese Möglichkeit pro Jahr um für nur zehn Mark pro Stunde mehr fahrerische Routine zu erlangen und damit selbstsicherer in die Führerscheinprüfung gehen zu können. Direkt angrenzend an den Verkehrsübungsplatz bieten wir für PKW- und Motorrad-Sicherheitstraining an. In diesem Jahr werden wir auf über 380 dieser Tagesseminare mit durchschnittlich zehn Teilnehmer kommen. Da die meisten Berufsgenossenschaften das Sicherheitstraining bezahlen, kommt es recht selten vor, daß ein Teilnehmer die 100,00 DM für den Kurs aus eigener Tasche bezahlen muß. Daneben sind wir Schulträger von vier Jugendverkehrsschulen, in welchen alle Viertkläßler unseres Bereichs den „Fahrradführerschein“ machen.

Unser Verkehrsmuseum in der Werderstraße 63 mit 1.200 m² Ausstellungsfläche und einer Modelleisenbahnanlage mit 120 m² könnten wir uns auf der Gemarkung Knielingen auch sehr gut vorstellen. Des weiteren setzen wir Programme des DVR und verschiedener Ministerien um und sind im Einsatz mit Sehtest, Lichttest, Gurtschlitten, u.v.a.; also Verkehrssicherheitsarbeit für alle Verkehrsteilnehmer. Für Fragen und Anregungen stehen wir gerne unter der Telefonnummer: 07 21/56 26 22 zur Verfügung.

Ein Riesen-Angebot für die ganze Familie
in 5 Fachabteilungen auf über 700 m²



Schuhhaus GmbH
grahh
mitten in Kandel
...die gute Adresse für schöne Schuhe

Tel. (07275) 95 86-0 · Fax 95 86 44

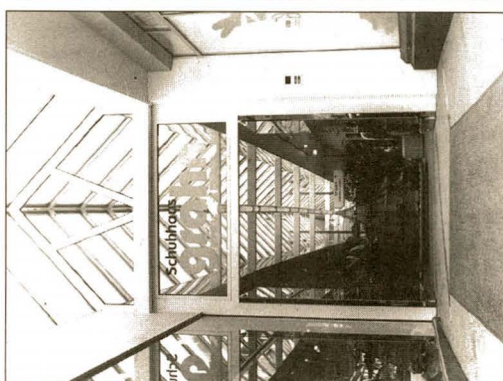
Öffnungszeiten durchgehend
von 9.30 bis 19 Uhr, Do. bis 20 Uhr
Sa. bis 14 Uhr langer Sa. bis 16 Uhr

Wir führen auch Sondergrößen:
Damen Gr. 34-44, Herren Gr. 39-50!!!

Der Ausflug nach
KANDEL
lohnt sich immer

Markenschuhe
preiswert

Kostenlose
Parkplätze
direkt
beim
Geschäft



„Wir Spezialisten fürs Löschen sind Feuer und Flamme für Karlsruher Trinkwasser.“



Lothe & Partner



Damit wir im Fall des Falles frisch und fit für unsere lebenswichtigen Aufgaben sind, löschen wir unseren ganz persönlichen "Brand" am liebsten mit Karlsruher Trinkwasser. Das ist, wie wir wissen, von Grund auf gesund, wird von den Stadtwerken Karlsruhe zuverlässig und preiswert geliefert und ist ein wohlschmeckender Durstlöscher. Weil wir aber den Wert und die Qualität des Trinkwassers schätzen, gehen wir sowohl als Bürger im Privatleben wie bei Übungen und Vorbereitungen auf unsere Aufgaben vernünftig und nicht etwa verschwenderisch damit um. Nur wenn's im Ernstfall heißt "Wasser marsch", dann darf das hilfreiche Naß mit kräftigem Strahl durch den

Schlauch strömen – und nach erfolgreich getaner Arbeit wieder aus dem Glas durch unsere Kehlen.



Gerhard Kaltenmaier, Michael Wiedemann und Andre Hartmann von der Freiwilligen Feuerwehr Karlsruhe

Stadtwerke Karlsruhe
Daxlander Straße 72, 76127 Karlsruhe
Telefon 599-0

 **STADTWERKE
KARLSRUHE**

VERSORGUNG MIT VERANTWORTUNG



Freiwillige Feuerwehr Karlsruhe Abteilung Knielingen

Die Feuerwehr informiert:

Auch im Jahre 1998 standen Ausbildung und Einsatzfähigkeit im Mittelpunkt. Bis zur Erstellung dieses Berichtes wurden wir zu 14 Einsätzen gerufen. Auffallend ist hier die Häufung von Fahrzeug-Bränden. Im Bereich der Ausbildung wurde die Atemschutzstrecke auf der Westwache dreimal absolviert und in zahlreichen Einsatzübungen versucht, eine möglichst realistische Simulation des Ernstfalles zu erreichen. Besonders erwähnenswert sind hier die Übungen am Städtischen Klinikum (Ruine des ehemaligen Schwesternwohnheimes) und in der Unteren Straße 37. Teilweise wurden die Übungen so realistisch dargestellt, daß erst im Laufe des Einsatzes klar wurde, daß es sich um eine Übung handelt.

Das Thema „Einsatznachsorge für Feuerwehrkräfte“ hat uns in diesem Jahr beschäftigt. Gemeint ist damit die psychologische und seelische Betreuung von Einsatzkräften während und nach Extremeinsätzen wie z.B. das ICE-Unglück von Eschede. Wir haben hier die Initiative ergriffen und Kontakt mit den Knielinger Diakonen Erwin Pollmann und Herrn Gerber aufgenommen. Nachdem sich beide Theologen bei einer Katastrophenschutzübung mit der Thematik vertraut machten, erklären sie ihre Bereitschaft, mit uns zusammenzuarbeiten. An dieser Stelle ein herzliches Danke an die Herren Gerber und Pollmann für ihre Bereitschaft, uns hier zu unterstützen. Hoffentlich bleiben wir von Einsätzen verschont, die eine solche Betreuung erforderlich machen.

Zahlreiche Veranstaltungen der Stadt Karlsruhe wurden mit Personal unterstützt (Breitling-Grand-Prix, Stadtmaraathon, monatliche Sicherheitswache im Theater).

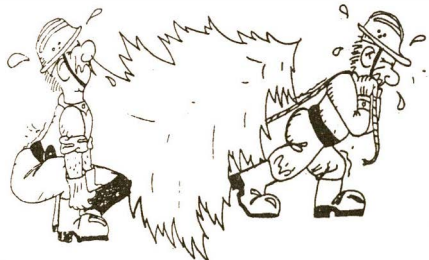
Bei der Jahreshauptversammlung im

Januar wurde unser Abt. Kommandant Klaus Eisinger für weitere 5 Jahre gewählt. Siegfried Siegel wurde zum stellvertretenden Abt. Kommandanten gewählt.

Siegfried Siegel absolvierte mit Erfolg den Zugführerlehrgang an der Landesfeuerwehrschule. Herzlichen Glückwunsch.

Am Knielinger Vereinsleben nahmen wir aktiv teil. Wir beteiligten uns an zahlreichen Ortsturnieren (Handball, Fußball, Vereinsschießen) mit wechselndem Erfolg. Dabei zeigt sich immer wieder, daß das Vereinsschießen eindeutig unsere beste Disziplin ist. Beim Schulfest in der Grundschule in der Eggensteiner Straße führten wir unsere Ausrüstung vor und informierten über Brandgefahren. Im Gemeindezentrum Herweghstraße traf sich die Feuerwehrfamilie mit anderen Gemeindemitgliedern zu einem gemeinsamen Frühstück mit anschließendem Gottesdienst. Bei der Gestaltung des Gottesdienstes wirkten wir mit.

Christbaum- sammelaktion



der Jugendfeuerwehr Knielingen

Sa. 9. Januar '99

ab 8.00 Uhr

Die Jugendfeuerwehr nahm am Pfingstzeltlager des THW am Pionierhafen teil. In den Sommerferien veranstalteten sie eine Bodensee-rundfahrt, die den Teilnehmern viel Spaß bereitete. Unser alljährliches Herbstfest wurde aufgrund der regen Beteiligung der Knielinger Bevölkerung für uns wieder ein voller Erfolg. Das Weihnachtsfest steht wieder vor der Tür und damit auch die Christbaumsammelaktion der Jugendfeuerwehr Knielingen. Diese findet am Samstag, den 9. Januar 1999 statt.

Die Freiwillige Feuerwehr wünscht allen Mitbürgern ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in das neue Jahr.

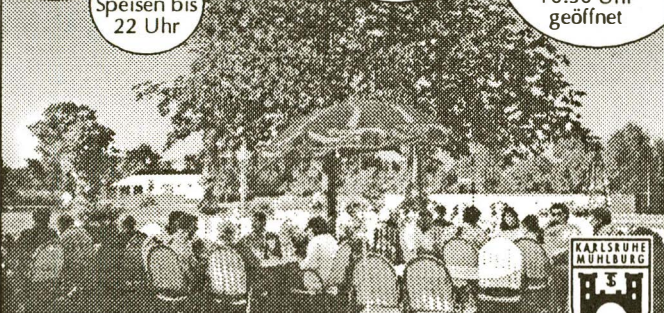
W. Litzenberger
(Schriftführer)

Täglich ab
16 Uhr
geöffnet

Montags
Ruhetag

Badische &
Thailändische
Küche

Mittwoch,
Samstag, Sonn-
und Feiertags ab
10.30 Uhr
geöffnet



**NAT
POB**

Turnerschaft Mühlburg 1861 e.V.
THAILÄNDISCHE SPEZIALITÄTEN
 Am Mühlburger Bahnhof 12 • Telefon 0721 / 59 09 80



PRAXIS FÜR ERZIEHUNGSBERATUNG

YVONNE HEINRICH



ELSÄSSERSTR. 1

76187 KARLSRUHE-KNIELINGEN

TEL. 07 21/8 30 53 38

<http://home.t-online.de/home/chryvo>
y.heinrich@chryvo.inka.de

Termine nach Vereinbarung

Sie hätten gerne natürlich starke
und auf Dauer gesunde Nägel?

Nailtiques – eine revolutionäre,
einfache und schnelle Methode aus
den USA wirkt! Endlich!

Kosmetik Ursula Hellmann
Blenkerstr. 41 76187 Karlsruhe
Tel. 0721 / 562573

Alles andere
können Sie
vergessen!



 *einfach & schnell*
nailtiques

nie wieder ...

weiche, harte,
trockene, rillige,
abgebissene und
splißige Nägel!

Nailtiques – perfekte Naturnägel

NEU

Förderverein Grundschule Knielingen

SCHULFEST am 27. Juni 1998

Im Namen der Schülerinnen und Schüler und des Kollegiums sowie des Fördervereins der Grundschule Knielingen lud Frau Rektorin Henkenhaf zum Schulfest der Grundschule Knielingen am 27. Juni 1998 ein. Bei strahlendem Sonnenschein wurde unter dem Thema "Rund ums Buch" allerhand geboten:

Das Programm wurde ausgearbeitet und vorbereitet von den Lehrern und Schülern. Zum Einklang sangen alle Kinder der Schule ein Lied, danach begrüßte Frau Rektorin Henkenhaf die Gäste. Jede Klasse führte etwas auf: Theaterstück zum Thema Buch, ein Lied, und eine Sternepolka, sowie ein Theaterstück mit einem Thema aus der Bibel. In der Kaffeestube wurden die Gäste mit Kaffeehausmusik verwöhnt. Eine reichhaltige Tombola verführte zum Losekauf. Das Team der Hausaufgabenhilfe bastelte mit den Kindern, der Knielinger Museumsverein richtete eine Druckerwerkstatt ein, der Förderverein beschäftigte sich auf einer Spielstraße mit den Kindern und verkaufte Bücher auf dem Flohmarkt. Lehrer und Schüler stellten eine Ausstellung von zum Teil sehr wertvollen und schönen Stücken zum Thema Papier und Buch zusammen.

Die Holzbierewürmle und die Mini-Schnoogen vom SVK erfreuten die Gäste mit ihrem Tänzchen, "Anton, der kleine Eisbär" wurde von Frau Lott vorgelesen, die Freiwillige Feuerwehr zeigte, wie man Feuer bekämpft und Menschenleben rettet, zum Abschluß spielte der Knielinger Handharmonika-Club.

Dazwischen gab es immer wieder Gelegenheit sich zu stärken: Im Café Blümchen mit selbstgebackenem Kuchen und Kaffee, an den Ständen mit Getränken, Hamburgern, Würstchen, Steak und Pommes, die vom Förderver-



ein der Grundschule Knielingen angeboten wurden.

Ohne die tatkräftige Hilfe des Lehrerkollegiums, der Mitglieder des Fördervereins, der Eltern und natürlich der Kinder wäre die Vorbereitung und Durchführung des Festes nicht möglich gewesen. Der Förderverein dankt allen, die uns mit praktischer Hilfe, mit leckeren Kuchen und Geldspenden unterstützt haben. Auch dem Lehrerkollegium und den Kindern gebührt ein dickes Dankeschön für das tolle Programm und die viele Mühe und Zeit, die für die Proben, das Basteln der Dekorationen usw. aufgewendet wurde.

Auch allen anderen Mitwirkenden, wie die Feuerwehr unter Leitung von Herrn Eisinger, Herrn Kühn vom Museumsverein, dem Team der Hausaufgabenbetreuung, der Rot-Kreuz-Helferin, den Akkordeonspielern unter Leitung von Frau Dohm, den Mini-Schnoogen und den Holzbierewürmlen unter Leitung von Frau Bergs, den Kaffeehaus-Musikanten, der Vorleserin Frau Lott und all denen, die hier nicht genannt werden, möchten wir für ihren Einsatz danken.

Nicht zu vergessen die Knielinger und Karlsruher Unternehmen, die durch großzügige Sachspenden geholfen haben, daß unsere Tombola wirklich wertvolle Preise zu vergeben hatte.

Mit dem Erfolg, finanziell und ideell, können wir sehr zufrieden sein.

Über die genaue Höhe des Reingewinns und dessen Verwendung werden wir in der nächsten Mitgliederversammlung des Fördervereins sprechen. Alle Interessierten sind dazu herzlich eingeladen.

Cornelia Stehli (1. Vorsitzende)

Tel. 562131

Anita Zink-Missy (2. Vorsitzende)

Tel. 562591



Was ist der Förderverein und wie ist er entstanden?

Der Förderverein Grundschule Knielingen e.V. ist ein Zusammenschluß von Eltern, deren Kinder dort unterrichtet werden, Lehrern, die dort unterrichten, und anderen Personen, die die Grundschule Knielingen durch beitragsfreie Mitgliedschaft und ehrenamtliche Arbeit unterstützen wollen.

1987 - anlässlich einer schulischen Veranstaltung - wurden für die Schule Gelder gespendet. Da die Schule aber selbst keine Spenden annehmen darf, entstand der Gedanke, einen Förderverein zu gründen.

Welchen Zweck hat der Förderverein?

Der Förderverein ist ein gemeinnütziger Verein. Er erstrebt keinen Gewinn, sondern möchte nur die Grundschule Knielingen mit finanzieller und praktischer Hilfe unterstützen. Außerdem bemüht er sich, Verständnis und Zusammenarbeit zwischen Lehrern und Eltern aufzubauen. Er vertritt auch die Grundschule Knielingen in der Öffentlichkeit, z.B. bei außerschulischen Veranstaltungen.

Welche Aufgaben übernimmt der Förderverein?

- Bei der Weihnachtsfeier und den Bundesjugendspielen wird für das leibliche Wohl der Kinder gesorgt
- für Ausflüge, Schullandheimaufenthalte usw. werden Zuschüsse gewährt (auch für einzelne Kinder)
- Materialien werden gekauft, die vom Schuletat allein nicht getragen werden können: Bücher, Pezzibälle, Spielzeug usw.
- die Preise für den jährlichen Malwettbewerb werden gestiftet
- außerschulische Veranstaltungen, die nicht im Lehrplan vorgesehen sind, werden finanziert (Theaterbesuche)

Wo kommen die finanziellen Mittel des Fördervereins her?

Einnahmen werden erzielt

- bei Straßenfesten (Verkauf von Speisen und Getränken)
- bei Schulfesten (s. o.)
- bei Flohmärkten (Tischmieten, Kaffee- und Kuchenverkauf)
- durch Spenden

Diese Aktivitäten sind aber nur durch die freiwillige und ehrenamtliche Mitarbeit aller Mitglieder und die gute Zusammenarbeit zwischen Eltern und Lehrern möglich.

Wer kann Mitglied im Förderverein werden?

Jeder, der durch seine freiwillige und ehrenamtliche Mitarbeit und durch seine beitragsfreie Mitgliedschaft die Aufgaben und den Zweck des Fördervereins unterstützen möchte.

Wie kann man Mitglied im Förderverein werden?

Einfach ein Aufnahmeformular ausfüllen und in der Schule abgeben!

Aufnahmeantrag in den Förderverein der Grundschule Knielingen e.V.

Name/Familienname: _____

Ich/Wir beantrage/beantragen hiermit, in den Förderverein der Grundschule Knielingen e.V. aufgenommen zu werden.
Die Mitgliedschaft ist beitragsfrei, Spenden sind freiwillig.

Name des/der Kindes/Kinder: _____

Datum: _____

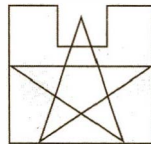
Klasse: _____

Unterschrift: _____

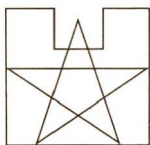
Anschrift: _____

Förderverein der Grundschule Knielingen e.V.
Eggensteiner Str. 3, 76187 Karlsruhe
Konto Nr. 73253
Bank/BLZ Voba Karlsruhe 661 900 00

FON/FAX: _____



Knielinger Museum
im Hofgut Maxau



26.11.1998 19.30 Uhr
Ev. Gemeindehaus Dreikönigstr.

Vortrag:

Dipl.-Ing. Kurt Kramer

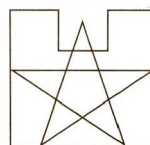
Erzbischöflicher Glockeninspektor

**Er hat in ihrem Klange
wohl mehr als Klang gehört**

Die Kulturgeschichte der Glocke von Asien bis Europa.

Förderverein Knielinger Museum e.V.

Knielinger Museum
im Hofgut Maxau



Brotbacken

Mitmach-Termine für jedermann
jeden 1. und 3. Donnerstag um 15.00
Uhr wird eingeschossen.

jeder bäckt nach eigenem Rezept
Unkostenbeitrag DM 3,- je Laib

telefonische Anmeldung unter
07 21/56 22 69

Förderverein Knielinger Museum e.V.

Geschichte als Erlebnis *BNN*

Museumsfest im Hofgut Maxau führte altes Handwerk vor

Die Veranstaltung hatte etwas von einer Zeitreise. Auf Schritt und Tritt fühlte man sich um 50 und mehr Jahre zurückversetzt. Schließlich stammten sowohl alle Ausstellungsstücke, als auch die Vorführungen alten Handwerks, die am Wochenende beim Museumsfest im Hofgut Maxau zu sehen waren, aus der ersten Hälfte dieses Jahrhunderts.

„Wir sind kein Museum im herkömmlichen Stil. Eher ein Erlebnismuseum, da all unsere Exponate noch benutzt und vorgeführt werden“, beschreibt der Vorsitzende des Fördervereins Knielinger Museum, Martin Ehinger, die Philosophie, die zugrunde liegt. Deshalb beschränkt man sich auch nicht auf das Sammeln und Bewahren von Kulturgütern aus der Knielinger Geschichte, sondern hält zweimal pro Jahr Vorträge zu Themen wie der Rheinbegradigung oder den Hobbygoldwäschern vom Rhein.

Über den Rhein führte auch die erste Eisenbahnschiffsbrücke Europas, die als Modell in der ständigen Ausstellung im Hofgut Maxau zu sehen ist. Gebaut wurde die Miniaturbrücke, deren Original bis 1938 in

Betrieb war, nach einem Originalbauplan aus dem Jahr 1865. Neu hinzugekommen ist ein Modell des früheren Rheinhafenbades Maxau sowie eines um 1700 erbauten Fachwerkhauses in der Saarlandstraße.

Das Erlebnisfest für jung und alt bot aber noch mehr. Die Keramikwerkstatt beispielsweise, in der man zusehen kann, wie nach alter Tradition mit über 70 Jahre alten Maschinen Keramikwaren hergestellt werden. Außerdem wurde gedruckt, gesponnen, geklöppelt, Schuhe genäht und Uhren repariert wie zu Großvaters Zeiten. Und da man sich schließlich auf einem Hofgut befand, durfte natürlich die Landwirtschaft nicht fehlen. Alte, voll funktionsfähige Traktoren und Dreschmaschinen verschafften den Besuchern einen Eindruck davon, mit welch schwierigen Umständen die Bauern früher zu kämpfen hatten. Wer wollte, konnte sich auch selbst im Traktorenfahren üben.

Ein Malwettbewerb, Ponyreiten und Küche, ein Esel und ein nur wenige Tage altes Kalb machten das Museumsfest auch für die Kleinen zu einem Erlebnis. Volker Henk

Aus Alt-Knielingen

„Cnutlinga“ heißt das Örtchen am Rhein, das im Jahre 786 im Codex des Klosters Lorsch erwähnt wurde. Dank dieser Eintragung darf sich Knielingen als ältester Karlsruher Stadtteil bezeichnen. Und vermutlich ist das Dorf am Rhein, das 1935 der Gauhauptstadt Karlsruhe eingemeindet wurde, noch weitaus älter: Verschiedene Grabungsfunde auf Knielinger Gemarkung weisen auf eine Besiedelung des Raumes schon während der Bronzezeit hin.

Die Geschichte Knielingens vermitteln will der Förderverein Knielinger Museum. In einem ehemaligen Hühnerstall auf dem Hofgut Maxau ging es 1993 los. Aus diesen bescheidenen Anfängen mauserte

sich bald ein liebevoll eingerichtetes, sehenswertes Museum, das sich als informative Unterbrechung eines sonntäglichen Spaziergangs am Rhein prächtig eignet. Der Besucher nimmt zum einen Einblick in die Knielinger Spezialitäten wie die Goldwäscherei am Rhein, zum anderem kann er viele Exponate aus der Alltagsgeschichte des Stadtteils bewundern. Landwirtschaftliche Geräte, eine Druckerei, eine Schuhmacherwerkstatt sowie eine Uhrmacherwerkstatt sind zu besichtigen. Auch die Töpferwerkstatt des bekann-



ten Knielinger Malers und Keramikers Hermann Vollmer findet sich inzwischen auf dem Hofgut Maxau. Im Hof stehen außerdem eine nachgebaute Papiermühle und das Knielinger Backhaus. Bei den Museumsfesten, die seit 1994 jährlich steigen, erwachen Handwerkskünste zu neuem Leben. Daneben finden vor allem die landwirtschaftlichen Darbietungen bei den Besuchern großen Anklang.

Zu den Prunkstücken des Knielinger Museums gehört das Modell der Eisenbahnschiffsbrücke bei Maxau. Die Originalbrücke war 1865 in Betrieb gegangen und tat bis 1938 Dienst. Die erste Brücke dieser Art führte über den 240 Meter breiten Rheinstrom und verfügte über vier Meter Fahrbahnbreite für die Eisenbahn sowie zwei Fahrbahnen für den Straßenverkehr von je 3,75 Meter Breite. Die Fahrbahnen lagen auf 36 Pontons: Mit manuell zu bedienenden Spindeln konnten die Fahrbahnen den wechselnden Wasserständen angeglichen werden.

Im Knielinger Museum ist heute ein über vier Meter langes und 1,60 Meter breites Modell der für ihre Zeit außergewöhnlichen Brücke zu sehen. Elf Monate, von Oktober 1995 bis August 1996, dauerte die „Bauzeit“. Den Hauptteil der Arbeitsstunden – etwa 2 000 – hatte der Knielinger Klaus Huber geleistet. Der Lohn der Mühe: eine bis ins kleinste Detail „naturgetreue“ Nachbildung der Rheinbrücke, die zur Attraktion des Knielinger Museums geworden ist.

Annette Borchardt-Wenzel

Ältester Stadtteil Karlsruhes feiert



Finden Sie Ihren guten Ton!

Rheinstr. 87 · 76185 Karlsruhe
Tel. 0721/ 59 48 04
tägl. 10 – 12.30 u. 14.30 – 18 Uhr
Mi-nachmittag geschlossen,
Sa 10 – 13 Uhr

GESANGVEREIN „EINTRACHT“ 1889 E. V.

Liebe Vereinsmitglieder,
liebe Knielinger Mitbürger,
wir haben uns sehr gefreut, daß Sie mit uns unser Vaternachtsfest am Himmelfahrtstag auf dem Rennplatz gefeiert haben und danken Ihnen für Ihren Besuch. Am 24. Mai feierten wir das 20jährige Jubiläum unseres Chorleiters Georg Hepp mit einer Matinee, zu der wir auch die anderen Vereine, die Herr Hepp leitet und Freunde des Vereins eingeladen hatten. Am 20. Juni machten wir einen Sängerflug, an dem auch ständige Helfer unserer Vereinsfeste teilnahmen. Bei Rundfahrten mit dem Boot und dem Bus konnten wir bei schönem Wetter Straßburg kennenlernen und anschließend zu Fuß diese wunderschöne Stadt erobern. Der Tag endete mit einem gemeinsamen Essen in gemütlicher Runde im „Schweigener Hof“.

Vor unserer Sommerpause trat unser Chor beim Freundschaftssingen anlässlich des 125jährigen Bestehens des Gesangsvereins Liederkranz Hagsfeld auf. Auch zum 75jährigen Jubiläum der Katholischen Kirchengemeinde Knielingen erfreute unser Chor mit Gesang.

Unsere diesjähriger Herbstball fand am 7. November statt. Zur Gestaltung des Abends trugen die Aerobic-Tanzgruppe von Udos Sportzentrum aus Maximiliansau und Torsten Kiefer mit Partner bei. Sie unterhielten uns mit Musical-Ausschnitten.

Am 15. November gedachten wir unserer verstorbenen Mitglieder erstmals in der evangelischen Kirche bei einer Totengedenkfeier während des Gottesdienstes.

Am **29. November** singen wir zum Advent beim **Basar der Katholischen Kirche**. Wir würden uns über die Teilnahme

möglichst vieler unserer Mitglieder und Knielinger Bürger sehr freuen.

In diesem Jahr können wir unsere **Nikolausfeier** für die Kinder des Vereins und deren Angehörige direkt am **6. Dezember** in der Sängersalle durchführen. Außer einem schönen Programm überraschen wir Sie mit Kakao, Dambedei und bunten Tüten für die Kinder.

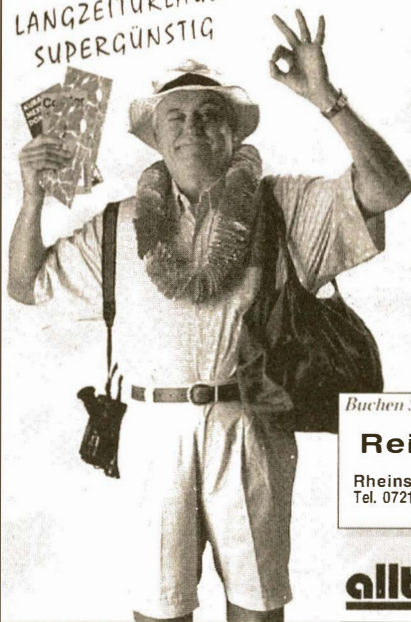
Bitte notieren Sie sich den Termin für unsere **Jahreshauptversammlung am 23. Januar 1999**. Einladungen hierzu werden noch ausgesandt.

Wir wünschen unseren Vereinsmitgliedern und den Knieliegern ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für das kommende Jahr.

Peter Reinstein, Schriftführer

LIEBER VERJUBELN ALS VERERBEN! JETZT.

LANGZEITURLAUB
SUPERGÜNSTIG



Mallorca
Hotel-Club Can Simo ■■■+
6 Wo. App. Ü ab DM
1145,-

Teneriffa
Hotel Casa del Sol ■■■
4 Wo. HP ab DM
1699,-

Gran Canaria
App. Escorial ■■■
4 Wo. HP ab DM
2221,-

Buchen Sie jetzt:

Reiseparadies

Monika Schaaf
Rheinstr. 6 · 76185 Karlsruhe
Tel. 0721/55 09 22 · Fax 0721/55 15 76

alltour flugreisen

Gefällt Ihnen diese Musik?

Dann singen Sie sie doch...

... im "jungen"
Favorit-Chor
der
Sängervereinigung
Knielingen

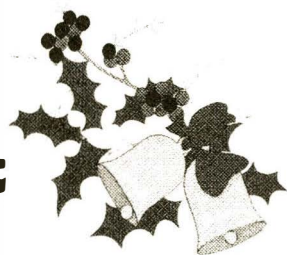
ist doch
was
-
Oder?

Unter Telefon **UND** - wenn Sie einfach einmal
0721-481024 montagabends um halb Acht
bzw. in die
0721-567250 Sängersalle Knielingen
erfahren Sie kommen...
Alles ... machen Sie sogar
über uns gleich mit.

Hava Nagila
Phantom der Oper
America
(West-Side Story)
Gospels



2. Großer Knielinger Weihnachtsmarkt



am 4. 12. 1998, ab 17.00 Uhr
am 5. 12. 1998, ab 11.00 Uhr
am 6. 12. 1998, ab 10.30 Uhr

rund um die
Sängersalle
Knielingen

Alle sind herzlich eingeladen

Veranstalter: Elferrat der Sängervereinigung Knielingen

Sängervereinigung Karlsruhe-Knielingen e. V.

gegründet 1869



Der Startschuß ins neue Jahr erfolgte am 11. Januar in der Sängerhalle. Wie alle anderen Veranstaltungen unseres Elferrats in der Kampagne 97/98, der *Kinderfasching* am 8. bzw. 24. Februar, die *Senioren-sitzung* am 15. Februar und die (erstmal seit langem wieder) *zwei Prunksitzungen* am 20. und 21. Februar, war auch die Ordensmatinee ein großer Erfolg. Die zahlreich erschienenen Gäste konnten ein buntes, abwechslungsreiches Programm erleben, das eindrucksvoll bewies, daß sich die Fastnacht in Knielingen nicht zu verstecken braucht.

In diesem Zusammenhang sind auch die Erfolge unserer tanzenden Aktiven zu sehen. Erreichte doch unser *Tanzmariechen Judith Horzel* die Badische Vizemeisterschaft und qualifizierte sich sowohl für die Süddeutschen als auch für die Deutschen Meisterschaften, wo sie jeweils gute Plätze belegte.

Unser *Tanzpaar Nadja Stieber und Markus Marshall* wurden Badische Meister und Süddeutsche Vizemeister und landeten bei der Deutschen Meisterschaft auf einem sehr guten 5. Platz.

Wir sind sicher, daß daran angeknüpft werden kann, um so mehr, als jetzt auch die Tanzgarden alle wieder auf den Turnieren startberechtigt sind.

Wir bedanken uns bei allen "Fastnachtern" für ihr Mitmachen, für ihren Einsatz und ihr Engagement, und wir sind sicher, daß auch die neue Kampagne 98/99 ein großer Erfolg wird.

Der *gemischte Chor* der Sängervereinigung unter der *Leitung von Daniela Brem-Hohenöcker* sang auch in diesem Jahr wieder bei verschiedenen Veranstaltungen in Knielingen und auch außerhalb unseres Ortes.

Der Beifall und die Zustimmung, die wir dabei erhielten, zeigte uns, daß wir sowohl bei der Auswahl als auch bei der Interpretation des Liedgutes auf dem richtigen Weg sind.

Leider gibt es im Chorgesang wie in anderen Bereichen auch "Nachwuchs"-Probleme. Deshalb freuen wir uns sehr, wenn Sie uns verstärken.

Keine Angst. Sie müssen keine Stimme wie Maria Callas oder Enrico Caruso haben. Und wenn Ihre Muttersprache nicht Deutsch ist, so ist das auch kein Hinderungsgrund, bei uns mitzumachen.

Besuchen Sie doch einfach einmal unverbindlich eine unserer *Chorproben Montag abends um 20.00 Uhr in der Sängerhalle*. Sie werden sehen, singen im Chor macht Spaß!

Und Sie werden dann auch aktiv an allen Ereignissen teilnehmen, die im Laufe eines Jahres in einem Verein wie der Sängervereinigung Knielingen stattfinden wie zum Beispiel das Flammkuchenfest, bei dem wir zahlreiche zufriedene Gäste mit unseren Spezialitäten verwöhnen durften.

Also, Sie sehen, bei uns ist immer etwas los, und deshalb laden wir Sie ein zu unseren Veranstaltungen:

15.11.98/11:00 Uhr, Friedhof Knielingen:	Singen anläßlich des Volkstrauertags
22.11.98/9:30 Uhr, Evangelische Kirche Knielingen:	Mitgestaltung des Gottesdienstes und Totenehrung der SVK
19.12.98/19:30 Uhr, Sängerhalle:	Weihnachtsfeier
10.1.99/10:11 Uhr, Sängerhalle:	Ordensmatinee
24.1.99/14:11 Uhr, Sängerhalle:	Kinderfasching
6.2.99/19:31 Uhr, Sängerhalle:	1. Prunksitzung
7.2.99/14:11 Uhr, Sängerhalle:	Senioren-sitzung
13.2.99/19:31 Uhr, Sängerhalle:	2. Prunksitzung
16.2.99/14:11 Uhr, Sängerhalle:	Kinderfasching

Die Sängervereinigung Knielingen wünscht allen ein frohes, friedliches Weihnachtsfest und ein glückliches Jahr 1999.



Wir haben von einem guten Freund Abschied nehmen müssen.
Er wird uns sehr fehlen.

Wolfgang Grobs
1949 -1998

Ein großartiger Sänger, ein hervorragender Karnevalist,
ein fester Charakter und ein unvergeßlicher, fröhlicher Mensch.
Wir danken ihm für sein Dabeisein, für sein Mitunsgehen
so viele Jahre lang.

Sängervereinigung Knielingen mit Elferrat „Die Holzbiere“

Restaurant
Sängerhalle Knielingen

Untere Straße 44a, 76187 Karlsruhe
Telefon 0721 - 56 24 17
deutsch - griechische Küche

Für Betriebs- und Familienfeiern steht Ihnen ein Saal für bis zu 500 Personen zur Verfügung
Verschiedene Tagungsräume für 15 - 50 Personen
2 Bundeskegelbahnen
Großer Biergarten

Unsere Öffnungszeiten sind: Mo, Di, Do, Fr, Sa von 16.30 - 01.00 Uhr
an Sonn- und Feiertagen von 10.00 - 14.30 Uhr
und von 17.00 - 00.00 Uhr

Auf Ihren Besuch freut sich Familie Bastas

Neueröffnung

Dr. rer. nat. N. TORKZADEH
Heilpraktiker

Herweghstraße 11 · Telefon 07 21 / 9 56 92 22
76187 Karlsruhe-Knielingen

Sprechstunden: Mo.-Do. 9-12 und 15-18 Uhr; Fr. 9-13 Uhr
und nach Vereinbarung

Jugendtreff, Musikmobil und Jugendzentrum



Jugendtreff Knielingen/Musikmobil SOUNDTRUCK

Tel. 566341

Jugendzentrum Knielingen e.V.

Tel. 562011

Saarlandstr. 16, 76187 Karlsruhe

Das Programm unserer Jugendeinrichtung für das kommende Halbjahr sieht folgendermaßen aus:

Teenie Treff für 11- 15jährige Jugendliche

Dienstag	15.00-18.00 Uhr	Offener Treff
Donnerstag	15.00-18.00 Uhr	Teenie-Aktionstage
		jeden 1. DO im Monat: Kochen
		jeden letzten DO im Monat: Kino

Habt Ihr Lust auf Billard, Kicker, Spiele und Unternehmungen? Dann schaut doch mal rein. Neue Gesichter sind immer herzlich willkommen!

Jugendzentrum Knielingen für Jugendliche ab 16 Jahre

Das Jugendzentrum ist ein gemeinnütziger Knielinger Verein und betreibt Jugendarbeit in eigener Regie d.h. die Jugendlichen bestimmen ihr Programm selbst. Zur Zeit finden folgende Angebote statt:

DI-SO	18.00-22.00 Uhr	Offener Treff
In regelmäßigen Abständen:		Musikkonzerte, Volleyball AG, Spieleabende, Proberaumbenutzung, Kochabende, Filmabende usw.
Außerdem:		Kanu-, Ski- und Snowboardfreizeiten, Wochenendausflüge, Zweiradfahrtreffen, usw.
Nicht zu vergessen:		Das Knielinger Open-Air
Und:		Bei mitgebrachter Selbstinitiative ist fast alles möglich!

Musikmobil SOUNDTRUCK

Das Musikmobil SOUNDTRUCK ist ebenfalls eine Einrichtung des Stadtjugendausschuß e.V.. Zum einen vermieten wir komplett eingerichtete Proberäume an Jugendliche, zum anderen führen wir musikalische Kurse für Anfänger im Bereich Rock-, Pop- und HipHop-Musik durch.

Achtung Knielinger Teenies! Wir wollen eine weitere Teenie-Band aufbauen. Seid ihr musikalische Anfänger und wollt mit Gleichaltrigen Musik machen? Dann meldet Euch.

Außerdem:

11.12. ab 19.00 Uhr: Unser **Jahresabschluß-Hausfest** mit Saaleröffnung (neue Fenster!) mit Life-Bands, Karaoke und mehr. Interessierte sind herzlich eingeladen!

Der Bürgerverein gratuliert:

Verleihung der Ehrennadel des Landes Baden-Württemberg an Karl-Heinz Bayerl und Eckehard Reichmann im Haus Solms

Am 16. Juni 1998 wurde die vom Ministerpräsident des Landes Baden-Württemberg Herrn Erwin Teufel, verliehene Landesehrennadel durch den 1. Bürgermeister Elmar Kolb an zwei Aktive unseres Vereins, Karl-Heinz Bayerl und Eckehard Reichmann, überreicht. Karl-Heinz Bayerl ist seit über 35 Jahren Schlagzeuger in der Kapelle. Fast zwei Jahrzehnte war er 2. Vorstand und davor und danach Verwaltungsmitglied im Verein. Für seine Tätigkeit wurde er bereits mit der Goldenen Verbandsehrennadel des BVK, der goldenen Vereins-Ehrennadel ausgezeichnet, 1992 wurde er zum Ehrenmitglied des MVK ernannt.

Eckehard Reichmann ist seit 20 Jahren Tubist in der Kapelle, seit fünfzehn Jahren Schriftführer im Verein und sehr engagiert bei unserer Bläserjugend.

Herr Kolb würdigte die großen Verdienste der beiden im Ehrenamt für den Musikverein Knielingen, was in unserer heutigen Zeit nicht alltäglich sei. Unser Knielinger Stadtrat Thomas Müllerschön und der 1. Vorsitzende Helmut Raih ließen es sich nicht nehmen, den Geehrten herzlich zu danken und zu gratulieren. Macht weiter so!



Ihr Partner für den Führerschein. Fahrschule Robert Braun

Unterrichtsräume:

Saarlandstraße 67, 76187 Karlsruhe (neben dem Feuerwehrhaus)

Auskunft und Anmeldung: Montag und Mittwoch ab 18.00 Uhr

Unterricht: Montag und Mittwoch 19.00 - 20.30 Uhr

Goethestraße 1, 76135 Karlsruhe, Tel. 84 14 03, Autotel. 017721-53499

Auskunft und Anmeldung: Dienstag und Donnerstag ab 18.00 Uhr

Unterricht: Dienstag und Donnerstag von 19.00 - 20.30 Uhr

MUSIKVEREIN KARLSRUHE-KNIELINGEN E.V.



Das zurückliegende Vereinsjahr kann als sehr erfolgreich angesehen werden, der Einsatz war teilweise gerade für die aktiven Musiker sehr stressig, da wiederum zahlreiche Termine zu spielen waren.

Nach den Faschingsveranstaltungen, am „Schmutzigen Donnerstag“ wurde erstmals ein „Nachtumzug“ durch Knielingens Kneipen durchgeführt, stand unser Frühjahrskonzert auf dem Programm, das in der vollbesetzten Sängerkirche, nicht zuletzt den OB Kandidaten Frau Bürgermeisterin Heinke Salisch und Herrn Bürgermeister Heinz Fenrich sehr gefallen hat. Aus dem Wallis durften wir ebenfalls eine Abordnung begrüßen. Das erste Frühjahrskonzert mit unserem neuen Dirigenten Oliver Grote kam sehr gut an, und wir freuen uns schon auf die nächsten Auftritte.

Folgende Termine standen nun an: Fischerfest, Fa. Pinus, Stadtgartenkonzert, Straßenfest Daxlanden, Verbandsmusikfest Weingarten, 75jähr. Jub. „Heilig Kreuz“.

Besonders zu erwähnen ist das erste Stadtgartenkonzert unserer Jugendkapelle, die unter der Leitung von Ullrich Herbst eine ordentliche Leistung bot und sich für weitere Konzerte empfehlen konnte, macht weiter so!!!

Nach den Ferien standen noch ein Stadtgartenkonzert und unsere fünfte!!! Konzertreise in die Schweiz auf dem Programm. Dieses Jahr waren wir in Les Evouettes am Genfer See zu Gast, anlässlich des 100jährigen Jubiläums gaben wir ein Galakonzert und einige Kostproben unserer beliebten „Hitparade“. Die Begeisterung war wie immer groß und der nächste Auftritt läßt nicht lange auf sich warten. Der MV Knielingen ist in diesem Gebiet schon ein Begriff, wir haben unsere Heimat wiederum gut vertreten.

Hallo liebe Knielinger Mädchen und Jungs!!!

Wer bei unserer Jugend mitmachen (spielen) will, ist herzlich eingeladen, ob er bei uns zur Ausbildung kommt, oder schon mitspie-



len kann. Neben Musik geht unsere Jugend auch Schlittschuhlaufen, Pizzaessen, Kino, Ausflüge stehen ebenso auf dem Programm. Also nichts wie hin und „geschnuppert“, vielleicht gefällt's Euch. Telefonische Auskunft: Ingeborg Reichmann, Tel. 56 34 73, Ute Weingärtner 07271-41885, Helmut Raih 752167.

Die diesjährige Weihnachtsfeier findet am Samstag, den 12.12. um 20 Uhr in der „Sängerkirche“ statt. Neben unserem Jugend- und Seniorenorchester wird uns die Theatergruppe mit dem Stück „'s Glück isch koi Rindviech“ erfreuen. Wir laden hierzu alle Mitglieder sowie Freunde und Gönner des Vereins herzlich ein. Zum Jahresabschluß musizieren wir traditionsgemäß am Heiligen Abend, 17.15 Uhr auf dem Knielinger Friedhof.

Allen Mitgliedern, deren Angehörigen und Bekannten sowie der Knielinger Bevölkerung wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und viel Glück und Gesundheit im neuen Jahr.

Helmut Raih

1. Vorsitzender

**Sollte Ihr Haushalt keinen
„Knielinger“ Nr. 65
erhalten haben, melden
Sie sich bitte bei**

Johann Preindl Tel. 56 74 29

Zeit spielt für mich keine Rolle, wenn es um Ihre Beratung geht.



Hans-Peter Zittel

Hauptvertretung
der Allianz
Maxauer Straße 11a
76187 Karlsruhe
Tel. (0721) 9 56 32 13
Fax (0721) 9 56 32 15

Ihre persönliche Vorsorge ist viel zu wichtig, um Entscheidungen übers Knie zu brechen. Über was Sie sich auch informieren möchten: Bei mir als Ihrem Allianz Fachmann sind Sie richtig! Besuchen Sie mich doch einmal. Hoffentlich Allianz versichert.

Allianz 

Obst- und Gartenbauverein e.V.



Karlsruhe - Knielingen



Pflanzst du Rosen, Sträucher, Bäume.

denke an ihre Lebensräume.

Setzt du sie schon jetzt zu dicht,

entwickeln sie sich später nicht.

Liebe Mitglieder, liebe Gartenfreunde, der Obst- und Gartenbauverein kann auf ein erfolgreiches Jahr 1997 zurückblicken.

Die in früheren Jahren durchgeführte Obstbaumpflanzaktion – kostenlose Hochstamm-Obstbäume vom Gartenbauamt – wurde in diesem Herbst nicht wieder fortgesetzt. Für den Obst- und Gartenbaukurs im Winterhalbjahr 1998/99, der von Herr Killius von der Beratungsstelle für Obst- und Gartenbau geleitet wird, haben sich aus Knielingen 4 Teilnehmer gemeldet. Dieser Kurs kann für Interessierte sehr empfohlen werden.

Unsere Herbstbegehung fand in diesem Jahr an einem schönen Herbsttag mit spätsommerlichen Temperaturen statt. Dem Vorstand mit seinen Helferinnen und Helfern ist es wieder einmal gelungen, den Festgästen einen schönen Tag zu bescheren. Darüber hinaus ist so ein Fest auch immer ein „Stück dörfliche Geselligkeit“ für unseren Stadtteil. Herzlichen Dank allen, die dazu beigetragen haben. Unsere Obstanlage präsentierte sich mit einem durchschnittlichen Fruchtbehang, war jedoch mit ihren rotbäckigen Äpfeln eine besondere Augenweide. Die Obsternte in Knielingen war unter dem Durchschnitt, die Wespen trugen das Ihrige dazu bei. In unseren heutigen zentralbeheizten Häusern fehlt es häufig an geeigneten Lagerräumen für das geerntete Obst. Die ideale Lagertemperatur liegt um + 4 °C und diese können nur wenige in ihren Kellern erreichen.

Termin der nächsten **Schnittvorführung** im Bipples ist **Samstag, der 6.**

März 1999 um 13.15 Uhr.

Zum Jahresabschluß wünsche ich allen Mitgliedern und Mitbürgern ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 1999.

Josef Wenzel

**SPENDE
BLUT
BEIM ROTEN KREUZ**

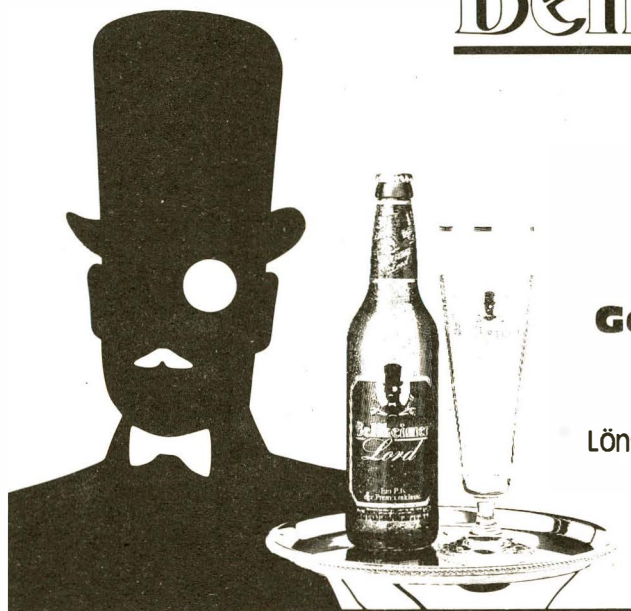


Papierlädle

Heim

- **Verkehrs-Wertzeichen**
- **Zeitschriften – Papierwaren**
- **Tabakwaren – Spielwaren**

**76187 KA-Knielingen
Saarlandstr. 72 · Tel. 56 76 62**



Bellheimer *Lord*

EINE KLASSE FÜR SICH

Getränkevertrieb

ZWALLY

Lönsstraße 6, 76187 KA-Knielingen

Tel. 0721/567758



Das Online-Konto für 1,- DM im Monat!



Infoline:

Tel. (07 21) 1 41-5 15

Fax (07 21) 1 41-5 54

**Für Schüler und
Studenten kostenfrei!**

e-mail: BBBank@t-online.de und <http://www.bbbank.de>



Badische Beamtenbank



Schützenvereinigung Knielingen 1925 e.V.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

1998 neigt sich dem Ende entgegen und wir möchten Ihnen wieder berichten, was sich in unserem Verein sportlich wie auch gesellschaftlich ereignet hat.

Hauptpunkte bei der **Jahreshauptversammlung** am 4. März waren die Berichte des geschäftsführenden Vorstandes, die allesamt positiv ausfielen, die turnusmäßig anstehenden Neuwahlen, sowie die Ehrungen verdienter Mitglieder.

Hermann Kiefer und Klaus Kollnig sind auf eigenen Wunsch aus der Vorstandschaft ausgeschieden und haben sich nicht mehr zur Wiederwahl gestellt. Auch an dieser Stelle danken wir den Beiden für Ihren Einsatz und die geleistete Tätigkeit zum Wohle unseres Vereins. Neu gewählt wurde Manfred Hartmann als stellvertretender Oberschützenmeister und Norbert Pfirmann wurde neuer Sportleiter. Seine bisherige Position als Jugendleiter wurde auf Otto Ehrmann übertragen.

Ehren-Oberschützenmeister Georg Ruf konnte u.a. zwei herausragende Ehrungen verleihen. Unser Ehrenmitglied Walter Gros wurde für 60jährige Mitgliedschaft mit den Ehrennadeln des Badischen Sportschützenverbandes und des Deutschen Schützenbundes ausgezeichnet. Hermann Kiefer erhielt in Anerkennung und Würdigung seiner Verdienste für unseren Verein das Platenblatt, das erst zum 3. Mal vergeben wurde.

Am 15. Mai veranstalteten wir einen zünftigen Abend bei Badischem Schäumele und feierten den **30. Jahrestag der Einweihung unseres Schützenhauses**. Fotos und Schwarz-Weiß-Filme aus der Anfangszeit, sowie der launische Rückblick von Georg Ruf sorgten für eine heitere Stimmung.

Das vereinsinterne **Leistungspokalschießen** fand Ende Juni statt. Den Kleinkaliber-Wettbewerb und die Luftgewehr-Wertung gewann Sven Seyfert mit 280 von 300 bzw. 381 von 400 möglichen Ringen. Bei der Jugend war Dominic Brädle am treffsichersten; Thomas Andreas war bei den 'Nicht-Mehr-Aktiven' erfolgreich.

Bei den **Kreismeisterschaften** der Disziplin Luftgewehr erreichte die 1. Mannschaft mit Norbert Pfirmann, Jürgen Ruf und Sven Seyfert in der Schützenklasse den 3. Platz und die 2. Mannschaft belegte den 6. Platz. Unsere Damen (Hildegard Rapcanji, Manuela Ruf, Heidrun Wieland) wurden ebenso Vizemeister, wie auch unsere Herren-Altersmannschaft.

Im Kleinkaliber 100 m wurden unsere Altersmannschaften Kreis- und Vizekreismeister. Im 3-Stellungs-Kampf belegte die Mannschaft der Schützenklasse den 3. Platz und die Mannschaft der Altersklasse wurde Vizemeister.

Bei den **Badischen Meisterschaften** belegte Waltraud Seyfert in der Disziplin Luftgewehr (Altersklasse Damen) mit 362 Ringen den 2. Platz. Bei den Herren war die Altersmannschaft (Otto Ehrmann, Hermann Kiefer, Walter Schneck) mit dem 5. Platz erfolgreich. In der Seniorenklasse belegte Heinz Hippler einen hervorragenden 2. Platz. Beim Kleinkaliber 100 m verfehlte die Altersmannschaft knapp den Sprung aufs Treppchen und wurde 'nur' 4. Sieger. Allen Schützen weiterhin **'Gut Schuß'**.

Falls Sie, liebe Knielinger, sich unseren Sport näher anschauen möchten, laden wir Sie sehr gerne zu uns auf unsere Schießanlage ein. Mittwochs ab 18.00 Uhr und samstags ab 15.00 Uhr treffen Sie dort unsere erfahrenen Schützen, die Sie gerne in die Techniken des Schießsports einweihen.

Beim **39. Preis- und Pokalschießen** kämpften am 12./13. September - trotz Fahrradrennen und verkaufsoffenem Sonntag - 37 Mannschaften aus den Knielinger Vereinen um die begehrten Wanderpokale. Am Preisschießen beteiligten sich 130 Knielinger Bürgerinnen und Bürger mit dem Ziel, einen der wertvollen ersten Preise zu gewinnen. Allen Teilnehmern, die den Weg zu uns ins Schützenhaus gefunden haben, gilt unser herzlichster Dank.

Knielinger Bürgerschützenkönig 1998 wurde Derya Gülen. Ihr folgen Sascha Borrmann und Gernot Vallerius als 1. und 2. Ritter.

Die Wanderpokale holten sich der Sportfischerverein bei den Herren; die Freiwillige Feuerwehr war dieses Jahr bei den Damen erfolgreich. In der Jugendwertung sicherte sich wiederum der Sportfischerverein den Pokal. Die besten Einzelschützen in der Mannschaft waren Dominic Borrmann (Karmann Ghia Club) in der Jugendwertung und Ralf Boes (Feuerwehr) bei den Herren. Uschi Hummel (Boxring) war bei den Damen die erfolgreichste Teilnehmerin.

Beim 50 m-Kleinkaliber-Pokalschießen gewannen Thomas Maier vor Walter Lehmann und Siegfried Weingärtner; beste Dame war Monika Gülen.

Oberschützenmeister Jürgen Ruf konnte beim Preisschießen Jürgen Meinzer als Sieger ausrufen, der sich als erster am reichlich gedeckten Preisetisch bedienen durfte. Ihm folgten dann Rainer Meinzer und Jürgen Müller.

In festlichem Rahmen fand im wunderbar herbstlich geschmückten Schützenhaus am 17. Oktober die alljährliche **Königsproklamation** statt, die den gesellschaftlichen Höhepunkt zum Ende des Schützenjahres darstellt. Diesem Ereignis wohnten bereits zum 2. Mal der Landtagsabgeordnete Hans-Michael Bender mit Gattin bei, die sich über den launischen Vortrag von Klaus Kollnig ebenso amüsierten, wie die gesamte versammelte Schützenfamilie, die dem Ergebnis mit großer Spannung entgegenfeuerte.

Uwe Schnürer und Manuela Ruf waren mit ihrem Königsschuß am erfolgreichsten und wurden somit zum neuen Königspaar gekürt. Harald Hauck und Dieter Pfaff wurden zu Rittern ernannt. Hildegard Rapcanji und Christa Pfaff stehen als Hofdamen ihrer Königin würdevoll zur Seite. Jugendkönig wurde Tobias Karcher, der von Sebastian Hartmann bei der Repräsentation der Jugend unterstützt wird. Wanderpokale erhielten Klaus Kollnig, Hermann Kiefer, Otto Ehrmann, Christian Günther, Waltraud Seyfert, Martina Schnürer und Gerhard Schröter; den Glückspokal erkämpfte sich Heidrun Wieland.

Allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern der Schützenvereinigung Knielingen wünschen wir ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein friedvolles 1999.

Thomas Andreas
Geschäftsführer

Einkehr nach einem Spaziergang - im gemütlichen



Moninger Bierspezialitäten
Premium Pilsener vom Faß

Im Sommer:
Gartenwirtschaft

Schützenhaus

beim Verkehrsübungsplatz
am Willichgraben

Telefon 56 26 17

Schützenvereinigung Knielingen 1925 e.V.

- Niederlage in Karlsruhe, Sieg in Bonn -

Politisch war das Jahr 1998 in Karlsruhe geprägt von 2 sehr wichtigen Wahlen. Im Juli diesen Jahres fand die Oberbürgermeisterwahl statt, im September folgte die Bundestagswahl. Für die SozialdemokratenInnen stand im Oktober zusätzlich die Wahl eines neuen Kreisvorstands an.

OBERBÜRGERMEISTERWAHL

Die Entscheidung, wer am 1. Oktober die Nachfolge von Prof. Dr. Gerhard Seiler antritt, der altersbedingt nach zwölf Jahren sein Amt niederlegen mußte, fiel im zweiten Wahlgang am 19. Juli.

Für die SPD war die amtierende Baubürgermeisterin und ehemalige Europaabgeordnete Heinke Salisch angetreten. Obwohl Heinke Salisch mit ähnlichen Voraussetzungen wie ihre beiden Mitbewerber Heinz Fenrich und Ullrich Eidenmüller in den Wahlkampf ging, blieb sie mit 30,17 % im zweiten Wahlgang weit hinter den Erwartungen zurück. Wenn auch die Enttäuschung über die verlorene Oberbürgermeisterwahl tief sitzt, so muß gesagt werden, daß der OB-Wahlkampf von den Ortsvereinen engagiert und geschlossen geführt wurde. Unterstützung wurde nicht nur signalisiert sondern auch umgesetzt. Dennoch ist es offensichtlich nicht gelungen, den WählerInnen die menschlichen und fachlichen Qualitäten von Heinke Salisch zu vermitteln.

Enttäuschend sah auch das Knielinger Ergebnis aus. Nur 31,97% der WählerInnen votierten in der SPD-Hochburg für Heinke Salisch.

Als Demokraten haben wir das Wahlergebnis zu akzeptieren. Aber die miserable Wahlbeteiligung von unter 50 % ist ein Desaster.

Im zweiten Wahlgang fiel die Wahlbeteiligung noch um knapp 1% niedriger aus als beim ersten Urnengang. Mehr als die Hälfte der KarlsruherInnen hatten ihr demokratisches Recht, das Stadtoberhaupt zu bestimmen, nicht genutzt. Lag die **Wahlbeteiligung in Knielingen** beim ersten Wahlgang bei 48,3 Prozent, so sank sie beim zweiten Wahlgang auf 47,6 Prozent und liegt damit **knapp 2% unter dem städtischen Durchschnitt.**

BUNDESTAGSWAHL

Im Gegensatz zur Oberbürgermeisterwahl ist es der SPD bei der Bundestagswahl gelungen, das Wählerpotential voll auszuschöpfen. Zum ersten Mal ist ein Bundeskanzler vom Volk abgewählt worden. Nach sechzehn Jahren Vorherrschaft der Union und neunundzwanzig Jahren FDP in der Koalition, ist die Ära Kohl zu Ende gegangen. **Deutschland hat einen neuen Kanzler.** Die Mehrheit der Menschen (40,9%) hat entschieden, daß die SPD stärkste Kraft im neuen Deutschen Bundestag wird und **Gerhard Schröder** der dritte sozialdemokratische Bundeskanzler nach Willy Brandt und Helmut Schmidt.

Für den Wahlkreis Karlsruhe/Rheinstetten war **Brigitte Wimmer** angetreten und hat ein hervorragendes Ergebnis erzielt. Mit 40% der Stimmen ist es ihr gelungen, das **Direktmandat** zu erringen.

Damit ist nach 4 Jahren Abstinenz wieder eine Karlsruher SPD-Vertretung im Bundestag.

Die 52 jährige Brigitte Wimmer ist gelernte Schriftsetzerin und hat von 1984 bis 1996 die Interessen der Bevölkerung des Wahlkreises Karlsruhe-West im Landtag vertreten, zuletzt war sie Generalsekretärin der Landes-SPD.

Der SPD-Ortsverein Knielingen hat Bri-

gitte Wimmer zu ihrem überwältigenden Wahlsieg gratuliert und wünscht sich, daß der Politikwechsel Früchte trägt und für Erneuerung und soziale Gerechtigkeit auch in unserer Region sorgt.

Im Gegensatz zur Oberbürgermeisterwahl gab es bei der Bundestagswahl mit 81% eine relativ hohe Wahlbeteiligung.

In Knielingen wählten 46,49% die SPD. Damit ist Knielingen bei den Zweitstimmen die SPD-Hochburg im Wahlkreis. Mit ihrer Erststimme wählten 45,29% KnielingerInnen Brigitte Wimmer. Das bedeutet für die SPD-Kandidatin das drittbeste Ergebnis im Wahlkreis.

KREISVORSTANDSWAHL

Eine wichtige personelle Entscheidung fällten die SozialdemokratenInnen knapp 2 Wochen nach der Bundestagswahl.

Bei ihrem Kreisparteitag wählten 60 Delegierte den Stadtrat und ehemaligen Vorsitzenden des Stadtjugendausschusses **Harald Denecken** zu ihrem Vorsitzenden. Denecken löst damit Heinke Salisch ab, die ihr Parteiamt seit der OB-Kandidatur ruhen ließ. Deneckens Mitbewerber Michael Zeh, ebenfalls Stadtrat, kam auf 14 Stimmen und bleibt weiterhin stellvertretender Kreisvorsitzender.

Ein wichtiges Ziel Deneckens ist es, sich auf die Kommunalwahl im kommenden Jahr zu konzentrieren, um möglichst die Meinungsführerschaft für die SPD in Karlsruhe zu erzielen. Des weiteren möchte er die Verbindung zu den Gewerk-

schaften stärken und junge Leute für die Partei gewinnen.

Liebe Knielingerinnen und Knielinger, seit der Bundestagswahl spürt die SPD Rückenwind. Fliegen können wir dennoch nicht. Aber wir können den Schwung mit hinübernehmen ins Kommunalwahljahr 1999. In diesem Sinne wünscht der SPD-Ortsverein Ihnen ein harmonisches Weihnachtsfest, ein wenig Ruhe in den letzten Tagen dieses Jahres, um das neue Jahr 1999 mit Freude beginnen zu können.

Ute Müllerschön

1998

NEU BEI
UNS!

RITZENHOFF
GESCHENKHAUS REISCH
EISENBAHNSTR. 46a · MAXIMILIANSAU · ☎ 07271/41715



Liebe Knielinger Mitbürger,
wie wir bereits im Knielinger Nr. 64 berichteten, durften wir im laufenden Jahr keine baulichen Veränderungen auf unserem Vereinsgelände vornehmen. Wir glauben, daß unsere bereits vorhandenen Volieren und das Freigehege Ihnen trotzdem einen erfreulichen Anblick bieten.

Unser Angebot, unsere Anlage jederzeit besuchen und besichtigen zu können, wurde angenommen. Das Vereinsgelände ist nach wie vor über das Haupttor jederzeit zugänglich.

Das schon traditionelle „1. Mai-Fest“ 1998 wurde von Knielingern und Freunden des Vereins rege besucht. Unser Lichterfest fand am Samstag, den 29.08.1998 in einem überschaubaren und sehr gemütlichen Rahmen statt. Für Ihren Besuch unserer Versammlungen bedanken wir uns herzlich.

In diesem Jahr wird der Verein 75 Jahre alt.

Da 1995 im Rahmen der Einweihung des Vereinsgeländes und der 40jährigen Wiedergründung bereits würdig gefeiert wurde, haben wir uns entschlossen, den 75. Geburtstag im Kreis unserer Vereinsmitglieder zu feiern.

Unsere diesjährige Ausstellung findet am 21./22.11. wieder in der Sängerrhalle statt. Wir werden uns im Jubiläumsjahr um eine besonders attraktive Gestaltung bemühen.

Wir freuen uns über Ihren Besuch.

Plazierungsangaben

**können nur als Wunsch,
nicht als Bedingung
angenommen werden!**

Erika Kehle Immobilien GmbH

Ihr Partner für

Immobilien, Baufinanzierungen,
Vermietung + Verpachtung sowie Versicherungen
aller Art

Wir vermitteln bzw. vermieten
die Immobilie kostenlos für
den Eigentümer.

**Für unsere Kunden suchen wir
laufend im Raum Karlsruhe
und Umgebung folgende
Objekte:**

- Bauplätze/Abrißgrundstücke
je gl. Größenordnung
- Eigentumswohnungen
- Mehrfamilienhäuser
- Einfamilienhäuser
- Wohn- und Geschäftshäuser
- Gaststätten/Gewerbebetriebe
- Wohnungen zur Vermietung
- Gewerbeobjekte zur Ver-
pachtung

Büro:

Saarlandstr. 74
76187 KA-Knielingen
Tel. 07 21/568191
Fax 07 21/563848
Nach Dienstschluß:
Telefon 0 17 14 31 25 50

MANFRED DISTLER HEIZUNGSBAU GMBH

Wärme – Klima – Lüftungstechnik · Öl- und Gasfeuerung
Sanitär-Installation



Jetzt wieder
in Knielingen



Eigener
Kundendienst



Im Husarenlager 12a
Tel. 9563700
Fax 9563712

Heizungsanlagen
Lüftungs- u. Klimaanlage
Solaranlagen-Kollektoren
Sanitär-Installationen

Ihr Spezialist für Hoch- und Tiefbau
baut auch schlüsselfertig zum Festpreis!

▽
*Bauen Sie
mit uns!*
▽

△
△
△
**BAUUNTERNEHMEN
HANS WERLING**
△
▽

76744 Wörth/Rhein (Maximiliansau) · Obere Weide 2 · ☎ 07271/4391
Geschäftsführer: Peter Werling · Blindstr. 16 · 76187 Karlsruhe · ☎ 0721/563359

Zucht- und Rennverein Karlsruhe-Knielingen

e.V. 1924



Die Saison 1998 ist zu Ende und der Zucht- und Rennverein kann auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken. Dank der vielen Helfer und Gönner ist es uns auch in diesem Jahr gelungen, einen Totoumsatz von fast 300.000 DM zu erreichen. Besonderen Dank wollen wir den Helfern aussprechen, die nicht im Verein sind und doch an jedem Renntag uns tatkräftig mit ihrer Arbeit unterstützen. Einen Renntag zu organisieren bedarf sehr vieler fleißiger Hände, und ohne diese Helfer wäre es nicht möglich, diese Veranstaltung so erfolgreich durchzuführen. Aber auch den Vereinsmitgliedern, die sich das ganze Jahr über mit ihrer Arbeitskraft zur Verfügung stellen, sei auf diesem Wege ein herzlicher Dank ausgesprochen.

Auch in diesem Jahr konnte ein Mitglied des ZRV im Traberchampionat erfolgreich punkten: Hans-Peter Kreidler wurde Dritter im Championat 1998. Da er im Gegensatz zu seinen Konkurrenten nur mit einem Pferd an den Rennen teilnimmt, ist dies ein sehr beachtlicher Erfolg.

Aber der Blick geht nach vorne, denn im nächsten Jahr feiert der ZRV sein 75jähriges Bestehen. Aus diesem Anlaß ist ein Festbankett am 24. April 99 in der Turnhalle des TVK geplant. Am Jubiläumrenntag, dem 9. Mai 99, wird neben dem traditionellen Programm ein Galopprennen der Klasse A ausgeschrieben, außerdem wird ein höherdotiertes Trabfahren stattfinden, was für erlesene Fahrer und Reiter sorgen wird.

Dies heißt für die Vereinsführung auch für das kommende Jahr viel Arbeit und viele fleißige Hände zu mobilisieren, um alles in die Tat umsetzen zu können.

Bedanken möchte sich der ZRV auf diesem Weg bei seinem Publikum und wünscht allen frohe Festtage und ein gesundes 1999.

Alle Renntage 99:

9. Mai / 4. Juli / 19. September

R. K.

rita Hörmann, Neufeldstr. 65a

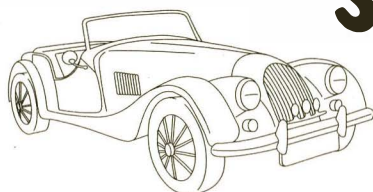
**Medizinische
Fußpflege
Fuß- u. Beinmassage**

*Hausbesuche
nach tel. Vereinbarung*

**Fahrradhaus
Kramer**

Ihr **Fahrradspezialist
in Mühlburg seit
4 Generationen**

**76185 Karlsruhe
Hardtstrasse 9
Tel. 59 43 71 Fax. 59 43 33**



SB-TANKSTELLE

Robert Strobel

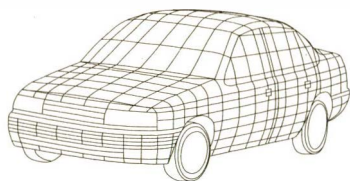
Siemensallee 77 · 76187 Karlsruhe

Telefon 07 21 - 56 69 71

- ☛ **IHR AUTO BRAUCHT ÖLWECHSEL**
- ☛ **IHR AUTO BRAUCHT INSPEKTION**
- ☛ **IHR AUTO MUSS ZUR REPARATUR**
- ☛ **TÜV-VORBEREITUNG**
- ☛ **KFZ-REPARATUREN ALLER ARTEN UND FABRIKATE**

**schnell preiswert, zuverlässig
vormittags gebracht – abends gemacht**

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 6.30 - 19.00 Uhr Sa. 8.00 - 15.30 Uhr



K+S INGENIEURBÜRO

76187 Karlsruhe · Saarlandstraße 79
(Zufahrt Rheinbrückenstr./Ecke Elsässer Platz)

Telefon 0721/55 11 55

☎ 56 17 31 · Fax 56 37 97

T. Keim - Dipl.-Ing. (FH) SFI
G. Schlick

Freie Kfz-Sachverständige

- Kfz-Schadensbegutachtung
- Wertgutachten
- Unfallrekonstruktion
- Transportschäden

Wochenmärkte in Karlsruhe

Durlach Marktplatz	Mo. - Sa.	7.30 - 12.30 Uhr
Gottesauer Platz (Oststadt)	Mo., Mi., Fr.	7.30 - 12.30 Uhr
Kronenplatz	Mo. bis Fr.	9.00 - 18.00 Uhr
	Sa.	9.00 - 14.00 Uhr
Werderplatz (Südstadt)	Di., Fr., Sa.	7.30 - 12.30 Uhr
Stephanplatz (Hauptpost)	Mo., Mi., Fr.	7.30 - 12.30 Uhr
verlegt in Erbprinzen-/Herrenstraße wegen Baustelle		
Gutenbergplatz (Weststadt)	Di., Do., Sa.	7.30 - 12.30 Uhr
Rüppurr (Christ-König-Kirche)	Mi. und Sa.	7.30 - 12.30 Uhr
Walter-Rathenau-Platz (NW-Stadt)	Di. und Sa.	7.30 - 12.30 Uhr
Oberreut (Marktplatz i. Zentrum)	Fr.	14.00 - 18.30 Uhr
Daxlanden (Turnerstraße)	Die. und Fr.	7.30 - 12.30 Uhr
Mühlburg (Entenfang)	Fr.	7.30 - 12.30 Uhr
Waldstadt (Waldstadtzentrum)	Mi. und Fr.	14.00 - 18.30 Uhr
	Sa.	7.30 - 12.30 Uhr
Knielingen (Elsässer Platz)	Sa.	7.30 - 12.30 Uhr
Neureut (Neureuter Platz)	Fr.	7.30 - 12.30 Uhr
Marktplatz (Blumenmarkt)	Mo. bis Sa.	9.00 - 18.30 Uhr
Nordstadt (Michiganstraße)	Fr.	14.00 - 19.00 Uhr



TAVERNE REBETIKO

(Deutsch-Griechische Spezialitäten)

Eggensteiner Str. 11 • 76187 Karlsruhe • Telefon 0721/56 66 50

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 11.30 - 14.00 Uhr 17.00 - 24.00 Uhr

Sa. u. So. durchgehend 11.30 - 24.00 Uhr

Warme Küche bis 23.00 Uhr.

Sa, So und Feiertag – Kuchenauswahl

Mittwoch Ruhetag

Nebenraum für ca. 40 Personen.

Vorbestellungen nehmen wir gerne entgegen!

STREB Getränke
Aktiengesellschaft
Kanalstraße 2
D-76571 Gaggenau
Tel. 0 72 24/93 89-0
Fax 2 3 62

STREB
Getränke

Ihre Familie Cakirca

KARLSBERG UR PILS

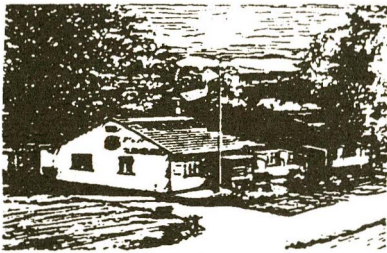
Bierlogo einbauen

Lust auf Tennis?

(ohne Aufnahmegebühr)

Wo: TVK-Abtlg. Tennis • Anlage: Am Frauenhäusleweg
Staatl. geprüfter Tennistrainer steht auf unserer Anlage zur Verfügung.

Info: Gunter Velz • Telefon 56 74 34 • Reinmuthstraße 51



T.V. DIE NATURFREUNDE Ortsgruppe Knielingen e.V.

Öffnungszeiten Albhäusle:

Mittwoch ab 14.30 Uhr

Sonn- u. Feiertage ab 10.00 Uhr

Sonst nach Vereinbarung ☎ 07 21/56 21 23

VfB-05 Clubhaus

Gaststätte und Restaurant

Bietet Ihnen deutsche sowie internationale Spezialitäten an.
Räumlichkeiten für Veranstaltungen aller Art.
Auf Ihren Besuch freut sich Familie Tinjak

Am Sandberg 1, 76187 Karlsruhe-Knielingen, Tel. 07 21/56 61 20

Gaststätte



Kaninchen- und
Geflügelzuchtverein

76187 Karlsruhe
Kurzheckweg 21
Telefon 07 21/56 71 70

täglich **Hähnchen**

1/2 Hahn DM 7,-
auch zum Mitnehmen

Mo. - Fr. von 11.00 - 23.00 Uhr
So. - u. Feiert. 10.00 - 13.00 Uhr
Sa. Ruhetag



Schadstoffsammlungen

Karlsruhe

Liebe Karlsruherinnen, liebe Karlsruher
bitte nutzen Sie die Schadstoffsammlungen!

Wichtige Tips dazu:

- Bitte nur Gebinde bis maximal 20 Liter Fassungsvermögen abgeben, sonst stationäre Annahmestellen aufsuchen.
- Achten Sie bitte darauf, daß die Aufschrift des Gebindes mit seinem Inhalt übereinstimmt.
- Schadstoffhaltige Gebinde werden nicht zurückgegeben.
- Verpacken Sie rostige oder beschädigte Gebinde bitte auslaufsicher.
- Stellen Sie außerhalb der Sammelzeiten keine Schadstoffe an die Sammelstelle. Erst mit der Annahme der Schadstoffe durch Mitarbeiter der Stadt gehen Eigentum und Verantwortung auf die Stadt Karlsruhe über.

Und bitte denken Sie daran:

Aktiver Umweltschutz beginnt schon beim Einkauf. Viele Reinigungsmittel lassen sich durch umweltfreundliche Mittel wie Schmierseife und Essig ersetzen. Überlegen Sie im voraus, welche Mengen Sie z.B. an Farben und Lacken benötigen.

So sparen Sie Geld und schonen die Umwelt.

Wenn Sie Fragen zu umweltfreundlichen Produkten haben, können Sie sich gerne bei der SOLE-Umweltberatung informieren. Telefon 38 56 98.

Öffnungszeiten der stationären Schadstoffsammlung:

Schadstoffannahmestelle Maybachstraße 10a

Mo. und Fr. 9 - 15 Uhr, Di. und Do. 9 - 17 Uhr, Mi. geschlossen

Schadstoffannahmestelle Deponie West, Wikingerstraße 25

Mo. - Fr. 7 - 17 Uhr, Sa 8 - 14 Uhr



Und hier unser Tip:

Die beiden für Knielingen nächstgelegenen Wertstoffstationen für **kostenlose Anlieferung von Wertstoffen** sind:

1. Wertstoffstation Neureut Bauhof, Am Jungkersschritt
Öffnungszeiten: Mittwoch und Samstag 10.00 - 15.30 Uhr
Freitag 13.30 - 15.30 Uhr
2. Wertstoffstation Daxlanden, Fettweißstraße (im Rheinhafen)
Öffnungszeiten: Dienstag und Donnerstag 9.00 - 17.00 Uhr
jeden 1. und 3. Samstag des Monats 9.00 - 14.00 Uhr



Sollten Sie noch Fragen dazu haben, wenden Sie sich bitte an:

Telefon: 133-7041 oder 49 54 41

Wir danken Ihnen für Ihre Mitarbeit!

Hilfe!!!

Unsere Mitgliederdatei muß aktualisiert werden.

Sollte sich in letzter Zeit bei Ihnen die Anschrift, der Name oder die Bankverbindung geändert haben, teilen Sie uns dies bitte mit.

Unsere Mitgliedsverwaltung dankt Ihnen.

WOLFGANG GRIMM

FENSTER + TÜREN

DATMLERSTR.10-76185 KARLSRUHE-TEL./FAX 0721/75 54 00

**Wir bieten Ihnen
für Neubau oder Renovierung:**

- => *Kunststoff - Fenster*
- => *Naturholz - Fenster*
- => *Alu - Holz - Fenster*
- => *Haustüren aus Holz,
Kunststoff und Alu-
minium*
- => *Innentüren*
- => *Rolläden*
- => *Wintergärten*
- => *Balkonverglasungen*

**Beratung, Lieferung und Montage -
alles zu einem äußerst günstigen Preis**

**Rufen Sie uns an oder faxen Sie uns!
Auch für eine Beratung vor Ort stehen wir Ihnen
gerne jederzeit zur Verfügung.**

Knielinger und Karlsruher Geschichten!

(Fortsetzung)

Mei Knielinge an der Baach

Im Frühjahr, wann die Veigelen blühde
Do hielt koiner meh im Haus
De Oint spaziert ins Ackerheck
Zum Langegrunn a'naus
De Anner geht de Baach entlang
Bis zu de Appemihl,
De Dritt der kehrt bei's Ehmanns ei
E Schweineripple isch sei Ziel,
Im Hafe mit de Schiffen druff
In's Melchers bei de backene Fisch
Do geht des Holzbiere-Herzle uff
Hoim komm er g'sund on frisch.
De anner Sonntag - Sackdich her! -
Jetzt komme d'Morchel raus.
Er wandert bis zum Schwäbische Meer
Zum Bodessee e naus.
Do gukt er glei nort noch im Wall
Wu's Gobholz sitzt - vier Ster -
Denn Knielinge war e reiche G'moi
Do ging's net ärmlich her.
Die Borgemoischter ware Kerl!
Die hen for d'Leit noch g'sorgt,
Hen noch die Wässerling verdailt
On Krautgärtlen verborgt.
On alle paar Johr war's e Fescht,
Wann oiner g'wählt isch worre,
Des Freibier, des isch g'loffte z'letscht,
Sei Geldle, des mußt grad so sorre.
E Äckerle hat's koscht de Schulz
On noch e Rind dezu,
Bis er die Mäuler g'schtopft g'hat hat
Mit Biffdeck an g'füllder Kuh (Kalbsbrust).
On d'Kerwe, s'war e rechde Fraid
Die Maidlen o'zusehe,
Mit Pikee-Klaider, alle weiß,
Zum Kuuche rausdanze gehe.
On d'Buwe mit de g'schtärkde Brüscht
On noch Mannschettlen o,
Hen bal sich owerumm abmondiert
On sen „hemmedärmlich“ dro.

Frau Anna Schmidt (Adlerwirts Annale)



Wichtiger Termin!
Senioren-
Weihnachtsfeier
BVK
2. Advent
So. 6.12.1998
Ev. Gemeinde-
haus
Dreikönigstraße
14.00 Uhr

Bitte rufen Sie Heinz Kühn, vom Förderverein Knielinger Museum e.V., Tel. 56 73 34 an.



Sind dies Knielinger Handwerker?



Sind dies Knielinger Handwerker?



Wer kennt diese Familie?

Ihr Elektro-Fachgeschäft



wünscht:

*Frehe Weihnachten. Glück und Gesundheit
meiner gesamten Kundschaft für das Jahr 1999.
Für das in meine Firma gesetzte Vertrauen
in den vergangenen 32 Jahren herzlichen Dank.*

76187 Karlsruhe · Östliche Rheinbrückenstraße 23
Telefon (07 21) 565010 · Telefax (07 21) 5650150

76776 Neuburg · Dammstraße 20 · Telefon (072 73) 3506

Henne Containerdienst

*Wir wünschen allen unseren Kunden ein
Frohes Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch ins neue Jahr.*

*Wir möchten uns für die gute Zusammenarbeit
in diesem Jahr bedanken.*

Und wünschen Ihnen ein gutes 1999.

Ihr Entsorgungspartner
Henne Containerdienst, Fettweißstr. 40, 76189 Karlsruhe
Telefon: 07 21/56 34 68, Telefax: 07 21/5 31 51 89
Autotelefon: 01 61 3 71 38 35

Genießen auf gut knielingerisch, das heißt kochen und essen wie vor fünfzig Jahren

Normalerweise kochte meine Großmutter in Knielingen an Wochentagen immer einfach und sparsam. Aber an Festtagen oder an besonderen Sonntagen wurde gezeigt, was Küche und Keller zu bieten imstande waren und welche Kochkünste die Hausfrau beherrschte.

Der sonst rohe Holztisch wurde mit einem selbstgewebten weißen Leintuch bedeckt. Schon das allein wirkte festlich. Als Fleischgericht gab es oft einen selbstgezogenen Gockel, Hähnchen oder Stallhasen, gefüllt mit altem Weißbrot und den angefallenen Innereien. Auch Schnitzel und Schweinebraten aus eigener Produktion kamen auf den Tisch. Breite Nudeln wurden, wenn kein Vorrat davon angelegt war, noch am Sonntagmorgen, mit der fast in jedem Haushalt vorhandenen Nudelmaschine, frisch hergestellt. Geschmeckt hat es uns Kindern am Sonntag immer. In dieser Ausgabe möchte ich Ihnen unsere „sauren Nierle“ schmackhaft machen.

Innereien sind zwar heute wegen der Belastungen aus der Massentierhaltung aus der Mode gekommen, aber ab und zu schmeckt auch einem verwöhnten Gaumen die einfache Knielinger Hausmannskost.

„Saure Nierlen“

Vorbereitungszeit: 15 Minuten, Kochzeit 30- 40 Minuten

Zutaten für 4 Personen:

500 g Rinds-, Kalbs- oder Schweinenieren, 60 g Butter, 1-2 Eßlöffel Mehl, 1 kleine Zwiebel, 1 Eßlöffel Essig, 5-6 Eßlöffel Rotwein, Zitronensaft, Salz, Pfeffer etwas Fleischbrühe

Zubereitung: Die Nieren von Fett und Häuten befreien und in feine Scheiben schneiden. In der heißen Butter die Nieren andämpfen, bis sie nicht mehr rot aussehen, aber nicht durchgebraten sind. Die Nieren herausnehmen und warmstellen. Die Zwiebeln in der Pfanne hellgelb anbraten, das Mehl dazurühren und mit Fleischbrühe, Wein, Essig und Zitronensaft ablöschen. Die Sauce durchkochen, die Nieren noch ganz kurz darin heiß werden lassen und die Gewürze zugeben. Fertig. Mit Spätzle, Bratkartoffeln oder nur frischem Bauernbrot servieren.

Guten Appetit wünscht Ihre Ilona Wenzel

Gilda's Treff

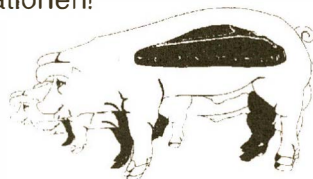
möchte Sie verwöhnen – mit vielen Schnitzelvariationen!

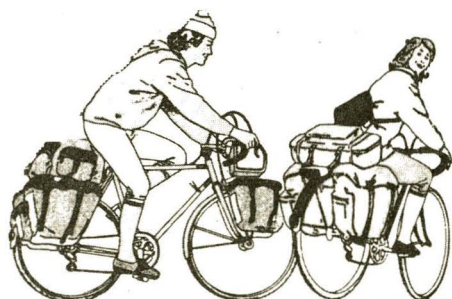
Polizeihunde-Club Knielingen
Kurzheckweg 19, Tel. 56 80 92

täglich 11.00 - 24.00 Uhr
Freitag Ruhetag

Mittagessen ab 9,- DM, nachmittags Kaffee und Kuchen

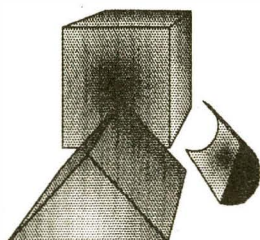
Das nahe Albufer ladet ein zu einem Verdauungs-Spaziergang.





Wir wollen zu

Rainer's Bike Shop



THOMAS SCHMIDT
BAUBLECHEREI

- Regenrinnen
- Dachgauben
- Blechfassaden
- Sonstige Blechbearbeitungen

Tel. 0721 563627 Fax 0721 563360
Saarlandstr. 97 76187 Karlsruhe

Knielinger Puppenstube

K. Borrmann
Schultheissenstr. 21 · 76187 Karlsruhe
Tel. 0721/562542

Porzellanpuppen, Zubehör, Puppenkleidung.
Verkauf und Kurse nach tel. Vereinbarung.





RADSPORT SCHADOWSKI

**Max-Dortu-Straße 14
Telefon 56 10 52
KNIELINGEN**

Taschengeldbörse

Brauchen Sie Hilfe in Haus und Hof?

Viele Knielinger Jugendliche möchten Ihnen gerne helfen und somit ihr Taschengeld aufbessern. Vor einigen Monaten wurde in Zusammenarbeit von Bürgerverein und Stadtjugendausschuß eine Taschengeldbörse gegründet.

Der Jugendtreff in der Saarlandstraße vermittelt Gelegenheitsjobs wie

- Botengänge,
- Prospekte verteilen,
- Einkaufen,
- Gartenarbeit,
- Hunde ausführen,
- Babysitten u.v.m.

an Knielinger Jugendliche zwischen 13 und 20 Jahren. Der Stundenlohn beträgt mindestens DM 10.-, Babysitten mindestens DM 8.-/Stunde.

Wenn Sie einfache Tätigkeiten zu vergeben haben, können Sie montags bis freitags zwischen 14.00 und 18.00 Uhr beim Jugendtreff unter der Telefonnummer 566341 anrufen.

Renate Ehinger

maßschneiderei und änderungsservice meisterbetrieb

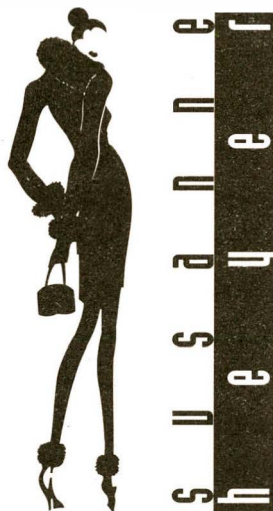
montag mittwoch freitag

11-13.00 / 15 -18.00 uhr

termine unter:

telefon + fax

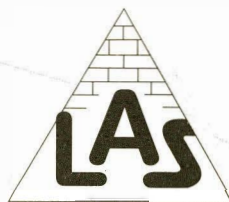
0 7 2 1 / 5 6 4 2 2 3



ZUM FLUGHAFEN ...

fahren wir schon seit  10 Jahren mit LAS.
Immer zuverlässig und pünktlich.

**LAS LUDWIG
AIRPORT TRANSFER-
SERVICE GmbH KARLSRUHE**



Blenkerstraße 37 · 76187 Karlsruhe

Telefon 07 21/56 28 49 · Telefax 07 21/56 23 30

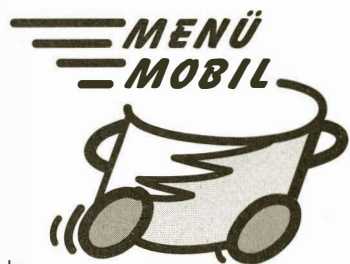
Unser Restaurant auf Rädern erfüllt Ihre Essenswünsche

*Wählen Sie aus unserem
reichhaltigen Angebot
zu günstigen Preisen*

- ◆ Badische Küche
- ◆ Gutbürgerliche Menüs
- ◆ Schonkost
- ◆ Diabetikerkost
- ◆ Vegetarisches Essen
- ◆ Suppe & Abendessen

*Wir liefern schnell
und zuverlässig am Tag
Ihrer Bestellung*

- ◆ Warme Menüs jetzt auch
sonn- und feiertags auf
Ihren Tisch
- ◆ Tiefkühlmenüs á la Carte
für Individualisten



Rufen Sie uns an!

Probeessen und
Speisekarte unter

***Über hauswirtschaftliche Hilfen und unsere
weiteren Dienste informieren wir Sie gerne.***

0721/91 23 00



*Eine Dienstleistung des Paritätischen
Wohlfahrtsverbandes
Stephanienstr. 16 · 76133 Karlsruhe*

Mit freundlicher Unterstützung von

STORCH+BEILER

Kinder malen für Kinder

Beim diesjährigen Fest des Förderverein Knielinger Museum e.V. am 05. und 06. Sept. im Hofgut Maxau, entstand sonntags in der Malecke ein Gemeinschaftsbild. Das Thema des Bildes lautete in diesem Jahr: „Tiere rund ums Museum“.

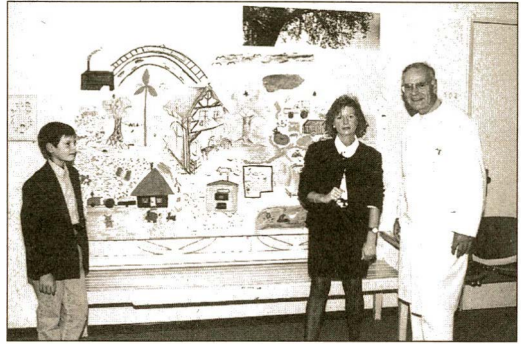
Im Laufe eines Tages malten unter der Aufsicht von Gaby & Dominic Merz Mädchen und Jungen im Alter zwischen 6 und 13 Jahren ein Unikat.

Das Kunstwerk wurde auch in diesem Jahr der Kinderklinik geschenkt. Die Übergabe fand am Montag, den 28.09.1998, in der Kinderklinik statt.

Prof. Dr. Schindera bedankte sich für das Gemälde und suchte einen Platz für das Bild aus, der dafür prädestiniert ist, daß sehr viele seiner kleinen Patienten sich daran erfreuen können und sich dadurch ihr Klinikaufenthalt etwas kurzweiliger gestaltet.

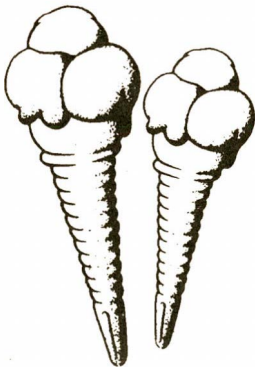
Prof. Dr. Schindera gab zu verstehen, daß er sich auch über weitere Gemälde freuen würde.

Ralf Merz



v.l. Dominic Merz, Gaby Merz, Prof. Dr. Schindera
bei der Bildübergabe

Ein herzliches Dankeschön
an unsere Eisfreunde verbunden mit einem
Weihnachtsgruß und
einem guten Rutsch in's neue Jahr



Eis-Kaiser

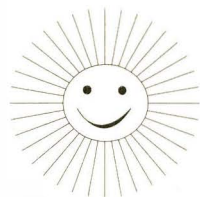
Speiseeis - eigene Herstellung

Inh. Ellen Kaiser-Wicky

Neufeldstraße 37 · 76187 Karlsruhe-Knielingen
Telefon 0721/561238

Info-Telefon
01 77/33 88 251

Brenner's Sonnenparadies



– Das kleine, aber feine Sonnenstudio –
verbunden mit

Nicole's Kunststube

Trockengestecke aller Art

sonnige Mo. - Fr. 9.⁰⁰ - 20.⁰⁰ Uhr
Zeiten: Sa. 9.⁰⁰ - 17.⁰⁰ Uhr

Schultheißenstr. 9
76187 KA-Knielingen



FROHE WEIHNACHTEN UND EIN
GESUNDES NEUES JAHR
WÜNSCHT IHNEN

SALON KIEFER

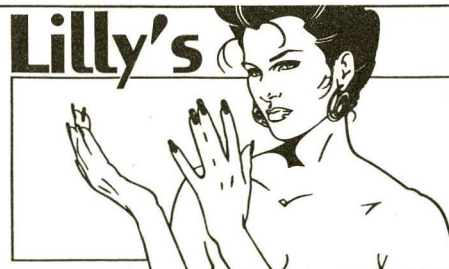
INH. BURKHARD KOCH

VIELN DANK
FÜR IHR VERTRAUEN

NEUFELDSTRASSE 6 · 76187 KARLSRUHE
TELEFON 07 21 / 56 26 78

Lilly's Nagelstudio
INH.: Lilly Massini
HERVECHSTRASSE 1
76187 KARLSRUHE
TEL. 07 21 / 56 44 00

– TERMINE NACH VEREINBARUNG –



NAGELSTUDIO

Der Bürgerverein gratuliert den Knielinger Jubilaren und Mitgliedern

Die Eiserne Hochzeit feierten

* Ehepaar Otto Häfner und Anneliese, geb. Immele, Saarlandstr. 138 15.11.98

Die Diamantene Hochzeit feierten

Ehepaar Willi und Hilda Hook, geb. Engelhard, Kirchbühlstr. 4 13.08.98

Die Goldene Hochzeit feierten

* Ehepaar Hermann Knobloch und Wilma, geb. Durand, Blenkerstr. 20 12.06.98

Ehepaar Heini Schneidmann und Rosa, geb. Rink, Schultheißenstr. 20 12.06.98

Ehepaar Heinz Vögele und Herta, geb. Thoma, Lothringer Str. 1 14.08.98

* Ehepaar Walter Hofmann und Martha, geb. Durand,
Ferdinand-Keller-Str. 25 28.08.98

Ehepaar Johannes Kratz und Waltraud, geb. Brodbeck, Blindstr. 28 18.09.98

Ehepaar Emil König und Lydia, geb. Wolf, Frauenhäusleweg 1 30.10.98

Ehepaar Harry Kockrich und Irma, geb. Pfeil, Rheinbergstr. 24a 06.11.98

Ehepaar Ewald Gindner und Erna, geb. Brettenmeier, Saarlandstr. 39 20.11.98

Den 90. Geburtstag feierten

Frau Hedwig Braun 04.11.98

Frau Paula Böttger 15.11.98

Eheschließung

1 Jahr Grüne Hochzeit
Baumwollene Hochzeit

3 Jahre Lederne Hochzeit

5 Jahre Hölzerne Hochzeit

6 ½ Jahre Zinnerne Hochzeit

7 Jahre Kupferne Hochzeit

8 Jahre Blecherne Hochzeit

10 Jahre Gläserne Hochzeit

12 ½ Jahre Nickel Hochzeit

15 Jahre Kristallene Hochzeit

20 Jahre Porzellan Hochzeit

25 Jahre Silberne Hochzeit

30 Jahre Perlen Hochzeit

35 Jahre Leinwand Hochzeit

37 ½ Jahre Aluminium Hochzeit

40 Jahre Rubinen Hochzeit

50 Jahre Goldene Hochzeit

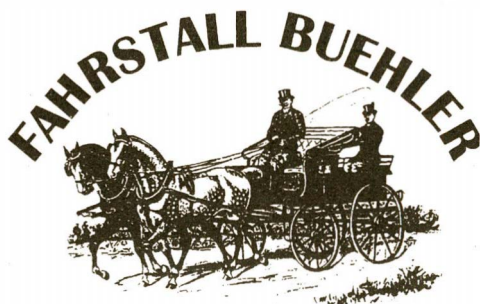
60 Jahre Diamantene Hochzeit

65 Jahre Eiserne Hochzeit

67 ½ Jahre Steinerne Hochzeit

70 Jahre Gnaden Hochzeit

75 Jahre Kronjuwelen Hochzeit



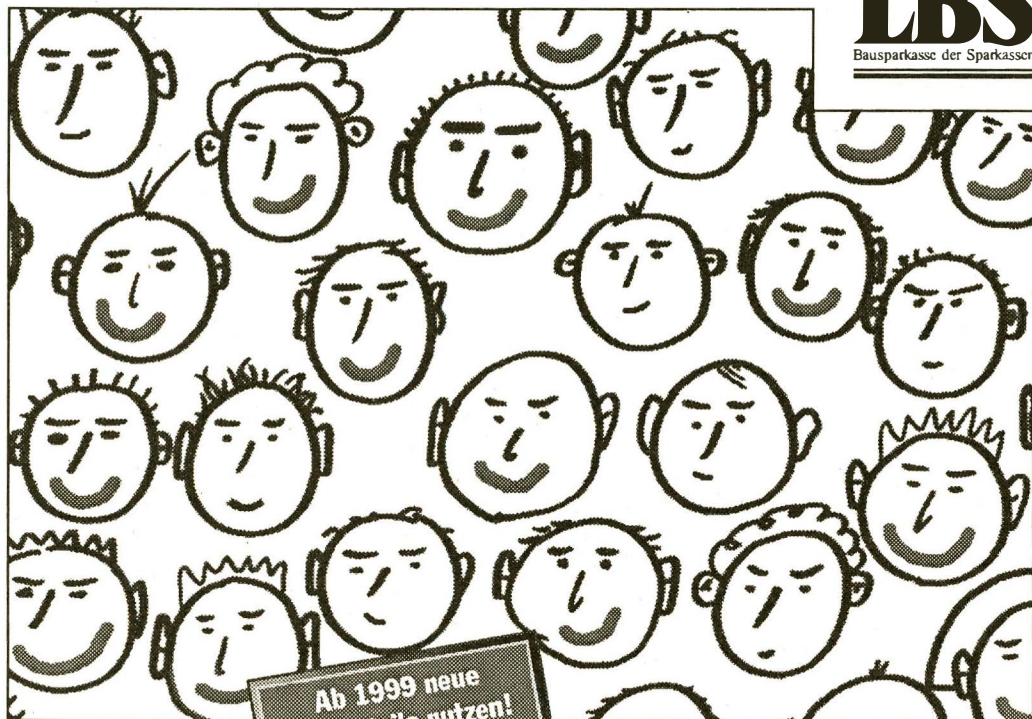
Kutschfahrten aller Art für:

- Hochzeiten
- Geburtstage
- Ausflüge
- Spazierfahrten
- von 2 bis 12 Personen

Infos: Beate und Dieter Bühler, Telefon (0721) 70 73 06

Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.

LBS
Bausparkasse der Sparkassen



<http://www.lbs-baden.de>

**Der Staat macht
Vermögensbildung für Millionen
noch attraktiver.**

**Auch für Sie?!
Wir checken Ihre Chancen.**

**Information
und Beratung:**

Bettina Friedrichs
Bezirksleiterin
LBS-Beratungsstelle
Karlsruhe-Stadt
Kaiserstraße 158
(am Europaplatz)
Tel. 07 21/9 13 26-19
Fax 07 21/2 46 44

Volker Meinzer
Sparkassenbetriebswirt
Rheinbergstraße 65
76187 Karlsruhe
Tel. 07 21/56 46 11

LBS und Sparkasse. Unternehmen der  Finanzgruppe.

Geburtstage BVK Mitglieder

Dez. - Juni 1998-1999

Ruf	Ruth	Heckerstrasse	34	10.12.	70 .Geburtstag
König	Hilda	Untere Strasse	24 a	03.01.	65 .Geburtstag
Gratz	Margarete	Karl-Schurz-Str.	9	05.01 .	75 .Geburtstag
Grether	Wolfgang	Goldwäschergasse	5	12.01.	70 .Geburtstag
Zöller	Hubert	Eggensteiner Str.	8	12.01.	60 .Geburtstag
Siegel	Otilie	Jakob-Dörr-Str.	34	13.01.	85 .Geburtstag
Sch lindwein	Manfred	Reinmuthstrasse	33	23.01.	60 .Geburtstag
Sattler	Horst	Pfarrer-Graebener-Str.	14	01.02.	65 .Geburtstag
Weis	Helma	Schulstrasse	30	03.02.	75 .Geburtstag
Bündgens	Hildegard	Eggensteiner Str.	4	05.02.	70 .Geburtstag
Findling	Egon	Struvestrasse	10	15.02.	70 .Geburtstag
Marschall	Lotte	Reinmuthstrasse	22	17.02.	75 .Geburtstag
Bechtold	Ernst	Maxauer- Strasse	7	23.02.	80 .Geburtstag
Fischer	Siegfried	Keplerstrasse	11 a	01.03.	60 .Geburtstag
Hoffmann	Gertrud	Rheinbergstrasse	34	02.03.	80 .Geburtstag
Burkhard	Gisela	Hermann-Köhl-Str.	21	11.03.	60 .Geburtstag
Wiesler	Else	Schultheißenstrasse	5	17.03.	65 .Geburtstag
Kunze	Reinhold	Siemensallee	77	19.03.	75 .Geburtstag
Hau	Ottmar	Ernst-Würtenberger-Str.	8	22.03.	70 .Geburtstag
Schaaf	Ruth	Saarlandstrasse	33 a	24.03.	60 .Geburtstag
Muehl	Willi	Neufeldstrasse	8	02.04.	70 .Geburtstag
Ludwig	Ottmar	Blenkerstrasse	37	02.04.	70 .Geburtstag
Eichhorn	Bertold	Hübschstrasse	8	03.04.	65 .Geburtstag
Engel	Hildegard	Reinmuthstrasse	18	11.04.	65 .Geburtstag
Hauk	Manfred	Litzelastrasse	9	19.04.	60 .Geburtstag
Süpfle	Walter	Otto-Schließler-Str.	4	24.04.	75 .Geburtstag
Bock	Inge	Rheinbergstrasse	47	27.04.	70 .Geburtstag
Kiefer	Horst	Hermann-Köhl-Str.	13	03.05.	65 .Geburtstag
Meinzer	Heinz	Untere Strasse	32 a	09.05.	70 .Geburtstag
Bannatz	Lore	Stiller Winkel	6	12.05.	75 .Geburtstag
Siegel	Erich	Litzelastrasse	1	12.05.	65 .Geburtstag
Lunkowski	Hans	Kurt-Schumacher-Str.	6 a	18.05.	60 .Geburtstag
Presler	Margareta	Jakob-Dörr-Str.	29	19.05.	60 .Geburtstag
Heyer	Klaus	Eggensteiner Str.	14	23.05.	60 .Geburtstag
Merz	Christa	Neufeldstrasse	53 a	24.05.	60 .Geburtstag
Butzer	Werner	Hermann-Köhl-Str.	36	25.05.	60 .Geburtstag
Garz	Elise	Schulstrasse	18 a	27.05.	85 .Geburtstag
Weber	Heinz	Eggensteiner Str.	56	27.05.	60 .Geburtstag
Ermel	Edgar	Saarlandstrasse	2	04.06.	60 .Geburtstag
Windheim	Felicitas	Saarlandstrasse	8	15.06.	70 .Geburtstag
Langenfass	Martin	Neufeldstrasse	62	17.06.	75 .Geburtstag
Wallauer	Lieselotte	Lassallestrasse	4 a	17.06.	65 .Geburtstag
Funk	Rudi	Jakob-Dörr-Str.	44	27.06.	70 .Geburtstag



■ **FENSTER** mit WÄRMESCHUTZGLAS

- in Holz
- in Kunststoff
- in Aluminium

■ **HAUSTÜREN** mit SICHERHEITSBESCHLAG

- in Holz
- in Aluminium/wärme gedämmt

■ **VERGLASUNGEN**
■ **WINTERGÄRTEN**

	Knielingen Blindstr. 20 Tel.: 56 24 47 56 36 16 Fax: 56 36 16
--	--

Veranstaltungstermine 1998 - 1999

November

21.-22.	Vogelausstellung Vogelfreunde, Sängerhalle	
22.	Vereinstotenehrung mit Gottesdienst, MVK, Kath. Gemeindez.	10.00 Uhr
22.	Totenehrung der SVK, Ev. Kirche	9.30 Uhr
26.	Vortragsreihe: Museumsverein, Ev. Gemeindehaus	19.30 Uhr
29.	AH-Turnier VfB, Sporthalle	
29.	Adventsbasar Katholisches Gemeindehaus	
29.	Adventsfeier Evangelisch-methodistische Kirche Knielingen	14.30 Uhr
29.	Adventskonzert mit Kantorei, Ev. Kirche Knielingen	18.00 Uhr

Dezember

5.	Jugendweihnachtsfeier, VfB Clubhaus	
4.-6.	Weihnachtsmarkt SVK, Sängerhalle	
6.	Seniorenweihnachtsfeier BVK mit MVK, Ev. Gemh. Dreikönig-Str.	
6.	Nikolausfeier GV Eintracht, Sängerhalle	
12.	Weihnachtsfeier mit Theaterspiel, MVK, Sängerhalle	
12.	Jugendweihnachtsfeier VfB, Clubhaus	
19.	Weihnachtsfeier SVK, Sängerhalle	19.30 Uhr
19.	Weihnachtsfeier Sportfischerverein, Fischerhaus	19.30 Uhr
20.-21.	Jugendturnier VfB, Sporthalle	
20.	Weihnachtsfeier VfB, Clubhaus	
20.	Weihnachtsfeier TVK, Turnhalle Litzelastr.	
20.	Weihnachtsfeier Reichsbund, ???	-
20.	Jugendweihnachtsfeier Sportfischerverein, Fischerhaus	14.00 Uhr
24.	Singen am Heiligabend T.V. Die Naturfreunde, MVK auf dem Friedhof	
26.	Weihnachtsgottesdienst mit Kantorei, Ev. Gemeindezentrum	10.45 Uhr

Werden Sie Mitglied im Bürgerverein Knielingen e.V.!

Der Mitgliedsbeitrag ist gering.

Ihre Mitgliedschaft ist vielmehr wichtig, damit eine gestärkte Vertretung der Knielinger Bürger gegenüber der Stadt und ihrer Verwaltung mit allen Ämtern und Betrieben möglich wird.

Der Ortsteil Knielingen hat keinen Ortschaftsrat, auch wurde ihm ein Bezirksbeirat durch Gemeinderatsbeschluß verweigert.

Der Vorstand des Bürgervereins kann die Knielinger um so glaubhafter und wirk-samer vertreten, je mehr Knielinger Bürger ihn durch ihre Mitgliedschaft unter-stützen.

Nur gemeinsam sind wir stark!

Knielingen die moderne Luxus DG-Wohnung mit den vielen Extras

3 Zi., 90 m² DIN, ca. 112 m² GFL., sehr ruhige Lage, Erstbezug '93, Parkettböden, neuw. Ein-baukche, Süd/West Terrasse, gr. Wohnbereich, helle Räume, die nicht alltägliche Wohnung in kleiner Wohneinheit auf 2.000 m² Grund, von Privat DM 359.000,-, zzgl. gr. Einzelgarage,
Tel. 07 21/56 60 52, Funk 0172-5948000

	1999	1999	1999	1999	1999	1999
Januar						
6.	Neujahrsempfang BVK, Ev. Gemeindehaus Dreikönigstr.					11.00 Uhr
9.	Christbaumsammelaktion, Jugendfeuerwehr Knielingen					8.00 Uhr
10.	Ordensmatinee - Elferrat SVK, Sängershalle					10.11 Uhr
24.	Kinderfasching - Elferrat SVK, Sängershalle					14.11 Uhr
Februar						
6.	1. Prunksitzung - Elferrat SVK, Sängershalle					19.31 Uhr
7.	Seniorennachmittag - Elferrat SVK, Sängershalle					14.11 Uhr
13.	2. Prunksitzung - Elferrat SVK, Sängershalle					19.31 Uhr
16.	Kinderfasching - Elferrat SVK, Sängershalle					14.11 Uhr
März						
6.	Schnittvorführung Obst-und Gartenbauverein, Bipples					13.15 Uhr
12.	Jahreshauptversammlung BVK , Sängershalle					19.30 Uhr
13.	Putzaktion BVK , Treffpunkt auf dem Festplatz					9.00 Uhr
14.	Gemeindetag, Evangelisch-methodistische Kirche Knielingen					
27.-28.	Töpfermarkt Neureut					
28.	Redaktionsschluß " der Knielinger " Nr.66					
April						
24.	75 Jahre Zucht-und Rennverein Knielingen, TVK Litzelastr.					
30.	Maibaum stellen BVK mit Knielinger Vereinen, Elsässer- Platz					16.00 Uhr
Mai						
1.	Maifeier- Maiwanderung Vogelfreunde, Vereinsgeländ					
9.	Pferderennen Zucht-und Rennverein, Rennplatz					
20.	Ausgabe " der Knielinger " Nr.66					
31.	Abbau des Maibaumes mit Knielinger Vereinen, Elsässer- Platz					16.00 Uhr
Juni						
5.-6.	Strassenfest Neureut					
12.-13.	100 Jahre Kantorei Ev. Kirche					
Juli						
4.	Pferderennen Zucht-und Rennverein, Rennplatz					
10.	4. Spassbootrennen auf der Alb					15.00 Uhr
10.-11.	9. Knielinger Hof-und Strassenfest 1999					
24.-25.	Sommerfest T.V. Die Naturfreunde, Albhäusle					
September						
19.	Pferderennen Zucht-und Rennverein, Rennplatz					
Oktober						
8	40 Jahre BVK , Sängershalle					19.00 Uhr
9.-10.	Oktoberfest T.V. Die Naturfreunde, Albhäusle					

Allen unseren Mitgliedern, die sich zur Zeit im Krankenhaus befinden oder sonst eine Krankheit auskurieren müssen, gilt unser Mitgefühl. Wir wünschen baldige Genesung.
Ihre Vorstandschaft des Bürgerverein Knielingen e.V.

Der Bürgerverein begrüßt seine neuen Mitglieder

Barth, Irmgard, Struvestr. 40
 Barth, Thomas, Struvestr. 40
 Blunck, Dr. Ruth, Jakob-Dörr-Str. 35a
 Blunck, Dr. Jochim, Jakob-Dörr-Str. 35a
 Bock, Inge, Rheinbergstr. 47
 Bödecker, Margarete, Lassallestr. 37
 Bohnenstengel, Volker, Hermann-Köhl-Str. 8
 Braun, Matthias, Saarlandstr. 107
 Dr. Torkzadeh, Nasser, Herweghstr. 11
 Ermel, Hildegard, Dreikönigstr. 7
 Ermel, Marianne, Eggensteiner Str. 40
 Feuchter, Irene, Reinmuthstr. 3
 Franzreb, Helga, Saarlandstr. 130
 Füg, Ingeborg, Australien
 Gerber, Friedrich, Herweghstr. 42
 Kiefer, Liesel, Struvestr. 30
 Kiefer, Werner, Struvestr. 30

800. Mitglied:

Kleinhans, Charlotte, Am Rennbuckel 14

Kösel, Roderich, Heckerstr. 20
 Lang, Hans-Dieter, Rheinbergstr. 24a
 Linder, Heinz, Untere Str. 52
 Linder, Lotte, Untere Str. 52
 Meinzer, Bernd, Alberichstr. 10
 Müller, Kurt, Untere Str. 9a
 Oechsner, Astrid, Am Kappelgarten 32,
 Frankfurt/M.
 Palmer, Traudel, Australien
 Ridenour, Birgit, Schulstr. 30
 Ruf, Ruth, Heckerstr. 34
 Schübel, Reiner, Bruchweg 52
 Schübel, Martina, Bruchweg 52
 Thamm, Siegfried, Blindstr. 44
 Thamm, Johanna, Blindstr. 44
 Vögele, Heinz, Lothringer Str. 1
 Vollmannshauser, Hans, Anebosweg 6
 Weis, Helma, Schulstr. 30
 Wiesler, Else, Schultheißenstr. 5
 Wilfinger, Birgit, Saarlandstr. 2a
 Wurm, Wilfried, Blindstr. 32
 Zöller, Helmut, Saarlandstr. 2a

Vereine:

Deutsche Verkehrswacht Stadt- und Landkreis Karlsruhe e.V.

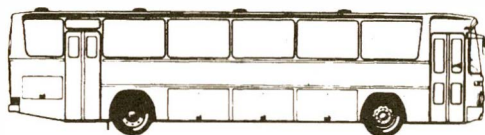
Vorsitzender Dieter Zäpfel, Am Alten
 Bahnhof 21, 76149 Karlsruhe

Evangelisch-methodistische Kirche

Knielingen

Pastor: E. Hauswald, Neufeldstr. 47

Auszug aus dem Fahrplan des Städt. Bücherbusses



Für die Leserinnen und Leser hat die rol-
 lende Bibliothek 5000 Bücher „an Bord“,
 darunter schöne Literatur, Jugend- und
 Sachbücher. Außerdem können die Knie-
 lingen aus einem beachtlichen Zeitschrif-
 ten-Angebot auswählen. Vor allem für
 Kinder und Jugendliche halten Detlef
 Regenberg und Otto Rohe stets auch meh-
 rere hundert Musik- und Textkassetten,
 CDs und Spiele bereit. ■

Ausleihe: dienstags,

Östl. Rheinbrückenstraße 16.45 - 17.30 Uhr

Januar: 12., 19., 26.

Februar: 02., 09., 23.

März: 02., 09., 16., 23., 30.

April: 06., 13., 20., 27.

Mai: 04., 11., 18., 25.

RENT A WRACK Mietwagen

*sei auf Zack
miet ein Wrack!*

 **55 11 55**

★ ★ ★
*Jetzt schon unseren Kunden
 und besonders unseren Nachbarn
 im Bereich Elsässer Platz* ★ ★

**ein frohes Fest
 und guten Rutsch...** ★ ★ ★

*Wir wünschen allen unseren Kunden,
Freunden und Bekannten ein
freies Weihnachtsfest und ein glückliches gesundes 1999.*

Modern

Elegant

Damenhaft

Klassisch

der Haarschnitt macht's

Damen- und Herrensalon

Koller

**Saarlandstraße 25 · 76187 Karlsruhe
Telefon (07 21) 5 31 51 00**

**Öffnungszeiten: Di - Fr. 8.00 - 18.00 Uhr
Sa. 8.00 - 12.30 Uhr**

***Ein besonderes Dankeschön für die kameradschaftliche
Zusammenarbeit möchte ich zum Jahresende
meinen lieben Kolleginnen sagen.***

Angelika Diana Gana Sandra Ute

Herzlichen Dank

Unterstützen Sie den Bürgerverein
Knielingen e.V.
Werden Sie Mitglied!

Nur gemeinsam sind wir stark.

Ich beantrage die Aufnahme in den Bürgerverein Knielingen e.V.

Vor- und Zuname _____

Geburtstag _____ Beruf _____

Wohnort _____

Straße _____

* Karlsruhe-Knielingen, den _____ Tel. _____

(Jahresbeitrag DM 10,-) _____

Unterschrift

Aufnahmeantrag einwerfen in den Briefkasten von:

1. V., Hubert Wenzel, Bruchweg 63, 76187 Karlsruhe, Tel. 56 15 74

Johann Preindl, Saarlandstraße 37A, 76187 Karlsruhe, Tel. 56 74 29

Einzugsermächtigung

Hiermit ermächtige ich den **Bürgerverein Knielingen e.V., den jährlichen Mitgliedsbeitrag in Höhe von DM 10,-** bis auf Widerruf von meinem Konto durch Bankeinzug abzurufen.

Mitglied _____

Straße _____

Ort _____

Kontoinhaber _____

Konto _____ Bankleitzahl _____

Geldinstitut _____

Datum _____ Unterschrift _____

Bitte unterstützen Sie uns beim Einzug der Mitgliedsbeiträge.

Autsch!

Ganz spurlos geht das Leben an keinem vorüber. Wir geben Ihnen die private und finanzielle Sicherheit für Ihren Alltag!



Dipl.-Kaufmann
Ralph Grotz
Struvestr. 33
76187 Karlsruhe
Tel. (07 21) 56 27 77

 **Karlsruher**
Versicherungen



WEINPARADIES

Gerlinde & Horst Meinzer

Bachstr.56 76185 Karlsruhe-West
Tel. 0721-592499 Fax -593523

Weine aus Italien, Spanien, Frankreich
Turmberg, Ortenau und Übersee
offene Spirituosen in Designerflaschen
Spezialiten wie Balsamessig und Olivenöl
Accessoires, Fachliteratur und Präsente

Weinseminare für Einsteiger & Fortgeschrittene

frei Haus Lieferung in Knielingen
bestellen Sie im Laden oder
priv. Saarlandstr. 26 Tel. 563608

**B
ROLLING
D
Y**

jetzt NEU bei uns:
12 Monatsabo
je Monat DM 69,-

DAS BESONDERE FIGURSTUDIO

Saarlandstr. 84, 76187 Karlsruhe-Knielingen
Tel. 07 21/56 44 46 · Straba 55 Herweghstr.

- Rollen- und Bandmassage
- Ultratone
- Body Wrapping
- Kalt- und Warmwickelung
- Solarium
- Ernährungsberatung

geöffnet: Mo.-Fr. 9.00 - 12.00, 15.00 - 20.00
Sa. 10.00 - 12.00

NEU: Mittwoch nachm. geschlossen

Informationen

die Sie bei Ihren Werbeplanungen berücksichtigen sollten:

„der knielinger“ ist ein erfolgreiches Mitteilungsheft für den lokalen Markt.

„der knielinger“ erreicht seine volle Abdeckung aller Haushalte in Knielingen. Die im Jahr zweimal erscheinende Ausgabe mit einer Auflage von je 5100 Exemplare erreicht mehr als 9500 Leser. Verteilung in jeden Haushalt ist garantiert.

„der knielinger“ kennt keinen „Anzeigenfriedhof“, jede Anzeige hat einen sehr hohen Aufmerksamkeitswert, alle Anzeigen stehen in einem interessanten und für Ihre Werbung günstigen redaktionellen Umfeld.

„der knielinger“ ist ein Langzeitwerbeträger, er wird in der Familie aufgehoben und öfter zur Hand genommen, das kommt Ihrer Anzeige in der Werbewirksamkeit zugute.

„der knielinger“ erreicht eine sehr enge Leserblattbeziehung, dies ist auch wichtig für Sie und von Vorteil für Ihre Werbung.

Weitere Informationen erhalten Sie von der Redaktion
des

Bürgerverein Knielingen e.V.

Anzeigenpreise ab 1.1.99 auf Seite 125

*April 1924 – April 1999
75 Jahre Friseur-Salon Münch*

*Unseren verehrten Kundinnen und Kunden ein
herzliches Dankeschön für Ihr stetes Vertrauen.*

*Salon Klaus Münch
Saarlandstr. 95
Tel. 0721/56 72 60*

*Wir wünschen allen unseren Kunden ein
frohes Weihnachtsfest und ein gutes
neues Jahr!*

*Toto-Lotto
Glückspirale
Rübel-Lose*



Motorboot-Club Karlsruhe e.V.

Schiffsgaststätte „Vater Rhein“, Hafen Maxau,
Rhein-km 362. Pächter: Monika + Dieter Schwander.
Bürgerliche Küche.

Öffnungszeiten: 1.10. - 1.4. täglich ab 17 h. Samstage, Sonntage u. Feiertage
ab 10 h. In den Sommermonaten täglich ab 10 h. Dienstags Ruhetag.
Tankstelle für Superbenzin und Diesel.

MBC-Telefon: 0721/562510, Fax: 0721/562510



Mühlburger Radhaus

Fahrradfachgeschäft



Mountain Bike · Trekking Räder
Ständig Sonderangebote

**2 x
in Karlsruhe-
Mühlburg**

**Philippstraße 14/Ecke Bachstraße
Telefon (07 21) 55 75 47**

**Kaiserallee 52
Nähe Haltestelle Händelstraße
Telefon (07 21) 55 09 59
(vorm. Einsidel)**

Reparatur-Annahme in Knielingen: DEA Tankstelle Köhler

Fahrschule

Dieter Reppner

Telefon 49 27 19

Karlsruhe

Theor. Unterricht:

Mo. 19.00 Uhr

Moltkestraße 137

76185 KA-Mühlburg

Do. 19.00 Uhr

Schulstraße 8a

76187 KA-Knielingen



Schulfahrzeuge:

Kl. 3 Golf

Kl. 1a Kawasaki 250 EL

Kl. 1b Yamaha

der knielinger

Herausgeber:

Bürgerverein Knielingen e.V.

e-mail: <Buergerverein knielingen

@t-online.de>

Redaktion:

Johann Preindl, Hubert Wenzel,

Thomas Müllerschön, Manfred Kretschmer

Lektorin:

Ute Müllerschön

Anzeigenredaktion:

Johann Preindl

Werbung:

J. Preindl, D. Seitz, M. Hämer, G. Borrmann,

M. Ehinger, M. Kretschmer

Verteilung:

Vertreter der Einzelmitglieder und Mitglieder

Finanzdienstleistungen:

Dieter Seitz

Satz und Druck:

Murr GmbH, Offsetdruckerei

Husarenlager 8, 76187 Karlsruhe

Tel. 0721/568300-0 Fax 0721/568300-9

Idee, Aufbau und Gestaltung sind urheberrechtlich und geschmacksmusterrechtlich geschützt. Der Nachdruck - auch auszugsweise - bedarf der Zustimmung der Redaktion.

Namentlich gekennzeichnete Artikel entsprechen nicht unbedingt der Meinung der Redaktion.

Auflage:

5100 Stück, 2 x jährlich.

erhält jeder Haushalt in Knielingen kostenlos.

Anzeigenpreisliste Stand: 01.01.1999

Seitengröße	Netto	16% MwSt.	Brutto
1/1 Seite	280,00 DM	44,80 DM	324,80 DM
3/4 Seite	224,00 DM	35,84 DM	259,84 DM
1/2 Seite	168,00 DM	26,88 DM	194,88 DM
1/3 Seite	112,00 DM	17,92 DM	129,92 DM
1/4 Seite	84,00 DM	13,44 DM	97,44 DM
Doppelkolumnen	392,00 DM	62,72 DM	454,72 DM
(vorne/hinten)			
Rückseite	560,00 DM	89,60 DM	649,60 DM
mehrfarbig +	Zusatz	Kosten!	

<http://www.karlsruhe.de/buergervereine>

Vorstandschafft BVK

1. Vorsitzender: Hubert Wenzel

Bruchweg 63, Tel. + Fax. 561574 Fax 71887

e-mail: hubert.wenzel@400.LfUKA.UM.BWL.DE

2. Vorsitzender: Thomas Müllerschön

Hofgut Maxau, Tel. 562269 Fax 9563758

Hauptkassier: Dieter Seitz

Saarlandstraße 111, Tel. 568135

Beitragskassier: Hans - Jörg Hinz

Blindstraße 30, Tel. 562796 Fax 07251/ 72851

Schriftführerin: Marion Hämer

Litzelastraße 45, Tel. 563177

Schriftführer: Manfred Kretschmer

Neufeldstraße 65, Tel. 561621

Beisitzer (Feste): Gerhart Borrmann

Blenkerstraße 24, Tel. 562339

Beisitzer (Natur u. Umwelt): Dr. Martin Ehinger

Saarlandstraße 13, Tel. 9563428 Fax 9563429

Beisitzer (BG-Betr. u.Red. Knielinger): Johann Preindl

Saarlandstraße 37A, Tel. + Fax. 567429

Vertreter der Einzelmitglieder

Manfred Bienefeld,

Koblerweg 19, 76129 KA

Tel. 463762

Dieter Daubenspeck,

Am Sandberg 25,

Tel. 563306

Renate Ehinger,

Saarlandstraße 13,

Tel. 561528

Charlotte Eichsteller,

Neufeldstraße 43a,

Tel. 562655

Reinhard Ermel,

Heckerstraße 22,

Tel. 566642

Volker Eschenauer,

Itzsteinstraße 105,

Tel. 561213

Bärbel Fehr,

Neue- Anlage- Straße 2, 76135 KA

Tel. 867386

Karl-Heinz Glutsch,

Lassallestraße 8b,

Tel. 562255

Karl-Heinz Görrissen,

Untere Straße 29a,

Tel. 564133

Ingeborg Götz,

Ferdinand-Keller-Straße 25,

Tel. 567989

Ralph Grotz,

Struvestraße 33,

Tel. 562777

Anja Hauer-Zimmermann,

Eggensteiner Straße 44,

Tel. 562528

Thomas Holstein,

Eggensteiner Straße 53,

Tel. 564125

Ilhamy Kizilay,

Eggensteiner Straße 12,

Tel. 566500

Otto Knapp,

Ernst-Württenberger-Straße 35,

Tel. 566297

Edith Kretschmer,

Neufeldstraße 65,

Tel. 561621

Willi Litzenberger,

Jakob-Dörr-Straße 17.

Tel. 561591

Renate May,

Saarlandstraße 2a,

Tel. 567421

Ralf Merz,

Östliche Rheinbrückenstraße 23,

Tel. 56501-0

Margit Müller,

Rheinbergstraße 2,

Tel. 561558

Dr. Steffen Ringlage,

Saarlandstraße 73,

Tel. 567542

Cornelia Stehli,

Saarlandstraße 17a,

Tel. 562131

Hartmut Weber,

Karl-Schurz-Straße 45,

Tel. 567467

Wolfgang Weigel,

Untere Straße, 56

Tel. 563498

Warum denn in der Schlange stehen ...

Hans Herrmann
Fernmeldeanlagen-
Elektronikermeister
Untere Straße 37
76 187 Karlsruhe
Telefon 07 21 / 56 33 32
Fax 56 33 88

... wir bieten Ihnen kostenlose Beratung vor Ort.
Wenn Sie sich für einen der unten
aufgeführten Bereiche interessieren, faxen Sie
das Blatt doch einfach ausgefüllt zurück.

- ☐ Thema ISDN
- ☐ Thema Internet
- ☐ Telefone - Zubehör
- ☐ Kabelfernsehen
- ☐ Satellitenanlagen
- ☐ Sprechanlagen
- ☐ Reparaturservice

Absender

Fax 07 21 / 56 33 88



Gedenken an verstorbene Mitglieder des BVK

Im letzten halben Jahr verstarben von unseren Mitgliedern

Anton Merli, Herweghstraße 36

Hermann Kiese, Litzelastraße 22

Julchen Dippel, Sudetenstraße 72

Wolfgang Grobs, Östl. Rheinbrückenstraße 26

Ihnen und allen anderen in Knielingen verstorbenen Mitbürgern wollen wir ein ehrendes Gedenken bewahren und den Angehörigen unser Mitgefühl aussprechen. Den verstorbenen Mitgliedern des Knielinger Bürgervereins sprechen wir auf diesem Wege unseren aufrichtigen Dank aus für die Liebe zu ihrer Heimat und für die Treue zu unserem Verein.

Der Vorstand des BVK

Friedhofspfleger für Knielingen

Frau Irmtraud Kaiser, Ludwig-Dill-Straße 20a, Tel. 566598

Herr Andreas Welter, Bruchweg 46, Tel. 564494



Blumen- Munz

Blumen und Pflanzen zu allen Anlässen
Täglich frische Schnittblumen
Dekorationen, Trauerkränze,
Grabanlagen und Grabpflege



76187 Karlsruhe-Knielingen
Eggensteiner Straße 32, beim Friedhof
Telefon 56 69 69

Stadt Karlsruhe Bestattungsinstitut



Haid- und Neu- Straße 39 (beim Hauptfriedhof)
und Rathaus Durlach

Das Institut Ihres Vertrauens.
Dienstbereit auch nachts, sonn- und feiertags

Telefon 964 133 - Tag und Nacht



Karlsruhe

iK Innenausbau KUPPINGER GMBH

Die Meisterwerkstätte
für Innenausbau
und Raumgestaltung

ROLAND KUPPINGER
Schreinermeister, Dipl.-Ing. (FH)

Wattstraße 3 · 76185 Karlsruhe · Telefon (07 21) 7 41 79 · Fax 75 48 80

FIAT

Autohaus

Ing. A. SLUKA GmbH

- Verkauf
- Neu- u. Gebrauchtwagen
- Finanzierung/Leasing
- Unfallinstandsetzung
- Kundendienst

76185 Karlsruhe, Daimlerstr. 1a, Tel. 07 21/75 31 73, Fax 07 21/75 83 55



Tel.: 0721/564221 • Fax: 0721/563213

*Wir übernehmen alle Fahrten für Sie,
die Ihr Haustier betreffen.*

- z.B.:*
- Fahrten zum Tierarzt und zurück
 - Fahrten zum Tierheim
 - Fahrten zum Tierfriedhof

*Natürlich übernehmen wir für Sie auch
die Tierpflege bei Ihnen zu Hause!*
z.B.: Bei Urlaub, Krankheit, usw.

Ihr
Tier - Taxi Team

LUCKAS

SICHERHEITS-DIENST

PERSONEN- UND OBJEKTSCHUTZ GMBH

Sudetenstr. 33 a - 76187 Karlsruhe
Tel. 0721/563231 - Fax 0721/563213

Unsere Serviceleistungen:

- Alarm- und Sicherheitstechnik
- Wertschutz
Pforten- und Streifendienst
- Funkstreifendienst
unregelmäßige Bestreitung und Kontrolle Ihres Unternehmens
- Öffnungs- und Schließdienst
- Pforten- und Empfangsdienst
Besetzung Ihrer Pforte und Telefonzentrale auch vertretungsweise
- Geld- und Werttransporte sowie Kurierdienste
- Personen- und Begleitschutz sowie Chef-Fahrer-Service
- Ermittlungen, Observationen und Einschleusungen
wir sind an eine namhafte Wirtschaftsauskunftei angeschlossen
- Erstellen von Sicherheitskonzepten
für Ihren Geschäfts- und Privatbereich

Knielinger Kirchengemeinden

Neu im Bürgerverein Knielingen



Nachdem wir unser „Äußeres“ in der Neufeldstr. 47 auf Hochglanz gebracht hatten, sind wir endlich auch mit dabei im „Knielinger“.

Viele ältere Mitbürger und Mitbürgerinnen erinnern sich sicherlich an die Zeit der Sonntagsschule. Dabei reicht unsere Geschichte in Knielingen noch viel weiter zurück: Seit 1860 gibt es die Evangelische Gemeinschaft im Ort. Anfangs traf man sich noch zu den Versammlungen in den Räumen einer Schreinerei, danach im Saal eines Gasthauses, und einige Jahre später konnte man die eigenen Gemeinderäume einweihen. Im Jahr 1968 vereinigte sich die damalige Evangelische Gemeinschaft mit der früheren Methodistengemeinde zur „Evangelisch-methodistischen Kirche“ und zählt heute zu den weltweit bekannte-

sten Freikirchen.

Zu den sonntäglichen Gottesdiensten (10.00 Uhr), zu der Kinderstunde am Mittwoch

(17.15 Uhr) und zum vierzehntägigen Frauenkreis am Donnerstag (14.30 Uhr), laden wir herzlich ein.

Am 29. November 1998 wollen wir um 14.30 Uhr den 1. Advent gemeinsam feiern, am 14. März 1999 wird es wieder den bekannten Gemeindetag geben.

Rainer Zimmerschitt

**Evangelisch-
methodistische
Kirche**



Neufeldstr. 47

Anschrift und Ansprechpartner:

Evangelisch-methodistische Kirche,
Bezirk Karlsruhe, Neufeldstr. 47.

Pastoren: E. Hauswald (Tel. 357054)

R. Zimmerschitt (Tel. 615803)

Für den Terminkalender: Evangelisch-
methodistische Kirche

29.11.1998 Adventsfeier (Evangelisch-
methodistische Kirche)

14.3.1999 Gemeindetag (Evangelisch-
methodistische Kirche)

Neufeldstr. 47

Party
FACHER

PARTYSERVICE

Hans Gob

*Feiern Sie
mit uns!*

KARLSRUHE · Sachsenstr. 1 · ☎ 07 21/82 77 84

RÜPPURR · Nikolausstraße · ☎ 07 21/88 52 51

NEES

MALERBEDARF

GROSS- UND EINZELHANDEL

76135 Karlsruhe · Körnerstr. 2, Ecke Kaiserallee
Telefon 842139 · Telefax 855952

76351 Linkenheim-Hochstetten · Friedrichstr. 23
Telefon (07247) 946713-15 · Telefax 89374



Farben - Tapeten- Künstlerfarben -
Trockenfarben - Vorhangschienen -
Bodenbeläge - Autolacke - Werkzeuge -
Leitern- und Gerüste-Verleih + Verkauf
Gerüstbau - Teppichreinigung -
Reinigungsgeräte-Verleih
Kostenlose Beratung am Objekt

Neue Geschäftszeiten:

Di - Fr. 9.00 - 12.00 + 14.00 - 18.00

Sa. 9.00 - 12.00

Mo. geschlossen

**Büro-
kommunikation &
Datentechnik**

»Vorsprung durch
zuverlässigen
Service«

ZUGMAIER

- Beratung
- Verkauf
- Zubehör
- Kundendienst

- Aktenvernichter
- ISDN Anträge - Montage
- Telefone - Telefonanlagen
- Büromöbel - Bürostühle
- Computer, Drucker, Monitore
- Kopiersysteme Digital - Analog
- Telefaxsysteme
- Schreibsysteme - Diktiergeräte

Ständig werkstattüberholte Gebrauchtgeräte am Lager.

Zugmaier Bürosysteme - Meisterbetrieb
Herweghstr. 42 · 76187 Karlsruhe-Knielingen
Telefon (07 21) 9 55 34 30 · Telefax (07 21) 9 55 34 32

Fingernagel_modellage
Naturnagel_verstärkung
Maniküre

Nagelstübchen Ulrike

U. Timmer-Rees

Bruchweg 24 76187 Karlsruhe

07 21/56 45 26

AUCH HEIMSERVICE

Fingernagel_modellage
Naturnagel_verstärkung
Maniküre

KLING-KLANG!
WERBUNG

Evangelische Kirchengemeinde Knielingen



Am Sonntag, dem 29. November 1998, wird die Knielinger Kantorei um 18 Uhr in der evangelischen Kirche Knielingen die „Krönungsmesse“ von W.A. Mozart für Chor, Solisten und Orchester aufzuführen. Es ist zwar nicht nachzuweisen, daß das Werk anlässlich einer Krönung komponiert wurde, den Namen „Krönungsmesse“ erhielt die Komposition wahrscheinlich erst nachträglich, da sie bei mehreren Kaiserkrönungen erklingen ist.

In jedem Falle erwartet Sie an diesem Abend eine festliche Adventsmusik, im wahrsten Sinne des Wortes mit Pauken und Trompeten, auf die wir Sie gerne hinweisen möchten.

Des weiteren möchten wir Sie hinweisen darauf, daß die Knielinger Kantorei im nächsten Jahr ihr hundertjähriges Bestehen feiern wird und zu diesem Anlaß am Wochenende, 12./13. Juni 1999, musikalisch und auch sonst einiges geboten sein wird.

Gutenachtgeschichten im Advent

Die Evang. Kirchengemeinde lädt zu Gutenachtgeschichten ein. Ab dem **30. November 1998** wird jeweils von **Montag bis Freitag**, immer um **18.00 Uhr**, eine adventliche oder weihnachtliche Geschichte vorgelesen, ein Türchen an einem großen Adventskalender geöffnet, die diversen Kerzen angezündet und das eine oder andere Adventslied gesungen. Nach ca. 20 Minuten, höchstens jedoch einer halben Stunde, kann man wieder nach Hause gehen.

Für wen ist das gedacht? Für Kinder zwischen vier und zehn Jahren mit ihren Eltern, Großeltern und wer sonst noch Lust hat dazu. **Wo?** Im Evangelischen Gemeindezentrum in der Struvestraße und in der Evangelischen Kirche. An beiden Stellen gleichzeitig. Ein Team

Bilder + Einrahmungen



In unserer Galerie finden Sie Bilder und Bilderrahmen sowie Leisten in großer Auswahl, in jeder Preisklasse und nach Ihrem persönlichen Geschmack.

Industriefotos, technische Zeichnungen, Schulungsmaterial und Pläne aller Art kaschieren wir auf Karton/Sperrholz und rahmen nach Wunsch.

Die Werkstatt im Haus garantiert für kurzfristige Lieferung.

Handwerk + Kunst
Robert A. Pfeifer

Sedanstr. 12 · 76185 Karlsruhe
Telefon 07 21/55 1256

Geöffnet:

Montag - Freitag 9 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr
Mittwochnachmittag geschlossen
Dezember: jeden Samstag von 9 - 16 Uhr
durchgehend geöffnet

von Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen führen die Lesungen durch. Die Leitung hat Diakon Gerber.

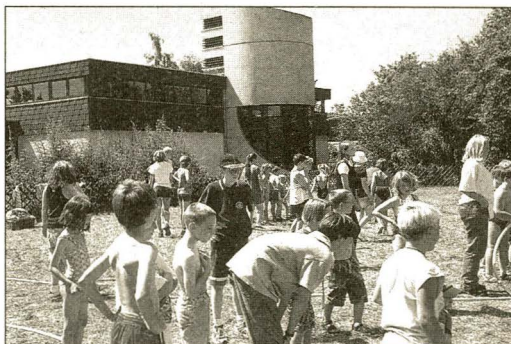
Einladung zur Überreichung der Urkunde zur öffentlichen Wortverkündigung.

Am **6. Dezember 1998** wird Herr Dekan Dr. Loos im Gottesdienst, 9.30 Uhr, in der Evangelischen Kirche, Herrn Diakon Gerber die vom Landesbischof ausgestellte Urkunde überreichen. Die Kantorei gestaltet diesen Gottesdienst mit. Die Predigt hält Diakon Gerber. Anschließend ist im Gemeindehaus ein Empfang, ohne Grußworte aber mit persönlicher Begegnung, vorgesehen. Herzliche Einladung an alle.

Kinderstadtranderholung gut angenommen



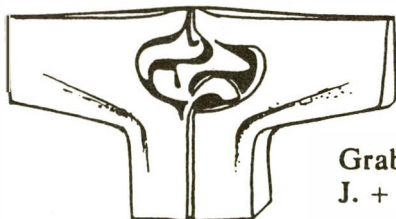
Über 80 Schülerinnen bzw. Schüler hatten sich zur Überraschung aller angemeldet. Mit einem solch großen Interesse hatte niemand gerechnet. Erstmals wurde für Knielinger Kinder ein solch dreiwöchiges Ferienprogramm angeboten. Vom 3. Bis 21. August konnten Mädchen und Jungen zwischen sieben und dreizehn Jahren mit Gleichaltrigen Ferienprogramm zuhause erleben. Betreuerinnen und Betreuer gestalteten unter der Leitung von Diakon Gerber ein buntes Programm. Täglich von 9.00 bis 17.00 Uhr wurden die Kinder betreut. Durch das heiße Wetter war Baden das Hauptprogramm. Es wurde auch gebastelt und gesungen. Gruppenspiele, Tanzen, Musik, Spiele im Freien, Schnitzeljagd, Besuch im Zoo und vieles ande-



re rundeten das Freizeitangebot ab. Höhepunkte waren ohne Zweifel der Besuch im Knielinger Museum und der Besuch der Knielinger Feuerwehr. Diese war mit Löschfahrzeugen zum Evang. Gemeindezentrum in der Struvestraße gekommen. Die Kinder durften einmal so richtig mit Feuerwehrschräuchen um die Wette spritzen und Wasserschlachten machen. Der absolute Hit aber war das Mitfahren im großen Feuerwehrauto.

Zum Mittagessen mußte niemand nach Hause. Sechs Knielinger Frauen sorgten für das leibliche Wohl.

Fest steht jetzt schon, daß nächstes Jahr dieses Ferienangebot vom 2. bis 20. August 99 wieder angeboten wird.



**Grabmale
J. + E. OBERLE GDBR.**

(Vorm. Erich Frei)
Heckerstraße 38
Karlsruhe-Knielingen
Telefon (07 21) 56 7092
Privat: (0 72 55) 51 19



Durch eigene Herstellung in unserem Betrieb sind wir in der Lage, jedem Wunsche gerecht zu werden.



Vom 23. - 27. Juli 1998 konnten wir das 75jährige Bestehen unserer Heilig - Kreuz - Gemeinde feiern. Es war ein Fest der Gemeinde, bei dem wir viel Gemeinschaft erleben und erfahren durften. Viele Gäste, Vertreter der früheren Filialgemeinden und der Nachbargemeinden, "alte Knielinger" aus nah und fern durften wir begrüßen.

Überwältigend war die Teilnahme unserer Knielinger Mitbürgerinnen und Mitbürger beim Festakt, bei allen Festivitäten und vor allem auch bei unserem Festgottesdienst am Sonntag.

Wir danken allen recht herzlich für ihr Kommen und Mitfeiern.

DANK allen, die tatkräftig mitgeholfen haben (den Helfern der Gemeinde, der ev. Kirchengemeinde, des Kindergartens u.v.a.);

DANK allen Spendern;

DANK den Vereinen und Gemeinschaften für Ihre Spenden und sonstigen Unterstützungen;

DANK den Chören (Eintracht/ Naturfreunde/ Sängervereinigung/ ev. und kath. Kirchenchöre), dem Handharmonikaklub, dem Musikverein, der Jugendband für ihre musikalischen Beiträge;
DANK für alle Grußworte und Geschenke;

DANK Herrn Henn für seinen geschichtlichen Beitrag;

DANK allen, die in Gottesdienst und Gebet mit uns Gemeinschaft zeigten;

DANK allen, die durch ihr Tun beigetragen haben, daß sichtbar wurde:

Wir sind eine Gemeinschaft!

Auch bei unseren weiteren Veranstaltungen sind alle herzlich willkommen:

- Die Frauengemeinschaft lädt ein:
28.11.1998 Verkauf von Adventsge-
stecken und -kränzen
29.11.1998 Advents- und Weihnachts-

bazar mit Gemeindenachmittag.

Die Zeiten werden durch Aushang bekannt gegeben.

6.12.1998 18 Uhr Adventsmeditation

10.12.1998 Adventlicher Besinnungs-
nachmittag für Senioren

Vom 1. - 4. Januar sind wieder unsere Sternsinger unterwegs. Sie bitten um eine Gabe für Kinder in der 3. Welt. Wir besuchen (laut unserer Kartei) alle Haushaltungen, in denen jemand katholisch gemeldet ist. Wer ansonsten einen Besuch wünscht, müßte dies im Pfarramt (Tel: 56 47 83) melden. Alle Kinder ab der 1. Klasse sind herzlich eingeladen, bei den Sternsängern mitzumachen. Bitte ebenfalls im Pfarramt melden!

Ganz herzlich laden wir schon jetzt zu unseren Weihnachtsgottesdiensten ein. Wir wünschen allen ein schönes Weihnachtsfest und Gottes Segen für 1999.

Musikpädagogischer Kreis
Karlsruhe-West

Musizieren

für Kinder und Erwachsene

Einzel- und Gruppenunterricht
in den Fächern Akkordeon,
Blockflöte, Gesang, Gitarre,
Klavier, Violine und Violoncello.

Gehörbildung und Musiktheorie
auch zur Vorbereitung von
Aufnahmeprüfungen an Musik-
hochschulen.

Unverbindliche Beratung:
Dieter Beskers, 0721/563195

Stadtrat: Thomas Müllerschön

Fax 9563758

☎ 56 22 69

Stadtverwaltung-KA: Zentrale ☎ 133-0

Polizeipräsidium mit allen Dienststellen ☎ 939-3

Polizeiwache Knielingen ☎ 56 76 54

St. Berufsfeuerwehr KA ☎ 112

Rettungsdienst ☎ 19222

Stadtwerke-KA Gas/Wasser/Strom ☎ 599-12/13

Grundschule Knielingen ☎ 56 31 87

Viktor-von-Scheffel-Schule ☎ 56 66 69

Evangelisch - methodistische Kirche Knielingen

Pastor: E. Hauswald, Neufeldstr. 47 357054

Pastor: R. Zimmerschnitt 615803

Evangelische Kirchengemeinde

Pfarrer: Johannes Lundbeck, Kirchbühlstr.2 561562

Fax 561637

Gemeinddiakon Friedrich Gerber privat: 07243/17740

Ostpfarrei: Herweghstr. 42 Fax 562706 567137

Kantorin: Frau Constanze Schweizer-Elser 9563133

Evangelische Sozialstation Nordwest KA GmbH

Friedrich-Naumann-Str. 33d Fax 973000 17973000-0

Katholische Kirchengemeinde

Pfarrer: Herbert Weber, Heckerstr. 39 564783

Diakon: Erwin Pollmann, Heckerstr. 54 567891

Katholische Sozialstation KA GmbH Fax 93119-20 93119-0



Teppichböden

PVC-Beläge

Gardinen

Tapeten - Farben

Jalousetten - Rollos

Geschenkartikel

Original
PERGO

DER VERLUFFENDE
PARKETT-LAMINATBODEN
AUS SCHWEIZEN

RAUMGESTALTUNG MÜHLBURG

ROLF VOGEL

RHEINSTRASSE 27

TELEFON 55 72 02

Vierfach-Garantie für Ihr neues Rad. Jetzt bei uns.

Wir versprechen nichts. Sondern garantieren. Nämlich Qualität, Preis, Service und Beratung. Und zwar bei allen BICOPLUS-Exklusivrädern der Marken Falter, Guderez, Cycle Wolf, Switchback, Brennabor und MGI (ab Modelljahr 1998).



inklusive aller Verschleißteile
gem. BICOPLUS-Garantiebed.

2 Jahre Vollgarantie



Preisgarantie



Servicegarantie



Beratungsgarantie

**BICO
PLUS**

Räder fürs Leben

Zweirad Zimmermann

Rheinstr. 16 · 76767 Hagenbach

Telefon 07273/36 47

außerdem Motorroller der

Fa. Vespa + Gilera

Reparaturen · E-Teile · Zubehör

Inserentenverzeichnis „der Knielinger“ Nr. 65

Allianz-Generalvertretung Colling	38	Kosmetik Ursula Schorpp	16
Allianzversicherung H.-P. Zittel	90	Kosmetik Ursula Hellmann	22+78
Auto Pfirrmann Erich	50	Kreuz Apotheke	48
Autohaus Mitsubishi Galant	Dbl.h.i	Kunsttschlerei Volker Lück	46
Autohaus SLUKA	128	LAS Ludwig-Airport GmbH	110
Bäckerlädle	17	LBS	114
Badische-Beamten-Bank	92	Lilly's Nagelstudio	112
Bau-Kunstschlosserei	13	Malerbedarf Nees	130
Baublechnerei Th.Schmidt	108	Malerfachbetrieb Thomas Alshut	47
Bauunternehmen Hans Werling	98	Malergemeinschaft Knielingen	34
Bestattungsinstitut Karlsruhe	127	Malermmeister Alshut	10
Blumen Munz	127	Marktamt Karlsruhe	4
Blumenstilbchen Cölln	74	Maßschneiderei Ludmila Fischer	48
Bodv Rolling	122	Maßschneiderei u. Änderungsservice	109
Brenner's Sonnenparadies	112	Merkur Apotheke	74
Container- Service RUDI KÜHN	64	Metzgerei Pfaff	52
D E V K	54	MiRO	24
Dachdeckermeister W. Fels	64	Möbel Kiefer	Dbl.v.i
DEA Station W. Köhler GmbH	41	Motor Boot Club Restaurant	124
EFEU Floristik & Kunstgewerbe	66	Mühlburger - Radhaus	124
Eis-Kaiser	111	Musikpädagogischer Kreis K'he	133
Elektro Merz	106	Nagelstübchen Ulrike	130
Elektro Vollmer GdBR	44	NAT+ POB	78
Essig- Erlebnisse Karin Schlick	66	Optik KELLER	55
Fahrradhaus KRAMER	99	Papierlädle HEIM	91
Fahrschule Braun	88	Paritätischer Wohlfahrtsverband	110
Fahrschule Reppner	124	Party Fächer	129
Fahrstall Buehler (Hochzeitkutschen)	113	Pianohaus Maurer GmbH	72
Feinkost Epp	36	Pizzeria DA NICO	52
Fenster + Türen W. Grimm	104	Polster-Sitzmöbel Herbert Hock	42
Fensterbau H. König	116	Praxis für Erziehungsberatung	78
Fernmeldeanlagen Hans Herrmann	126	Rainer's Byke Shop	108+109
Fernseh Möhrling	36	Raumgestaltung Mühlburg	134
Foto Tudisco	8	Reisebüro HECHT	65
Friseur D.u.H.-Salon Münch	123	Reiseparadies Mühlburg GmbH	26+83
Frisör Claus Koller	120	Renovierungen Michael Rieger	44
Frisör Salon Kiefer	112	Rent A Wrack Mietwagen	12+119
Frisörsalon W.Lemper	16	Restaurant Sängerrhalle Knielingen	86
Furema- Team	66	Rund um's Haus	51
Fußpflege R.Hörmann	99	SALON Rosi Haarkosmetik	66
Gasthaus zur KRONE	70	Sanitär u.Blechnerei MAURER	28
Gaststätte Kaninchen-	102	SB - Tankstelle Robert Strobel	100
Geschenk- und Bastelstübchen Ingrid	61	Schreibwaren Gerlinde Russweiler	16
Geschenkstübchen	32	Schuhhaus GRAHN	75
Getränke Heimdienst EISENTRÄGER	59	Schützenhaus Knielingen	94
Getränke RÖSSLING	13	Sicherheitsdienst LUCKAS	128
Getränkevertrieb Zwally	92	SIEMENS A.G	14
Gildas Treff	107	Sparkasse Karlsruhe	56
Glas Express	9	Sport- und Geschenkhaus Reisch	96
Glaser + Fensterbau Engel u.Kudert	42	Stadtwerke K'he	76
Goldschmiede Milller Gawenat	Dbl.h.a	Stahlbau SCHENK GmbH	7
Grabmale J.+ E.Oberle GdBR	132	SVK Weilmachtsmarkt	84
GROWEGRO	42	T.V.Die Naturfreunde	102
Handwerk + Kunst	131	Taverne REBETIKO	101
Heilpraktiker Dr.rer.nat.N.Torkzadeh	86	Textilpflege STERKEL	59
Heizungsbau Josef Jäger GmbH	10	Tier- Taxi	128
Heizungsbau M.Distler	98	TVK Tennis Abteilung	102
Henne Containerdienst+Transporte	106	Verleih von Musik-und Lichtenanlagen	15
HOLIDAYLAND	50	Versicherungen Ralf Grotz	122
Holtzmann Papier	20	VfB- 05 Clubhaus	102
Hotel-Restaurant Burgau	52	Wäschemangel Jutta Nagel	64
Hydraulik Erwin Eichert GmbH	10	Wein STACHEL	52
Immobilien Erlka Kehle	97	WEINGÄRTNER Stahl- und Metallbau	67
Innenausbau Kuppinge GmbH	128	Weinparadies Meinzer	122
Innenausbau MAHLER	68	Windrad	82
JEANS LADEN	60	Zeichenbüro Klaus Bechtold	6
K + S Ingenieurbüro	100	ZOO 44	58
KG und Physiotherapie	49	Zugmaier	130
Knielinger Puppenstube	108	Zweirad Zimmermann	134

Knielinger Vereinsvorstände

Arbeiterwohlfahrt

Anna Vögele, Karl-Schurz-Str. 3a
Bürgerverein Knielingen e.V.
 Hubert Weizel, Bruchweg 63 Fax 71887
 Begegnungsstätte: Eggensteiner Str. 1

Brieftaubenverein

Kurt Hofer, Annweilerstr. 4

Boxing 46 Knielingen

Helmut Knobloch, Sudetenstr. 27

C D U Knielingen

Andreas Welter, Bruchweg 46
Deutsche Verkehrswacht Stadt u. Landkreis KA
 Dieter Zäpfel, Am Alten Bahnhof 21
 Geschäftst: Verkehrsübungsplatz Fax 563276

DRK Bereitschaft Knielingen

Ulrich Krämer, Karl-Schurz-Str. 8

Freiwillige Feuerwehr Knielingen

Klaus Eisinger, Neufeldstr. 58

Fördergem. Viktor- von- Scheffel - Schule e.V.

Heinz Löser, Eggensteiner Str. 81

Förderverein Grundschule Knielingen e.V.

Cornelia Stehli, Saarlandstr. 17a

Förderverein Knielinger Museum e.V.

Dr. M. Ehinger, Saarlandstr. 13 Fax 9563429

Gasterosteus:

Verein für Aquarien- u. Terarienkunde KA e.V.

Heinz Mayer, 76227 KA Oberwaldstr. 22

Gesangverein Eintracht 1889 e.V.

Heinrich Brandmeier, Rheinbergstr. 33

Gesangsverein Sängervereinigung e.V.

Wolfgang Marschall, Annweilerstr. 6

Hohner-Harmonika-Club Knielingen

Gerd Merz, Östl.-Rheinbrückenstr. 23

IRJGV-IDG Karlsruhe e.V.

Frank Kaminski, Saarlandstr. 144

Jugendzentrum e.V.

Andrea Stadel, Saarlandstr. 16 562011/

Kaninchen- und Geflügelzuchtverein e.V.

Werner Henne, Saarlandstr. 62

Karlsruher Athletengesellschaft 1897 e.V.

Wolfgang Schaudt, Herweghstr. 21

Karmann-Ghia-Club Karlsruhe e.V.

Michael Borrmann, Saarlandstr. 1 Fax 77116

Kleingartenverein Burgau e.V.

O. Schmitt-Hornung, 76189 Taubenstr. 14

Kleingartenverein „Hinter derHansa“

Bernhard Müller, Ludwig-Dill-Str. 22

Kleingartenverein Husarenlager e.V.

Peter Thieme, 76185 Yorckstr. 62

Kleingartenverein „Am Kastanienbaum“

Edgar Vosseler, Schultheißenstr. 27

Kleingartenverein „Am Knielinger Bahnhof“

Walter Heck, Saarlandstr. 48

Kleingartenverein Litzelau e.V.

Willy Dupper, 76199 Staudenweg 6

Motor-Sport-Club KA-Knielingen e.V.

Heinz Kühn, Gustav-Schönleber-Str. 10

Musikverein KA-Knielingen e.V.

Helmut Raih, 76185 Berliner Str. 51

T.V. Die Naturfreunde

Günther Kiefer, Schulstr. 4

Obst- und Gartenbauverein e.V.

Josef Wenzel, Eggensteiner Str. 45

Polizeihundeclub KA-Knielingen e.V.

Andreas Kluckhohn, Geschäftsstelle 76448
 Würmersheimer Str. 19 07245 / 10306

Reichsbund e.V.

Hans Kurtz, Saarlandstr. 60 561900

Rock'n Roll Club „Golden Fifties“ KA e.V.

J. Goldschmidt, Lassallestr. 4a Fax 563655 567405

Schützenvereinigung Knielingen 1925 e.V.

Jürgen Ruf, Saarlandstr. 79 563170

Geschäftsstelle: Thomas Andreas, 76344

Egg-Leop. Luisenstr. 15a Fax 9700567 9700555

S P D Knielingen:

Ute Müllerschön, Hofg-Maxau Fax 9563758 562269

Sportfischerverein Knielingen 1923 e.V.

Karl-Heinz Wiesiolek, Schulstr. 26 567971

Geschäftsstelle: Jakob - Dörr - Str. 6 561029

Turnverein Knielingen 1891 e.V.

Harald Schenk, Rheinbergstr. 29 561166

Geschäftsstelle: TVK - Litzelaustr. 27 562639

VdK:

Olga Haak, 76135 KA Bannwaldallee 98 861734

Verein zur Förderung des Handballsports e.V.

Erich Siegel, Litzelaustr. 1 567459

Verein der Vogelfreunde Knielingen 23/55 e.V.

Rainer Smurawc, Herweghstr. 1a 9563140

VfB 05 Knielingen e.V.

Claus-H. Kraft, Untere Str. 30 a 561396

Zucht- und Rennverein Karlsruhe-Knielingen

Wolfgang Richter, Litzelaustr. 44 567785

STÖRFALL - TELEFON

Holtzmann: Umweltschutzbeauftragter

Dipl. Ing. Peter Carnau 9566306

MiRO: Öffentlichkeitsarbeit

Dipl. - Kfm. Wolfgang Schott 9583-323

Badenwerk: Pressesprecherin

Frau Dr. Fratzke - Weiß 63-12994

Stadtwerke KA: Stabsstelle Umweltschutz

Assessor Dirk Voegelé 599-1006

Umwelttelefon: Umweltamt der Stadt KA

133-1002

ÄRZTE:

Dr. med. E. Schreiber und Dr. med. J. Eilinghoff, 567333

Gem. Praxis: Östl. Rheinbrückenstr. 28

Dr. med. J. Blunk und Dr. med. R. Blunk 561198

Gem. Praxis: Saarlandstr. 35 a

Dr. med. V. Steinle, Am Brurain 12 567747

Dr. med. W. Melcher, Saarlandstr. 83 95683-0

ZAHNÄRZTE:

Gem. Praxis: Saarlandstr. 83

Dr. M. Biedermann und B. Kühn, 567125

Dipl.-Stom. Katrin Buri, Reimuthstr. 53 562446

Dr. M. Hermann, Sudetenstr. 52 561663

TIERARZT:

S. Petri, Reimuthstr. 47 562733

APOTHEKEN:

Kreuz - Apotheke, Saarlandstr. 73 567542

Merkur - Apotheke, Reimuthstr. 50 567336

HEBAMME:

Elke Ruf, Ludwig - Dill - Str. 3a 567493

HEILPRAKTIKER:

Gerd Schorpp, Saarlandstr. 85 564711

Dr. rer. nat. N. Torkzadeh, Herweghstr. 11 9569222

Frei-Raum! Der Space Runner.



Viel Raum für Beratung und Service
beim Mitsubishi Händler.

- 3 Jahre Garantié bis 100.000 km
- 24-Stunden-Teile-Service
- Finanzierungs- und Leasing-Service
über MKG Kreditbank GmbH



Gleich einsteigen und probefahren!

Auf Ihren Besuch freut sich
Familie Hurm mit Team



Autohaus
Galant
im Killisfeld GmbH & Co.KG

Neureuter Straße 75
76185 Karlsruhe
Telefon (07 21) 89 00 90

Ottostraße 16
76227 Karlsruhe
Telefon (07 21) 40 90 10

GOLDSCHMIEDE



Müller Jansen

Rheinbergstraße 2b

76187 Karlsruhe-Knielingen

(Eingang Kirchbühlstr.) Tel. (07 21) 56 22 31

Mo + Di, Do + Fr: 9.00 - 13.00 und 15.00 - 18.30

Mi + Sa: 9.00 - 13.00

Wir bieten Ihnen eine große Auswahl an handgearbeiteten Schmuckstücken in Gold und Silber.

Selbstverständlich erledigen wir auch Ihre Reparaturen und machen Umarbeitungen und Neuanfertigungen in eigener Werkstatt.